

Dein Magazin
Deine Region
Deine
Geschichten

Heimatliebe

DAS OFFIZIELLE MAGAZIN ZU DEN HANSETAGEN IN BRILON

40. INTERNATIONALE HANSETAGE

BRILON

4. - 7. JUNI
2020



HANSE. HEIMAT. HANDGEMACHT.

HANSE

- Ein Blick zurück und nach vorn
- Wenn Hanse auf Berge trifft
- Verwoben: Zelte der Begegnung
- youthHansa - Zukunft im Blick

HEIMAT

- Sonderzug nach Brilon
- Brilon kann international
- Wald ist mehr als lauter Bäume
- Offene Türen - Offene Herzen

HANDGEMACHT

- Das volle Programm
- Bilder, die Heimat sprechen
- Rund 2.000 Hände im Einsatz
- Faire Hanse - fairer Handel

oventrop

Ihre Kunden sehen
6 mm edles Echtglas.
Sie sehen eine flexible
Systemlösung.

Das Highlight im Badezimmer:
Spürbarer Komfort für Ihre Kunden durch
unsere neue Unibox mit Echtglas-Abdeckung
in hochwertigem Design, in verschiedenen
Farben und Ausführungen.

Das Highlight bei der Installation:
Mit der Unibox, unseren Flächenheizungen
und weiteren modularen Lösungen zur
Raumtemperaturregelung sanieren Sie Bäder
schnell, einfach und damit gewinnbringend.



unibox.oventrop.com

Heimatliebe

- 6 **Ein Blick zurück – und nach vorn: DIE HANSE**
Ein mittelalterliches Handelsbündnis mit Zukunftspotential
- 10 **Die Hansestadt, die nicht am Meer liegt:**
Wer bei Hanse nur an die See denkt, ist auf dem falschen Dampfer - auch im Land der tausend Berge lebt das Netzwerk
- 12 **LWL-Kulturstiftung wertschätzt die Arbeit der Hanse**
Matthias Löb, Direktor des LWL, verrät, wie es dazu kam
- 14 **Herbstlicher Vorgeschmack auf sommerliches Hansefest**
Immer im Herbst wird vorgetestet. Wie Brilon den Delegierten gemundet hat, ist hier nachzulesen
- 16 **TIPIS – Zelte der Begegnung**
Künstlerin Ute Lennartz-Lembeck und KUNTERBUNT e.V. verweben Gehäkeltes zu etwas Großem
- 22 **youthHansa: Tradition fortführen – in die Zukunft blicken**
Wenn junge Leute hanseatisch denken...
- 26 **Spürst du sie, die Heimatliebe?**
Was Johann Gottfried von Herder über Heimat sagt, und wie ihr sie fühlt
- 28 **Sonderzug nach Brilon**
Die Bahn macht mobil und setzt zu den Hansetagen drei sehr besondere Züge zwischen Schwerte und Brilon ein
- 29 **Mit oder ohne Hanse: Brilon kann international**
Nachgefragt bei Brilonern: Wie und wo erleben Sie in Brilon abseits des Hansetage-Trubels Internationalität?
- 32 **Wald ist mehr als lauter Bäume**
Was wir vom Briloner Forst über den Klimawandel und die Schönheit der Natur lernen können
- 34 **Offene Türen – offene Herzen**
Zu den Hansetagen stellen die Briloner unter Beweis, dass der spröde Sauerländer ein ganz hervorragender Gastgeber ist
- 36 **Geschäftsoffen während der Hansetage**
Auch die Briloner Geschäfte sperren während der Hansetage ihre Türen weit auf
- 50 **Immer schön den Überblick behalten**
...bei so vielen Programmpunkten gar nicht so leicht.
Wir verschaffen Abhilfe!
- 62 **Arbeitswelten neu gestalten auf dem internationalen Hansekongress:**
Die Hansetage sind nicht nur für kulturellen Austausch da, auch wirtschaftliche Debatten sind herzlich willkommen
- 67 **Ding, ding, dong: Alle HanseKids auf den Schulhof, bitte!**
Auf den Hansetagen wird zusammen mit der Volksbank Brilon-Büren-Salzkotten der Langeweile der Kampf angesagt
- 68 **Rund 2.000 ehrenamtliche Hände im Einsatz**
Jeder tut, was er kann: In Brilon sind ganz schön viele Leute mit von der Partie, damit die Hansetage ein voller Erfolg werden
- 77 **HanseMove – Brilon bewegt!**
Die Sparkasse Hochsauerland sorgt zusammen mit heimischen Sportvereinen für Action im und um den Kreishauspark
- 78 **Hanse ist mehr als Wirtschaftszahlen**
Wie die Faire Hanse die Welt ein kleines bisschen besser macht



BERGAUF

mit Sport Schettel



NEUERÖFFNUNG

Bahnhofstr. 4

59929 Brilon

info@sportschettel.de



Foto: Bundespräsidentenamt

Heimatliebe

Der Bundespräsident weiß um die Bedeutung der Hanse für das Zusammenleben in Europa und übernimmt deshalb gerne die Schirmherrschaft über die 40. Internationalen Hansetage 2020 in Brilon. Schon heute wünscht der Bundespräsident den Vorbereitungen der 40. Internationalen Hansetage der Neuzeit 2020 in Brilon gutes Gelingen und den zahlreichen Veranstaltungen den verdienten Zuspruch.

Frank-Walter Steinmeier
Bundespräsident und Schirmherr



Eine gemeinsame Geschichte, ein gemeinsames Erbe, gemeinsame Werte und Ziele haben das Potenzial, in die Zukunft zu tragen und gemeinsam Zukunft zu gestalten. Auf das hanseatische Potenzial des Mittelalters hat man sich besonnen, als 43 Städte im Jahr 1980 im niederländischen Zwolle den Hansebund der Neuzeit gründeten. Durch den lebendigen Austausch der Mitgliedsstädte und die Begegnung der Menschen trägt DIE HANSE zur Stärkung der Zivilgesellschaft bei und leistet einen großen Beitrag zur Völkerverständigung sowie zur wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen und staatlichen Einigung Europas. Mit den inzwischen 195 Mitgliedsstädten aus 16 europäischen Ländern hat sich der neuzeitliche Hansebund zu einem europäischen Vorzeigeprojekt entwickelt. Seine starke Wirkkraft zieht er aus den regelmäßigen Begegnungen, die es vermögen, die kulturelle und geschichtliche Vielfalt zur Einheit zu bündeln.

Die Stadt Brilon ist stolz darauf, Teil dieser gerade in der Gegenwart so wichtigen Bewegung zu sein. Es war eine großartige Idee, sich um die Ausrichtung der Internationalen Hansetage im Jahr unseres 800. Stadtjubiläums zu bewerben und damit den Zuschlag des Internationalen Hansebunds zu erwirken, der 1996 in Bergen erteilt wurde.

Nun stehen wir kurz vor dieser für Brilon großen Veranstaltung. Unter dem Motto „Hanse.Heimat.Handgemacht.“ dürfen wir Gastgeber für die internationale Hansefamilie sein und die Vorfreude steigt von Tag zu Tag. Ein buntes Programm erwartet die Besucher in Brilon, das nur dadurch gewährleistet werden kann, dass viele Mitbürgerinnen und Mitbürger mitmachen und sich beteiligen. Einen umfassenden Überblick über das Programm und die geschichtlichen wie aktuellen Hintergründe bietet das Heft, das Sie in den Händen halten.

Den Machern der „Heimatliebe“ des Standpunkt-Verlags ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung mit der Erstellung dieses informativen und gelungenen Heftes.

Christof Paul



Foto: Tanja Esser

Dr. Christof Bartsch
Bürgermeister der Stadt Brilon

Heim

DIE HANSE ist ein aktives Netzwerk zwischen Städten, die in der Geschichte zum Bund der Kaufmannsstädte, also der historischen Hanse, gehörten oder mit diesen Städten im regen Handelsaustausch standen.

Unser Städtebund hat sich die Aufgabe gestellt, auf der Grundlage des grenzüberschreitenden Hansegedankens und den geschichtlichen Erfahrungen, die Gedanken und den Geist der europäischen Stadt wiederzubeleben, das Eigenbewusstsein der Hansestädte zu fördern und die Zusammenarbeit zwischen diesen Städten und Gemeinden zu entwickeln. Ziel des Städtebundes DIE HANSE ist es, einen Beitrag zur wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen und staatlichen Einigung Europas zu leisten und in diesem Sinne das Selbstbewusstsein der Städte und Gemeinden zu stärken, damit sie ihre Aufgaben als Ort der lebendigen Demokratie wahrnehmen können.

So wie DIE HANSE von heute auf eine lange Tradition zurückblicken kann, so gründet der Internationale Hansetag auf eine ebensolch lange Tradition. Als in der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts die Städte ihre bis dahin bestehende Zusammenarbeit zu einer festeren Organisationsform umwandelten, benötigte man auch die Möglichkeit sich zu begegnen, um die anstehenden Probleme zu erörtern und zu versuchen, gemeinsame Beschlüsse herbeizuführen. Das zentrale Organ dafür war der als „Tagfahrt“ bezeichnete Hansetag, auf dem die Abgeordneten und vollmächtigen Ratsherren der Hansestädte, zumeist auf Einladung Lübecks, gemeinsam mit den anderen wendischen Städten Hamburg, Lüneburg, Wismar, Rostock und Stralsund zusammentraten.

Jene Tradition hat auch die moderne Hanse wieder aufgegriffen. Seit der Wiederbelebung der Hanse findet in jedem



Foto: Stefan H. Schenk

Jan Lindenau
Bürgermeister der Hansestadt Lübeck
und Vormann der Hanse

Jahr ein Hansetag statt. Ein wesentlicher Unterschied zu damals ist aber, dass er in jedem Jahr von einer anderen Stadt ausgerichtet wird. So haben die Gastgeberstädte die seltene Gelegenheit sich mit ihren ganz spezifischen Traditionen, Bräuchen und kulturellen Besonderheiten allen anderen Hansestädten aus ganz Europa zu präsentieren. Aber auch die anreisenden Hansestädte nutzen diese wunderbare Gelegenheit, um ihrerseits mit ihren Delegierten, Kulturgruppen, Bürgern und Künstlern ein Stück ihrer Heimat in die Ferne zu tragen und mit allen gemeinsam zu feiern, sich auszutauschen und doch immer wieder aufs Neue zu entdecken, dass man als Hanseat stets Teil einer großen europäischen Familie ist.

Besonders freue ich mich, dass wir mit dem 40. Hansetag in eine Region kommen dürfen, in der die Hanse zum Teil auch ihren Ursprung hat. Brilon hat in der westfälischen Hanse eine wichtige Rolle gespielt und war vor allem mit der Metallgewinnung und -verarbeitung von Bedeutung für den hanseatischen Handel. Heute ist Brilon eine moderne Stadt, die allen Bürgerinnen und Bürgern sowie den Gästen aus nah und fern viel zu bieten hat. Ich bin auch ganz persönlich darauf gespannt, in die Geschichte und die Traditionen Brilons einzutauchen und freue mich auf die Begegnungen mit den Menschen aus Brilon und den internationalen Gästen aus ganz Europa. Es wird ein bunter und erlebnisreicher Hansetag, der uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.



HANSE

„Ein Europa der Bürgerinnen und Bürger leben“ - diese Idee verfolgt das Hansebündnis, das sich 1980 nach über 300 Jahren wieder zusammengeschlossen hat. Inzwischen gehören dem Netzwerk 196 Städte aus 16 nordeuropäischen Ländern an. Es zählt zu den weltweit größten freiwilligen Städtenetzwerken, das durch jährliche Treffen auf den Hansetagen und Projektarbeit nachhaltig den europäischen Gedanken lebt, auf Begegnung und Austausch setzt und damit völkerverbindend agiert.

Brilon ist seit Mitte der 1980er Jahre aktives Mitglied in dieser Gemeinschaft, nimmt an den jährlichen Netzwerktreffen teil und ist seit 2019 im Präsidium vertreten.

Brilon ist weltoffen und europafreundlich. Das zeigt sich nicht nur in der Mitgliedschaft in der Hanse, sondern auch in gelebten Städtepartnerschaften und zahlreichen Schüleraustausch-Programmen. Die europa- und weltweit agierenden Wirtschaftsunternehmen, die ihren Sitz in Brilon haben, begrüßen die Ausrichtung der 40. Internationalen Hansetag und unterstützen die Stadt Brilon stark.



Foto: Stadt Brilon

...für Abifeier,
Berufstart &
Abschlussball!



Anzüge nur
in BRILON

KOMPLETT 289,- €

Anzug, Hemd, Krawatte, Gürtel

...mit Schuhen von bugatti 345,- €

CHRISTIAN LEISSE

HERRENAUSSTATTER
DAMENMODEN



BRILON • WILLINGEN • WINTERBERG

Ein Blick zurück – und nach vorn: DIE HANSE

Von Britta Rübsam



Die Hanse lebt. Sie lebt ihre Geschichte, hält ihre Tradition lebendig und feiert ihre historische Einzigartigkeit. Seit 40 Jahren, seit der Gründung der HANSE der Neuzeit im niederländischen Zwolle tut sie das fest verankert in der Gegenwart und mit weitem Blick nach vorn. Jahr für Jahr zu den Internationalen Hansetagen überführt das Städtebündnis die Vergangenheit in die Zukunft. Und da gibt es einiges zu tun, denn die Geschichte des Zusammenschlusses der Kaufleute geht zurück bis ins Mittelalter – und die Liste an Visionen ist lang.

Wie alles begann

Im 12. Jahrhundert erkannte eine Gruppe niederdeutscher und gotländischer Händler die Vorteile von gegenseitigen Garantien, die ihnen Leben und Arbeit erleichterten. Kurzum einigten sie sich auf Zollfreiheit, Schutz und Frieden. In ihrer Blütezeit zählte die Hanse fast 200 See- und Binnenstädte, die über Landesgrenzen hinweg den Handel förderten. Diese Städte verteilten sich über ein Gebiet, das aus heutiger Sicht 16 Länder Europas umfasst und sich bis zum 16. Jahrhundert einen wirtschaftlichen Einflussbereich von Portugal bis Russland und von Skandinavien bis Italien erschloss. Die wachsende Konkurrenz durch Kaufleute, die dem Bündnis nicht angehörten, veranlasste die Mitglieder noch enger zusammenzurücken und sich zu positionieren: Der erste Hansestag 1358 in Lübeck sollte neue Impulse setzen. Aber die aufkommenden nationalen und territorialen Wirtschaften ließen überregionalen Handelsgemeinschaften nur noch wenig Raum, sodass die Geschichte ihren Lauf nahm, der Dreißigjährige Krieg den Handelsraum endgültig zerstörte und 1669 der letzte Hansestag der historischen Hanse stattfand.

Die HANSE heute

Die Idee des grenzüberschreitenden Hansegedankens war gut. Diese Erkenntnis veranlasste 1980 gleich 43 Städte des historischen Bündnisses dazu, das Netzwerk wiederzubeleben. Ihre Versuche waren von Erfolg gekrönt und die Zeitrechnung der HANSE der Neuzeit begann. Das Bündnis fördert seitdem die Zusammenarbeit und den Austausch der mittlerweile 195 Städte aus 16 nordeuropäischen Ländern, stärkt das Selbstbewusstsein jeder einzelnen und unterstützt sie bei der Aufgabe, Demokratie erlebbar zu machen. Der HANSE ist daran gelegen, ihren Beitrag zur wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen und staatlichen Einigung Europas zu leisten – ein Ziel, das in Zeiten von wachsendem Nationalismus aktueller und wichtiger ist, denn je. Jahr für Jahr lädt das weltweit größte freiwillige Städtenetzwerk zum Höhepunkt des Hansejahres in eine der Hansestädte zu den Internationalen Hansetagen ein: Im Jubiläumsjahr 2020 sorgt Brilon für ein Fest der Begegnung, des regen Wirtschafts- und Kulturaustauschs und natürlich dafür, dass ganz Europa auf Westfalen blickt.

Hanse: Nicht nur hoher Norden!

In ihrer 40-jährigen Geschichte finden die Internationalen Hansetage nach Dortmund, Neuss, Duisburg, Köln, Wesel, Münster, Soest, Lippstadt und Herford in Brilon zum zehnten Mal in Nordrhein-Westfalen statt. Kein Wunder! Ein Viertel der HANSE besteht aus westfälischen Städten, zu denen auch einige aus Hessen und Niedersachsen zählen. Und dabei denkt doch fast jeder, der Hansestadt hört, an den hohen Norden und an die vier größten unter ihnen: Hamburg, Bremen, Lübeck und Rostock. Weit gefehlt. Denn es waren vorwiegend Kaufleute aus Westfalen, die an der Entstehung des historischen Hansebundes beteiligt waren. Sie waren es, die Mitte des 12. Jahrhunderts Lübeck gründeten und besiedelten und von dort aus über Riga und Nowgorod den russischen Handelsraum erschlossen. Im 14. Jahrhundert verlagerten sich die Haupthandelsrouten von Westen immer mehr nach Norden in Richtung der See. Westfalen geriet an den Rand des hanseatischen Handels. Die Bedeutung der Seewege nahm rapide zu und mit diesem Umstand der landläufige Glaube, dass die Hanse



Foto: Stadt Brilon

etwas mit der See zu tun habe. Bis zu ihrem Untergang 1669 blieben die westfälischen Städte der Hanse jedoch eng verbunden. Diese Solidarität

schlägt sich im Zusammenschluss des WESTFÄLISCHEN HANSEBUNDES nieder, der seit 1983 besteht. Anfangs 20 Städte, sind es heute 49 Gemeinden, die ihren Bürgern und Besuchern beweisen wollen, „dass der alte hanseatische Gedanke gerade heute wieder dazu beitragen kann, die Attraktivität einer Stadt zu steigern und eine Anziehungskraft auszuüben, wie man es von einer Hansestadt erwartet.“

Brilon und die Hanse

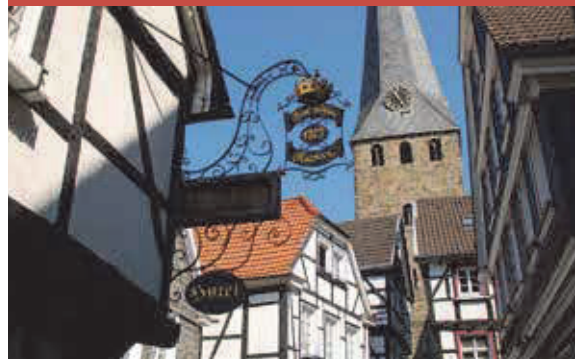
Es sind feine Spuren, die Brilons Mitgliedschaft im historischen Hansebund in der Stadtgeschichte hinterlassen hat. Den wenigsten ist wohl bewusst, dass der heutige Wohlstand der Stadt mit dem mittelalterlichen Handelsbündnis seinen Ursprung nahm. Sich auf Spurensuche zu begeben und das Bewusstsein für diese Geschichte zu schärfen, dazu trägt das lang erwartete Hansefest in Brilon bei. Für Bürgermeister Dr. Christof Bartsch befeuern die Vorbereitungen der Festtage in Brilon die Ortsverbundenheit und das Wir-Gefühl:

„An vielen Stellen arbeiten Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt und unserer Dörfer mit großem Engagement daran, die 40. Internationalen Hansetage zu einem Ereignis zu machen, das Stadtgeschichte schreibt. Wir wollen ein guter Gastgeber für unsere Gäste sein und einen Beitrag zu einem gelingenden Europa

Nach den Internationalen Hansetagen ist vorm Westfälischen Hansetag

Am 15. und 16. August 2020 richtet Hattingen unter dem Motto „Altstadtfest meets Hansetag“ den Westfälischen Hansetag aus. Jahrzehntelang von der Stahlindustrie geprägt, bestimmen heute kleine und mittelständische Betriebe die Stadt an der Ruhr. Aufgrund ihrer Lage am Fluss war Hattingen schon früh Hansemitglied und ist es bis heute geblieben. Das soll im Hochsommer mit großem Programm gefeiert werden! Mehr Infos: www.westfaelische-hanse.de

Westfälischer
Hansetag 2020
Hattingen



HATTINGER ALTSTADTFEST MEETS HANSETAG



46. Hattinger Altstadtfest
14. - 16. August 2020

37. Westfälischer Hansetag
15. - 16. August 2020



leisten, denn wir sehen den 1980 gegründeten Hansebund der Neuzeit als eine ureuropäische Bewegung an, in der der europäische Gedanke von der Basis her gelebt wird.“

„Europa leben“ in Westfalen

Belgien, Deutschland, England, Estland, Finnland, Frankreich, Island, Lettland, Litauen, die Niederlande, Norwegen, Polen, Russland, Schottland, Schweden, Weißrussland – Hanseaten und Hanseatinnen verschiedener Generationen kommen aus all diesen Ländern vier Tage lang zum internationalen Kulturaustausch nach Brilon. „Politischer sollen die Hansestage werden“, wünscht sich nicht nur Bürgermeister Dr. Bartsch, sondern ganz ausdrücklich auch das Hanse-Präsidium. Deshalb bekommen in Brilon am Samstagnachmittag Abgeordnete aus dem Hochsauerlandkreis auf der Hauptbühne das Wort. Aber keine Angst: Sie schwingen keine langen Reden, sondern schildern schlagwortartig, was für sie „Europa leben“ bedeutet. Während eines Rundgangs über den Hansemarkt erfahren die Politikerinnen und Politiker im Anschluss, was bei den Hansestagen passiert und welche Arbeit hier geleistet wird. Der Besuch endet an den Ständen der letzten und kommenden Gastgeber des hanseatischen Netzwerktreffens: Pskow und Riga. Aber nicht nur der Austausch mit den Politikern liegt Brilons Bürgermeister am Herzen.



Foto: Ute Hachmann

Zukunftsweisend: youth-Hansa und Hansekongress

„Die Jugend ist unsere Zukunft für Europa. Sie bei den 40. Internationalen Hansestagen mehr nach vorn zu bringen, ist mir wichtig.“ Und so ist neben buntem Markt- und Bühnentreiben, Kunst- und Kultur die

Jugendbegegnung der youthHansa ein wichtiger Baustein des hanseatischen Miteinanders, der in Brilon



Die Jugend ist unsere Zukunft für Europa“

Bürgermeister Dr. Bartsch

eine große Plattform bekommt. Die Plattform für künftige Projekte, Kooperationen und einen anregenden Austausch zwischen Vertretern aus Wirtschaft, Institutionen und Bildung bildet der Hansekongress. Unter dem Motto „Gemeinsam Zukunft gestalten“ kommen hier Vertreter der Hansefamilie zusammen, um über Themen wie Recruiting, Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Innovation zu diskutieren.

Von Westfalen bis Osteuropa

Über 30 der 49 Mitgliedsstädte der Westfälischen Hanse sind in Brilon mit von der Partie und präsentieren den Gästen aus ganz Europa ein lebendiges, abwechslungsreiches und liebenswertes Westfalen. Besonders erfreulich ist die Stärkung des osteuropäischen Miteinanders. Erstmals seit vielen Jahren ist Weißrussland in Brilon wieder durch eine Delegation vertreten. Auch die Zusammenarbeit mit Russland hat durch den Einsatz Ivan Zezerskis – Präsident des russischen Städtetages und vormaliger Stadtpräsident der Hansestadt Pskow – im vergangenen Jahr Austragungsort der Hansestage – Fahrt aufgenommen. „Hanse ist für das Vertrauen und die Verständigung zwischen den Völkern und Ländern auf Kommunalebene wichtig. Sie ist immer auf das Knüpfen von Kontakten auf der Grundlage der Gleichberechtigung, Offenheit und gegenseitiger Achtung ausgerichtet. Darum ist eine solche Zusammenarbeit von großer Bedeutung, die ich gerne unterstütze.“, kommentiert

12. Jhd.
Einigung auf Zollfreiheit, Schutz und Frieden

16. Jhd.
Blütezeit der historischen Hanse

1980
erster Hansestag der neuzeitlichen HANSE in Zwolle (Niederlande)

300 Jahre Pause

1358
erster Hansestag der historischen Hanse

1669
letzter Hansestag der historischen Hanse

2018
Rostock

2019
Pskow (Russland)

Schon gewusst?

Das Wort Hanse kommt aus dem Mittelhochdeutsch „hans(e)“ oder im Althochdeutsch „hansa“, was so viel wie Gruppe, Gefolge oder Schar bedeutet. Belegt ist das Wort seit dem 9. Jahrhundert.

Zezerski sein Engagement. Ebenfalls neuen Schwung bringt eine Sonderausstellung im Rahmen der etablierten HANSEartWORKS. „Das Westfälische Herz und die Russische Seele“ in der alten Räuherei ist aber nicht nur eine Premiere, sondern vor allem ein schönes Symbol für diesen Brückenschlag: Dort stehen Arbeiten des russischen Künstlers Andrei Kokscharov aus Pskow solchen des deutschen Künstlers Ralf Bittner aus Herford gegenüber.

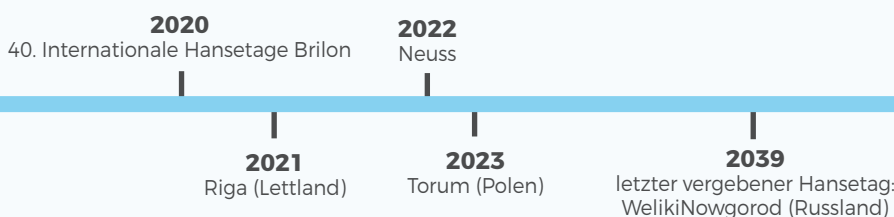
Noch mehr Fotos, noch mehr Ost-West-Dialog, noch mehr Öffentlichkeit

Erstmals ruft der Wettbewerb „Hansedialog“ des russischen Journalistenverbandes Vertreter der Massenmedien, Blogger, PR-Manager oder freie Fotojournalisten aus den Hansestädten der Neuzeit dazu auf, Fotos einzureichen, die ihre Geschichte, ihre Stadt, ihre Tradition und ihre Kultur einfangen. „Für die Ausstellung in Brilon während der Hansetage werden die 50 besten Fotos ausgewählt, die die europäische Hansebewegung und die Teilnahme Russlands daran dokumentieren“, erklärt Svetlana Lebedeva, die Vorsitzende der Nowgoroder Abteilung des Journalistenverbandes in Russland, Vorsitzende des Internationalen Pressekлубs HANSA-MEDIA und Ideengeberin für dieses öffentlichkeitswirksame Projekt. „Wir hoffen, dass diese Ausstellung zu einem Beitrag in die Entwicklung unserer Freundschaft in der Hanse des Verständnisses zwischen den Menschen aus verschie-

denen Städten und Ländern wird.“ Anlass ist das Doppeljubiläum: 40 Jahre Internationale Hanse trifft auf zehn Jahre Russische Hanse. Zu sehen sind die Gewinnerfotos im Briloner Bürgerzentrum während der Hansetage bis zum 31. Dezember 2020.

Volle Fahrt voraus

Die hanseatische Freundschaft zwischen den 195 Städten soll zum 40. Jubiläum der Hansetage in der „Briloner Erklärung“ bestätigt werden – eine Denkschrift, die typisch HANSE, verwurzelt in der Geschichte, den Blick in die Zukunft wirft: Die Mitgliedsstaaten verpflichten und versprechen sich darin, durch lebendigen Austausch und Begegnungen zur Stärkung der Zivilgesellschaft beizutragen, die Völkerverständigung zu fördern und sich um wirtschaftliche, kulturelle, soziale und staatliche Einigung Europas zu bemühen. Gemeinsam wollen sie Leuchttürme sein und wirksame Signale gegen wachsenden Nationalismus und Abgrenzung senden. „Mit Überzeugung, Pragmatismus und Courage übernehmen die Bürgerinnen und Bürger der 195 Mitgliedsstädte Verantwortung für ein geeintes und friedliches Europa“, so der abschließende Passus des Memorandums. Der nächste Halt: Riga. Die lettische Hauptstadt gilt als „das Herz des Baltikums“. In ihrer achthundertjährigen Geschichte ist sie zur größten der baltischen Staaten herangewachsen. Die europäische Metropole – reich an kulturellem und geschichtlichem Erbe – richtet 2021 die 41. Internationalen Hansetage aus.



It's not about you. ↗

Es geht nicht um Sie.
Es geht um Ihre Kunden.

Field Interactive steht als Agentur für radikale Nutzerzentrierung und das reibungslose Zusammenspiel von passgenauen Inhalten, klarem Design und der Realisierung digitaler Prozesse.

Field

info@
field-interactive.com
+49 231-98 96 93-0

Field Interactive GmbH
Hafenpromenade 1
44263 Dortmund

Von Sarah Bauer

Die Hansestadt, die nicht am Meer liegt: Brilon begeistert für die Berge



Fotos: Kappeler

Fotos: Touristik NRW e.V.

Nordrhein-Westfalens höchster Berg in unmittelbarer Nachbarschaft, das erste Nationale Naturmonument des Landes und sieben spannende Seelenorte: Brilon ist spitze! Wer bei Hanse nur an große Schiffe auf See denkt, ist windschief unterwegs. Denn Brilon als Hansestadt liegt im gebirgigen Sauerland. Umrahmt von steilen Felsklippen, grün schimmernden Seen und abenteuerreichen Wandersteigen. Der Natur so nah: in Brilon nicht nur ein Spruch, sondern ein Versprechen.

Jetzt entdecken: Die schönsten und geheimnisvollsten Bergorte um Brilon

Der Kahle Asten – ein beliebter Ort bei Wettermoderatoren – ist gar nicht das, wofür ihn viele halten: der höchste Berg in Nordrhein-Westfalen. Denn das ist in Wahrheit der 843 Meter hohe Langenberg. Wer also einen ganz besonderen Überblick über die Landschaft rund um die Hansetage 2020 bekommen will, kann hier zum Gipfelstürmer werden und zugleich den Charme der Hochheide genießen. Einen atemberaubenden 360-Grad-Panoramablick gibt es aber auch auf der in 634 Metern Höhe liegenden Aussichtsplattform auf dem Briloner Bilstein. Wer neugierig ist, wagt gleich den „Geologischen Sprung“. Ein Themenweg nimmt Naturentdecker mit in eine einmalige Übergangsland-

schaft, in der die bewaldeten Berge des Sauerlands im Süden an die offenen Kalk-Hochflächen im Norden grenzen.

Brilon mysteriös: von Gräbern und magischen Felsen

670 Meter hoch und geschichtlich bewegt ist der Borberg. Wanderer stoßen hier auf geheimnisvolle Mauerreste und Gräber. Es heißt, dass die ältesten Erdwälle aus der Zeit um die Geburt Christi stammen, als Germanen auf Kelten trafen. Vom Wanderparkplatz nahe der Hiebammenhütte in Brilon oder dem Waldhotel Schinkenwirt in Olsberg ist er in einer halben Stunde zu erwandern und ein idealer Abstecher beim Besuch der Hansetage. Noch nicht genug Abenteuer und Superlative? Die magische Felsformation der Bruchhauser Steine ist das erste Nationale Naturmonument in Nordrhein-Westfalen. Sie erhebt sich wie die Türme von Rapunzel aus dem dichten Wald des Istenbergs. Zwischen den vier Hauptfelsen lag früher einmal eine Burg. Die Namen der Felsen muten dabei fast an, als stammten sie aus einem Harry-Potter-Roman: Bornstein, Goldstein, Feldstein und Ravenstein sind schon 380 Millionen Jahre alt und bieten auf einer Höhe von bis zu 750 Metern ein fantastisches Fotopanorama.

Wandertipps:

Die Region um Brilon ist ausgezeichnet. Und zwar vom Deutschen Wanderverband. Gleich drei vom Verband als herausragend ausgezeichnete Wanderwege rahmen den Ausrichtungsort der Hansetage ein.

Der Briloner Kammweg · 49 km · Rundweg in Etappen

Der Beginn des mehrfach ausgezeichneten Kammwegs liegt am Marktplatz in Brilon. Die Kulisse vom barocken Rathaus und den westfälischen Fachwerkhäusern begleitet die Wanderer malerisch auf den ersten Kilometern. Hinein geht es dann in Fichten- und Buchenwälder, zu Ruinen oder zu den Bruchhauser Steinen. Unterwegs führen knorrige Bäume, hohes Gras und wilde Fingerhüte in das Land der Briloner Waldfee. Der Rundwanderweg endet vor dem Rathaus.

Der Olsberger Kneippweg · 39 km · Rundweg in Etappen

Einen Katzenprung – oder eine Katzenwanderung – entfernt von Brilon liegt der Kneipp-Kurort Olsberg. Auf 39 Kilometern führt ein zertifizierter Wanderpfad rund um den Ort. Das Highlight: An sechs Punkten finden sich natürliche Kneipp-Tretstellen idyllisch im Wald gelegen. Einfach perfekt, um die müden Füße abzu-

kühlen und sich zugleich Gutes zu tun. Denn Bewegung und Wasseranwendungen bringen die Gesundheit in Schwung. Start und Ziel der Rundwanderung ist der Kurpark Dr. Grüne.

Rothaarsteig - Etappe von Brilon nach Willingen · 23 km · Streckentour

Er gehört zu den bekanntesten Wanderwegen in Deutschland: der Rothaarsteig im Sauerland – und sein Beginn liegt in Brilon! Die erste Etappe führt vom Briloner Rathausplatz hinein in das Naturschutzgebiet „Am Drübel“. Von dort geht es vorbei an der Möhnequelle zu Brilons beeindruckendem Bürgerwald, der nach dem Orkan Kyrill 2007 durch eine Initiative von Brilonern angepflanzt wurde. Weiter führt der Steig zum Borberg und bis zu den 661 Meter hohen Ginsterköpfen, die einen wunderbaren Weitblick über das Ruhrtal und die Bruchhauser Steine bieten. Zielpunkt der Strecke ist Bruchhausen.

Sauerland-Seelenorte in Brilon: mehr als bloß Spiritualität

Klettern, laufen, picknicken. Das klassische Bild vom Wandern. Doch da ist mehr. Da sind die Sauerland-Seelenorte. Zusammengestellt von Menschen aus der Region. Um Gästen Plätze zu zeigen, an denen sie zur Ruhe kommen, nachdenken, innehalten, reflektieren und die Natur bewusst erleben. Sieben Orte rund um Brilon und Olsberg sind so zusammengekommen. Besucher betrachten das glasklare Wasser der Almequellen, spüren Wind und Nässe des Philippstollens oder erleben Dankbarkeit und Nähe in der Friedenskapelle. Wo diese Plätze zu finden sind, verrät eine Karte unter:

www.sauerland-wanderdoerfer.de.

What to do?

Weitere Sehenswürdigkeiten in und um Brilon

- Die pittoreske Altstadt mit dem Briloner Rathaus und der Propsteikirche
- Der Themenwanderweg „Waldfeenpfad“
- Der Landschaftstherapeutische Weg im Kurpark
- Eine Tour auf dem AlmeRadweg,
- Der Trailground Brilon
- Das Waldfreibad Gudenhagen
- Das Museum Haus Hövener



FREIZEITBAD

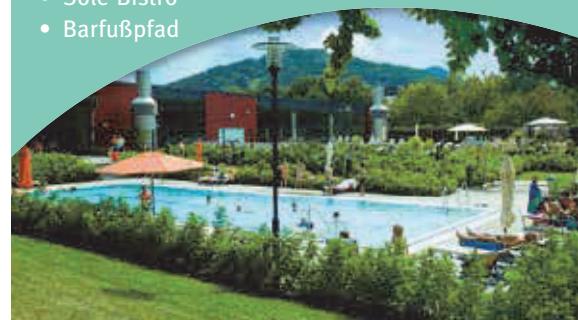
Große Panoramafenster tauchen das gesamte Bad in warmes Licht. Das Freizeitbad des AquaOlsberg ist für Sie der richtige Ort zum Schwimmen, Tauchen, Springen und Relaxen. Sommer, blauer Himmel, Sonnenschein - genießen Sie die wärmenden Sonnenstrahlen im Freibad mit seiner großzügigen Grünanlage, dem Volleyballfeld und dem Kindermatschplatz.

- 25 Meter Freizeit-Innenbecken 28°
- 32°C Kinder-Wasserspielgarten
- beheiztes Sommer-Außenbecken
- Wintergarten
- Beachvolleyballfeld
- Sprungtürme
- Kinder-Matschplatz
- große Liegewiese

SOLEBAD

Spüren Sie die Kraft von Wasser, Salz und Wärme. Wie schwerelos treiben Sie in der warmen Natursole und atmen tief durch. Die Heilkraft der Natur entfaltet sich und bringt Körper und Geist ins Gleichgewicht. Entspannen Sie bei unseren einmaligen Dampfbadaufgüssen.

- Sole-Innen- und Sole-Außenbecken 33°C mit Massage- und Sprudlextras
- großes Dampfbad
- Kneippbox
- Unterwassermusik
- Ruhebereich
- Sole-Bistro
- Barfußpfad



LWL-Kulturstiftung wertschätzt die Arbeit der Hanse in Brilon

Von Valeria Scalerandi

„Ich finde es wunderbar, welch‘ großartige Wertschätzung die LWL-Kulturstiftung uns entgegenbringt“, freut sich die Projektleiterin Ute Hachmann im Januar 2020 als sie den Förderbescheid über 100.000 Euro in den Händen hält. Die Unterstützung starker Partner fällt jedoch nicht einfach vom Himmel. Mit Ute Hachmann und Wolfgang Diekmann, Mitglied der Landschaftsversammlung Brilon, waren leidenschaftliche Botschafter am Werk, die dafür sorgten, den Funken der Begeisterung für die Hansetage in Brilon auf Matthias Löb – Direktor des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) und Vorstandsvorsitzender der LWL-Kulturstiftung – überspringen zu lassen. Gemeinnützig, spartenübergreifend und interdisziplinär müssen Projekte sein, die für die Förderung durch die Kulturstiftung in Frage kommen. Und: Es muss ein starker Bezug zur Region bestehen. Matthias Löb hakte die Checkliste vor seinem geistigen Auge ab: Ihm blieb nichts anderes übrig, als Ute Hachmann ausdrücklich zu ermutigen, eine Förderung für die Internationalen Hansetage zu beantragen. Gesagt. Getan.

Wir haben mit Matthias Löb über die Motivation die Hansetage zu fördern gesprochen – und darüber, was er eigentlich mit der Hanse verbindet.



Dr. Christof Bartsch, Ute Hachmann, Matthias Löb (v.l.n.r.) mit dem Förderbescheid des LWL

Warum fördert die LWL-Kulturstiftung die 40. Internationalen Hansetage in Brilon?

Für uns ist es das perfekte Projekt, um zu zeigen: Kultur findet nicht nur in den großen Städten statt. Auch hier – in einer Region, die als ländlicher Raum bezeichnet wird – gibt es tolle und nennenswerte kulturelle Großevents. Die Austragung der Hansetage in Brilon verdeutlicht zudem den Bezug der Hanse zu Westfalen und die Relevanz, die das Thema für ganz Westfalen hat.

Was hat Sie am Vorhaben der Briloner besonders beeindruckt?

Ganz klar: die überwältigende Bereitschaft der privaten Wirtschaft vor Ort, die Hansetage zu unterstützen und die vielen, vielen Bürgerinnen und Bürger, die sich engagieren und tatkräftig anpacken. Das Projekt ist mit viel Liebe und Leidenschaft echt handgemacht – nicht etwa, wie so oft, als Auftrag vergeben und abgehakt. Besonders offenbar wird das anhand der vielen Einzel-

projekte, etwa den „TIPIS – Zelte der Begegnung“ oder den HANSEartWORKS.

Sie konnten also gar nicht anders, als die Hansetage zu fördern?

Eigentlich nicht. Dieses Projekt bringt alle wichtigen Qualitäten für eine Förderung mit: Die Netzwerkarbeit, die Einbindung der Bevölkerung, das ehrenamtliche Engagement, der Fokus auf die Jugend und der europäische Gedanke – alles Kriterien, die für eine Unterstützung erfüllt sein sollten, werden in Brilon ganz groß geschrieben.

Haben Sie einen persönlichen Bezug zur Hanse?

Das erste Mal kam ich als kleiner Junge mit der Idee der Hanse in Berührung, als ich die Geschichten Klaus Störtebeckers verschlang. Und vor einigen Jahren auf einer Reise mit meiner Frau in die baltischen Hauptstädte: In Riga und Tallinn, ist mir aufgefallen, wie sich die Spuren der Hanse überall – im Stadtbild, in den Straßennamen, in den gesellschaftlichen Strukturen – ablesen lassen. In Zeiten, in der Nationen zunehmend versuchen, sich voneinander abzugrenzen und ihr eigenes Ding zu machen, wurde mir der uralte Gedanke des gemeinsamen, friedlichen Handels, auf den unser europäisches Miteinander fußt, noch einmal so richtig deutlich.

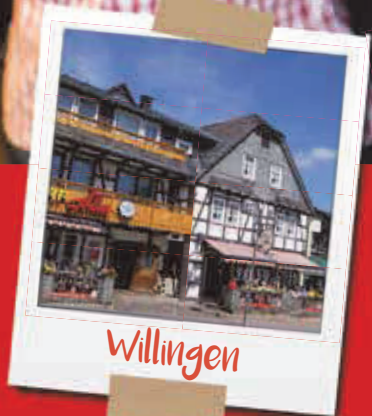
Die LWL-Kulturstiftung

Die Stiftung wurde zum Jahreswechsel 2003/2004 vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) gegründet. Sie geht seit 2004 ihrer Bestimmung als Förderin der regionalen Kultur nach. Die Stiftung hat unter anderem das Kulturprogramm des Evangelischen Kirchentages in Dortmund, das Inklusionsprojekt „Kultur.inklusiv in Westfalen-Lippe“ in Bielefeld und zahlreiche Ausstellungen und Theaterprojekte in der gesamten Region unterstützt. Nun reihen sich auch die Internationalen Hansetage in die Gesellschaft dieser maßgeblichen westfälisch-lippischen Kulturprojekte ein.

So lecker, das will jeder haben!

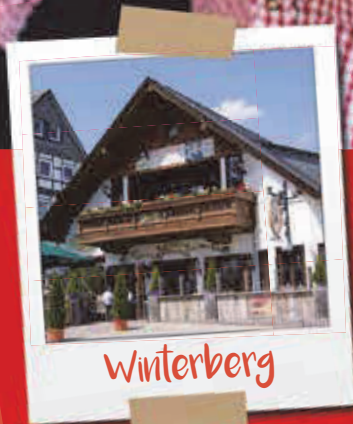


Willingen ❁ Winterberg ❁ Lippstadt



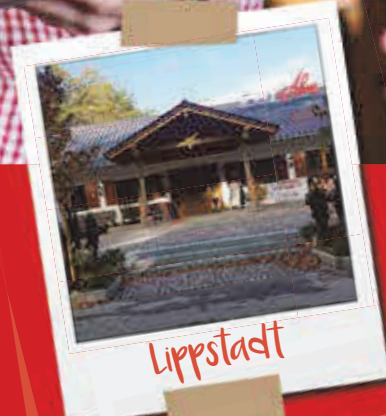
Willingen

Briloner Straße 44
34508 Willingen
T 05632 966190
willingen@dorf-alm.de



Winterberg

Am Waltenberg 35
59955 Winterberg
T 02981 929592
winterberg@dorf-alm.de



Lippstadt

Lippestraße 88
59558 Lippstadt
T 02941 9689400
lippstadt@dorf-alm.de

Von Britta Rübsam

Herbstlicher Vorgeschmack auf sommerliches Hansefest



Besuch des Kyrilltores mit einer Delegation während der Herbstkommission. Foto: Stadt Brilon

Wenn sich das Jahr dem Ende neigt, heißt es für Hanseaten: Die Vorfreude auf die kommenden Internationalen Hansetage steigt allmählich. Und es ist Zeit für die jährliche Herbstkommission, zu der sich gemeinsam auf das große Fest im Sommer eingestimmt und neugierig gemacht wird. So auch im vergangenen Herbst: Brilon begrüßte vom 25. bis 27. Oktober rund 60 Delegierte aus 13 Ländern der HANSE sowie Repräsentanten der youthHansa, der HANSE Gilde und der HANSEartWORKS in der sauerländischen Hansestadt. Die Kommission durfte erleben, was die Stadt im Land der tausend Berge zu den Hansetagen für die Großveranstaltung im Sommer plant, wie das Veranstaltungsgelände aussieht und wie es um den Vorbereitungsstand der Dinge steht. Aber nicht nur das Organisatorische stand in Brilon auf der Agenda. Auch für Geselligkeit, das Kennenlernen untereinander sowie die Entdeckung Brilons und was den Austragungsort der kommenden

Hansetage ausmacht, war genügend Zeit. Bei einer Tour durch den Briloner Süden und einem Stopp beim Kyrilltor vermittelte die „Stadt des Waldes“ seinen Gästen ein Gefühl davon, was es bedeutet, hier verwurzelt zu sein und diese Region seine Heimat zu nennen – das besondere Hochgefühl, das von dieser Naturkulisse ausgeht, ebenso wie den Schmerz, wenn der Wald Gefahren von Stürmen oder Schädlingen ausgesetzt ist.



Rachid Hamdaoui beim Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Brilon



Vertreter Islands, Finnlands und Schwedens

Wir haben uns umgehört und bei einigen Teilnehmern nachgefragt, wie es in Brilon gefallen hat und wie groß die Vorfreude auf die Hansetage in den Bergen ist.

„Wir sind der Stadt Brilon und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich dankbar für die große Gastfreundschaft, die während der Herbstkommission der Hanse in Brilon gezeigt wurde. Sie haben uns ganz deutlich gezeigt, dass die Internationalen Hansetage in Brilon mit Heimatliebe und Herzblut veranstaltet werden. Unter anderem möchten wir unsere Begeisterung für die Arbeit zum Ausdruck bringen, die dank dem Schaffen vom gemeinnützigen Verein KUNTERBUNT e.V. geleistet wird – zum einen die Delegiertentaschen, die uns nach unserer Ankunft in Brilon herzlich willkommen hießen, zum anderen die einmalige Idee, ‚handgemachte‘ Tipis gemeinsam zu gestalten, die zu ‚Zelten der Begegnung‘ bei den Hansetagen 2020 werden sollen. Auch wir machen da gerne mit und leisten unseren kleinen internationalen Beitrag.“

Marika Barone, Stellvertretende Leiterin Abteilung für internationale Zusammenarbeit und Koordination, Verwaltung für auswärtige Angelegenheiten, Rat der Stadt Riga



Björn Pétursson mit Lucia Liebeton vom Orgateam der Hansetage
Foto: Stadt Brilon

„Mich hat die Geschichte vom Sturm Kyrill unglaublich bewegt. Das Kyrill-Tor zeigt die enge Verbindung der Briloner zur Natur. Es könnte auch auf Island stehen. Aber auf Island haben wir nicht solche Wälder.“

Björn Pétursson, Direktor des Hafnarfjörður Museums, Island

„Mein persönliches Feedback zur Hansekommission? Tolle Organisation, vertrauensvolle, angenehme und freundliche Atmosphäre – sowohl in den offiziellen Diskussionen als auch in den sich anschließenden informellen Gesprächen. Vielen Dank für diese inhaltlich mit vielen verschiedenen Impulsen und Perspektiven ausgewogene Kommission! Und viel Erfolg bei den Hansetagen 2020 in Brilon!“

Dr. Tatjana Pustoschkina, Leiterin Amt für Städtepartnerschaften und Hanseangelegenheiten, Stadtrat Pskow, Russland



Die Delegierten Wolfgang Streblov aus Lippstadt und Alfred Wübbena aus Osnabrück. Foto: Stadt Brilon

„Ich freue mich sehr, dass ich über die Teilnahme an der Hansekommissionssitzung im Oktober Brilon schon einmal kennenlernen durfte. Besonders beeindruckt war ich davon, dass man schon so frühzeitig spürt, wie viel Herzblut seitens des Organisationsteams in die Vorbereitungen des Internationalen Hansetages fließt. Wir sind schon alle megagespannt auf die Internationalen Hansetage 2020 in Brilon und reisen mit großer Vorfreude an.“

Frank Tinnemeyer, Leitung Tourismus und Unternehmenskommunikation, STADE Marketing und Tourismus GmbH



Christina Schmidt vom Orgateam mit einer kleinen Delegation auf Sauerland Tour.
Foto: Stadt Brilon

woman
LINEA



Linea Woman ist Ihr **Modegeschäft** im Herzen von Brilon. Mit **aktuellen Trends** und **namhaften Marken** haben wir uns seit **über 30 Jahren** einen Namen gemacht. Sie finden bei uns **exklusive Mode** für die **Frau**. Wir beraten unsere Kundinnen **individuell** und mit **großer Freude**.

LINEA WOMAN

Bahnhofstraße 7
59929 Brilon

www.linea-woman.de

Telefon: 02961 / 987878



Impression aus dem russischen Weliki Nowgorod.



Foto: Ute Lennartz-Lembeck



Foto: Ute Lennartz-Lembeck

TIPIS – Zelte der Begegnung

Von Valeria Scalerandi

Jeder, der das Zelten mag, weiß um die besondere Atmosphäre, die sich unter dem Polyesterdach einstellt. Teilen sich mehrere Bewohner eine solche Behausung, heißt es: näher zusammenrücken, Nähe zulassen und Gemeinschaft erleben. Bei Wind und Wetter schützt das Zelt nicht nur vor äußeren Einflüssen, sondern drinnen wird es noch ein Stückchen gemütlicher als ohnehin. Geht die Sonne unter, wird es geheimnisvoll und besinnlich. Am nächsten Morgen begrüßt den Camper beim Blick auf den Zeltplatz nicht nur ein taufrischer Tag, sondern auch ein buntes, fröhliches Durcheinander an Farben und Formen.

Verwoben und verbunden

Für die Remscheider Künstlerin Ute Lennartz-Lembeck bilden Zelte und alle damit verknüpften Assoziationen den Ausgangspunkt ihres Kunstprojekts „Zelte der Begegnung“. Ihre Zeltidee ist schon weit herumgekommen und war hierzulande zum Beispiel in Bonn oder in Wesel zu betrachten. Aus bunten, gestrickten

oder gehäkelten Quadraten lässt sie große Tipis entstehen, die dazu bestimmt sind, Menschen zusammen zu bringen. So bunt und vielfältig die einzelnen Quadrate sind, sind auch diejenigen, die unter ihnen und durch sie zusammenkommen.

Ein Verein, der Menschen zusammenbringt

Auch im integrativen Handarbeitscafé des Vereins KUNTERBUNT e.V. im evangelischen Gemeindezentrum in Brilon geht es ums Zusammenkommen: Dort treffen sich seit Februar 2017 jeden zweiten Montag Briloner Frauen mit Frauen, für die Brilon zur zweiten Heimat geworden ist zum Nähen und Stricken und zum (kulturellen) Austausch. In Gang kam die Idee während der Flüchtlingsbewegung. Einige Brilonerinnen waren neugierig auf die Menschen, die in ihrer Heimat eine neue suchten. Und so kam es, dass das gemeinsame Handarbeiten mit den Geflüchteten dazu führt, sich gegenseitig besser kennen zu lernen.

Stricken und Häkeln für die Kunst

Als KUNTERBUNT auf die gestrickten Kunstaktionen von Ute Lennartz-Lembeck aufmerksam wurde, „wurde uns beim Stricken, Häkeln und Kaffeetrinken ganz schnell klar, dass die Tipis wie die Faust aufs Auge zum Motto der Hansetage in Brilon passen: Hanse.Heimat.Handgemacht.“, verrät Heike Fritz vom Verein. Das Interesse der Künstlerin am Projekt war da, die Zusammenarbeit schnell unter Dach und Fach gebracht. Nächster Schritt: Ute Hachmann, die Projektleiterin der Hansetage, zu überzeugen, dass dieses gemeinschaftliche Kunstprojekt auf den Hansetagen unter keinen Umständen fehlen darf. Aber mit all den vorliegenden Argumenten... ein Selbstläufer!

Basel, Brüssel, Berlin, Brilon

Und so nahm sich der Verein zu Beginn des Projekts zusammen mit der Künstlerin vor, zwei, vielleicht sogar drei handgemachte Tipis aus je über 1.200 gehäkelten und gestrickten Quadraten zu erschaffen. Damit würden sich Brilons Zelte in die illustre Reihe der 33 Tipis eingliedern, die es bereits in Basel, Berlin, Brüssel, New York, Taipeh und Kenia gibt. Der jetzige Anlass könnte besser nicht sein. Denn: Genauso wie die Städte in



ganz Europa sich zur Hanse miteinander verbinden, so verweben sich auch die einzelnen Fäden zu Quadraten und die einzelnen Quadrate zu ganzen Tipis.

Freude am Häkeln und Stricken kennt keine Grenzen

Das erste der drei Zelte stand bereits zur Herbstkommission an der evangelischen Kirche in Brilon. Bei ihrem Besuch im Oktober 2019 zeigten sich die Vertreter der Hansestädte begeistert von den bunten Behausungen. Das Projektteam versorgte jeden mit Wollknäueln, der Anzeichen machte, häkeln oder stricken zu können. So nahm sogar der Bürgermeister der Hansestadt Lübeck und Vormann der Hanse, Jan Lindenau, bei seinem Besuch in Brilon den Faden auf. Er zeigte sich auf Facebook selbst beim Häkeln, was noch mehr Menschen dazu animierte, zur Stricknadel zu greifen. Mehr noch: In vielen, vielen Hansestädten überall in Europa riefen die Delegierten nach ihrer Rückkehr in die Heimat zum Mitmachen auf. Das hanseatische Strickfieber erreichte Island, Finnland, das norwegische Bergen und Lettland. Sogar das russische Fernsehen berichtete über das Kunstprojekt und lud dazu ein, für die Hansetage zu stricken und zu häkeln, was die Nadeln hergeben. Aber auch im Sauerland riss der Faden

nicht ab: Zahlreiche Termine luden zum gemeinsamen Handarbeiten ein. An ungezählten Wohnzimmerstrickentischen strickten sich Hansefreunde mit Begeisterung durch den Winter. Die Freude am Stricken war ansteckend. Zu Beginn des Jahres erreichte es auch das Europäische Hansemuseum in Lübeck, das ebenfalls zu einer großen Strick-Aktion aufrief.

Vom Werden und vom Sein

Derweil wird in Brilon an Tipi Nummer Zwei gebastelt und die einzelnen Strickergebnisse zu einem Zelt verwoben – immer in Begleitung von Ute Lennartz-Lembeck, die Anleitungen gibt oder beim Aufbau unterstützt. Es wurden sogar so viele Quadrate gehandarbeitet, dass Brilon zu den Hansetagen tatsächlich drei Zelte präsentieren kann: eines an der katholischen, eines an der evangelischen Kirche und eines wird am alten jüdischen Friedhof zu finden sein – ein Brückenschlag zu den religiösen Gemeinden, die in Brilon das Stadtleben an so vielen Stellen bereichern. Das dritte Tipi wird aus den Quadraten zusammengesetzt, die das Hansebüro in Brilon in zahlreichen Paketen aus Bergen, Riga, den lettischen Städten Limbazi, Straupe, Koknese, dem englischen Boston, aus Salzwedel, Hamm, Neuss, Lübeck und zahlreichen weiteren Hansestädten erreicht hat.

Für die Künstlerin ist klar, dass die Hansetage für „Verbindung“ stehen, genau wie ihre Tipis. Von der Kooperation erhofft sie sich, dass das Miteinander in Brilon und im Hanseverbund noch stärker wird, dass noch näher zusammengerückt wird. Denn indem jeder und jede ein Quadrat beisteuert, wird er oder sie Teil des Ganzen. Und, dass das „Werden“ dabei genauso wichtig ist wie das „Sein“, wird Bürgermeister Dr. Christof Bartsch nicht müde zu betonen. Die überwältigende Beteiligung, die in den vielen handgemachten Beiträgen zum Ausdruck kommt, gibt ihm Recht.



Persönlich | Ehrlich | Regional



Elektromobilität -

Unsere Ladestation für Ihr zu Hause

Mit unserer modernen Briloner-Ladebox tanken Sie Ihr E-Fahrzeug ganz schnell und bequem von zu Hause aus. Die Ladebox ist geeignet für Garagen, Carports oder den Außenbereich und ermöglicht Ihnen ein sicheres und effizientes Aufladen Ihres Elektrofahrzeuges in kurzer Zeit.



Energiekosten zu hoch?

Arbeitspreis:



Grundpreis:
9,24 €/Monat (netto)
11,00 €/Monat (netto)

Arbeitspreis:



Grundpreis:
10,00 €/Monat (netto)
11,90 €/Monat (netto)

Ausführliche Informationen zu den Angeboten der Stadtwerke Brilon erhalten Sie unter www.stadtwerke-brilon.de

Stadtwerke Brilon
Keffelker Str. 27 | 59929 Brilon
Tel.: 02961 - 9886 0
E-Mail: stadtwerke@brilon.de
www.stadtwerke-brilon.de

Ort der Begegnung, Schmelztiegel der Kulturen und Nationen

Lettische Hauptstadt Riga ist Gastgeberin des 41. Internationalen Hansetages 2021

Von Ralf Hermann

Brilon/Riga. Die Hanse und Riga – dies ist eine lange Geschichte. Bereits im Jahr 1282 schlossen die Rigaer Händler eine Vereinbarung mit Visby und Lübeck zu ihrer Interessenvertretung in der Ostsee ab. So wurde Riga zum Mitglied der historischen Hanse und neben Riga sieben weitere, auf dem heutigen lettischen Staatsgebiet befindliche Städte: Cēsis, Valmiera, Ventspils, Kuldīga, Koknese, Straupe und Limbaži. Der Handel wurde so zu einem wesentlichen Fundament des wirtschaftlichen Wohlstandes im Mittelalter und die Stadt Riga zur Vermittlerin im Warenaustausch zwischen dem Osten und dem Westen. Nach und nach wurde Riga zu einem der größten Häfen in der Ostseeregion und somit auch zu einer der wichtigsten Hansestädte von europäischem Ausmaß.

Traditionen des Hansezeitalters noch heute zu spüren

Und noch heute herrschen in den altertümlischen Ecken der Altstadt Stimmung und Traditionen des Hansezeitalters vor. Diese besondere Atmosphäre dürfen die Freunde des Hansebundes im kommenden Jahr genießen. Ist in diesem Jahr die alte Hansestadt Brilon die „Hauptstadt“ des Städtebundes, freut sich die lettische Hauptstadt Riga, im kommenden Jahr die Gastgeberin des 41. Internationalen Hansetages 2021 zu sein. Und dies nicht zum ersten Mal.

Schon seit 1992 ist Riga Mitglied des Städtebundes DIE HANSE und vom 7. bis 10. Juni 2001 fand hier der 21. Internationale Hansetag statt, der mit einem breiten und vielseitigen Programm den Sommer zum 800-jährigen Jubiläum Rigas einleitete. Genau 20 Jahre später also kehrt der Hansetag nun nach Riga zurück, damit die Gäste der Stadt die Verwandlungen Rigas, das zu einer der größten

Tourismusmetropolen in Nordeuropa geworden ist, erleben und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern das 820-jährige Jubiläum der Stadt festlich begehen können.

Kultur pur, Lebensfreude und Weltoffenheit

Niemand kann sich dem einzigartigen Flair Rigas entziehen. Riga schäumt über vor Leben, die Stadt präsentiert sich als eine Art kreatives Epizentrum des Baltikums. Kultur pur, Lebensfreude, Weltoffenheit – dies alles kennzeichnet Riga. Oft stellt sich die Frage: „Warum pulsiert das Leben gerade in Riga, und warum gerade jetzt?“ Historisch war Riga schon immer ein Ort der Begegnung, ein Schmelztiegel verschiedener Nationen und Kulturen. Doch die einzigartige Ausstrahlung dieser Stadt mit über 600.000 Einwohnern

entstand zu einem großen Teil auch durch die Nähe zum Wasser – dem Fluss Daugava (Düna) und der Rigaer Meeresbucht. Die Stadt lebte schon immer in enger Symbiose mit der Natur, die nach wie vor ein wichtiger



Foto: Live Riga

Teil für das tägliche Leben ihrer Bewohner ist: die vielen öffentlichen Parks, Wälder, Plätze, Seen und der Stadtkanal. Riga hat sowohl Hügel als auch Inseln und Strände. Brutvögel sind in der Stadt ebenso beheimatet wie Biber.

Außerdem sind viele der Sehenswürdigkeiten aufgrund der Kompaktheit der Stadt gut zu Fuß zu erreichen: die Hotspots des städtischen Pulses und grüne Erholungsorte, eine dynamische Stadtatmosphäre und die Romantik ländlicher Idylle. Im Frühling ist Rigas Luft erfüllt vom sinnlichen Aroma des Flieders; im Herbst verströmt sie die Melancholie fallender roter und gelber Blätter; im Winter funkelt sie wundersam von der frisch gefallenen weißen Schneedecke. Und das ganze Jahr hindurch lädt Riga alljährlich zu diversen



Foto: Live Riga

Veranstaltungen ein: dem Rigaer Festival als Musikfest ohne Grenzen, der Feier der Sommersonnenwende sowie dem Rigaer Opernfestival im Juni, dem Internationalen Jazzfestival „Rīgas Rītmi“ im Juli, dem Rigaer Stadtfest im August, dem zeitgenössischen Kulturfestival „Weiße Nacht“ im September sowie dem Lichterfestival „Staro Rīga“ im November und vieles mehr.

Wiege innovativer Start-Up-Unternehmen

Heute sind Architektur und Kultur die markantesten Zeugen des facettenreichen Stadtbildes. Jede Epoche und jeder Trend hat seine Spuren hinterlassen, von der Gotik und Renaissance über den Barock und Klassizismus bis zum Jugendstil, Modernismus und einheimischer Holzarchitektur. Und hier liegt auch der Zauber Rigas: in der Vielschichtigkeit der Stadt, in ihren vielfältigen Persönlichkeiten, die keine klassischen Werte oder auch Paradoxe vermissen lassen. Doch ihr prägnantestes Kennzeichen war immer ihre Offenheit. Offenheit gegenüber neuen Ideen, Trends, Ex-

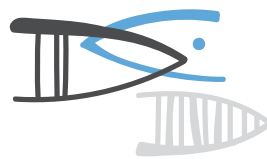


Foto: Live Riga

perimenten. Heute ist Riga die Wiege innovativer Start-Ups, die seit September 2019 u.a. im TechHub Riga ein Zuhause haben. Und die Stadt rühmt sich mit einer ausgezeichneten Musik- und zeitgenössischen Kunstszene, dem Sängerfest, das in einem Open-Air-Konzert mit 18.000 Chorsängern gipfelt, und einem dynamischen Gastronomiemilieu, in dem die örtlichen Köche sich bei der Suche nach dem „Geschmack Lettlands“ miteinander messen.

Riga hat ein glanzvolles Stadtzentrum sowie eine eigene Hipster-Republik. Man kann Riga auf den drei klassischen Wegen erreichen – Luft, Land und Wasser – und sowohl aus der Luft als auch vom Wasser, z.B. von einem SUP-Board, bestaunen. Obwohl Riga geografisch als eine nordische Stadt gilt, macht ihr multikultureller Charakter sie zu einem leidenschaftlichen und abenteuerlichen Ort. Und auch zu einem ehrgeizigen. Wie jede energiegelbe und kreative Stadt, beschwingt und erstaunt sie zu jeder Jahreszeit.

Riga freut sich schon jetzt auf den 41. Internationalen Hansestag vom 19. bis 22 August 2021, auf viele Besucher und ein einzigartiges Treffen vieler Nationen!



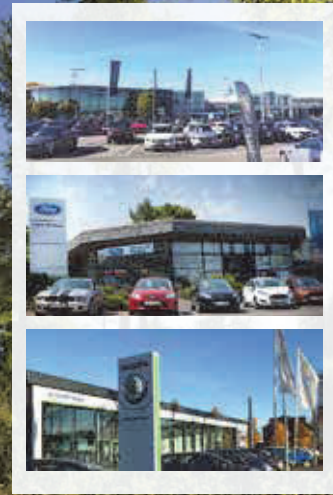
DURCH DIE JAHRHUNDERTE SEGELN!

Riga 2021 41. Internationaler HANSETAG 19. - 22. August



WITTELER - Automobile

Ihr Mobilitäts- & Service-Partner in Brilon.



lvs WITTELER

www.witteler-automobile.de



VERMITTLUNG
AN- U. VERKAUF
BAUTRÄGERMASSNAHMEN



"Rund-um-sorglos-Paket" und maßgeschneiderte Beratung!

... überlassen Sie nichts dem Zufall!

Keffelker Str. 4 - 59929 Brilon
www.becker-immobilien.de
Tel. 02961/2057

Neuss: eine moderne, lebendige Stadt mit historischen Wurzeln

Sehenswert, hörenswert, erlebenswert - einfach liebenswert

Sehenswertes Neuss -

Staunen ist ausdrücklich erwünscht! Auf einem Stadtpaziergang durch das historische Quartier lassen sich viele Zeit-Zeugnisse ausmachen: Sehenswert sind das Quirinusbücherei, das Obertor und das älteste Haus der Stadt. Stadt- und Kulturgeschichte werden im Clemens Sels Museum Neuss wieder lebendig. Der Kulturraum Hombroich ist mit Museum Insel Hombroich, Raketenstation und Langen Foundation ein Ort, in dem Kunst und Natur in enger Korrespondenz stehen. Spiel- und Tanzfreude bringen renommierte Ensembles und Künstler aus der ganzen Welt auf die Bühnen von Stadthalle, Globe Theater und Rheinischem Landestheater.

Hörensenswertes Neuss -

Musik liegt in der Luft! Ob Klassik vom Allerfeinsten im Zeughaus oder jazzige Klänge im Kulturforum Alte Post, Marschmusik beim Neusser

Bürger-Schützenfest oder poppige Rhythmen bei den Musicalwochen. Es lohnt sich immer und überall genau zuzuhören – beim Zwitschern der Vögel im Botanischen Garten oder beim Schnattern der Gänse im Kinderbauernhof.

Erlebenswertes Neuss -

Hier ist immer was los! Schnee- und Spaßgarantie: Das verspricht der Alpenpark Neuss, ein ganzjährig geöffneter Aktiv-Freizeitpark mit Skihalle, Kletterpark, Almgolf und FunFußball. Kram- und Trödelmärkte, kulinarische Treffs, Hansefest und Weihnachtsmarkt: Die Highlights im Veranstaltungskalender versprechen Kurzweil und Geselligkeit. Und nach all den Eindrücken und Erlebnissen lädt die Neusser Gastronomie zum Verweilen ein.

Neuss: einfach liebenswert!

Die Stadt Neuss ist immer eine Reise

wert. Die Fülle von Möglichkeiten wird Sie beeindrucken. Das Team der Tourist Information Neuss gibt Auskunft, berät, empfiehlt und übernimmt eine Reihe von Buchungen für Sie.

Alle aktuellen Informationen unter:
www.neuss-marketing.de

Veranstaltungs-Highlights

15.04.2020	HafenTreff
24. - 26.04.20	Weinfest/ Französischer Markt
06.05.20	HafenTreff
08. - 10.05.20	Rhein Gin Festival
02. + 03.05.20	Neuss blüht auf & Verkaufsoffener Sonntag
16. + 17.05.20	Spargelfest
20. - 24.05.20	Neuss Karibisch
14.05. - 13.06.20	Shakespeare Festival
11. - 14.06.20	Equitana Open Air
26.06.20	Klassiknacht im Rosengarten
17.06.20	HafenTreff
20.06.20	City Familien Sport Tag
05.07.20	29. Niederrheinischer Radwandertag
15.07.20	HafenTreff
18. + 19.07.20	Nüsser Genüsse
25.07.20	Farbgefühle Festival
09.08.20	Color-Obstacle Rush
09.08.20	Freiluftoper „Der Liebestrank“
19.08.20	HafenTreff
28.08.- 01.09.20	Neusser Bürger-Schützenfest
11. - 13.09.20	British Flair
16.09.20	HafenTreff
19. + 20.09.20	Hansefest & Verkaufsoffener Sonntag
25.09.-10.10.20	Rheinisches Oktoberfest
10. + 11.10.20	Quirinus Mittelaltermarkt & Verkaufsoffener Sonntag
29.11.20	Neuss zeigt Herz & Verkaufsoffener Sonntag

TOURIST INFORMATION NEUSS

NeusserERLEBEN
am Rhein

Büchel 6 | Rathausarkaden | 41460 Neuss
Telefon 02131 4037795
tourist-info@neuss-marketing.de
www.neuss-marketing.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 14 Uhr & 14:30 - 18 Uhr, Samstag 9 - 14 Uhr

Unser Serviceangebot:

- Informationen rund um Kultur und Freizeit
- Kartenvorverkauf
- Hotel- und Privatzimmervermittlung
- Stadtführungen
- Souvenirs und Geschenkgutscheine

Neuss Marketing



Foto: Stadt Neuss



Neuss und die Hanse - eine lange und erfolgreiche Geschichte

Neuss, die liebens- und lebenswerte Stadt am Niederrhein ist Gastgeberin des 42. Internationalen Hansetages 2022

Neuss. Das Fundament der Hanse ist tief in der Geschichte verwurzelt, das Konstrukt ist allerdings moderner denn je. Die Hanse ist ein Zusammenschluss von niederdeutschen Fernkaufleuten, der zu Beginn schon im 13. bis 15. Jahrhundert rund 200 Hafen- und Binnenstädte angehörten. Dieser Verbund beherrschte viele Jahre den Fernhandel im nördlichen Europa. Bereits seit 1475 ist Neuss eine so genannte Hansestadt. Die Macher der Stadt Neuss haben schon damals gemeinsam mit ihren Mitstreitern Wirtschaft, Handel und Politik maßgeblich mitbestimmt und gestaltet. Vom 26. bis 29. Mai 2022 gastiert der „42. Internationale Hansetag“ in Neuss.

Internationaler Austausch und Informationstransfer stehen heute im Vordergrund

Die Hanse der Neuzeit ist lebendig und blickt mit Optimismus in die Zukunft. Nach der Neugründung im Jahr 1980 im niederländischen Zwolle stehen der Kultur- und Traditionsaustausch sowie der Informationstransfer und die Stärkung der Wirtschafts- und Handelskontakte auf internationaler Ebene im Vordergrund. Die Stadt Neuss war bei dieser Neugründung selbstverständlich dabei. Beste Voraussetzungen also, als Veranstalterin des Aushängeschildes der Hanse - dem Hansetag - zu fungieren.

Ein unvergessliches Erlebnis soll

der Internationale Hansetag werden. Schließlich lebt die Veranstaltung vom internationalen Austausch, denn 195 Hansestädte aus 16 Nationen beteiligen sich an der Gestaltung des Festes. Rund 2000 Delegierte und ca. 150.000 bis 200.000 Besucherinnen und Besucher freuen sich auf eine harmonische und fröhliche Veranstaltung. Ein mehrtägiges Volksfest mit Kunst, Kultur und Musik erwartet die Gäste. „Wir freuen uns auf die ehrenvolle Aufgabe, Gastgeberin für die vielen Delegierten, Kulturschaffenden, Wirtschaftsvertreter und Markttreibende aus vielen europäischen Ländern zu sein“, heißt es bei den Organisatoren.

Weine, Gewürze und Brauereiprodukte prägen den Handel

Das hätte sicher auch Kaiser Friedrich III. gefallen. Die Stadt Neuss war noch kein Mitglied der Städtehanse, als sie in den Jahren 1474 und 1475 der Belagerung durch den burgundischen Herzog Karl den Kühnen tapfer widerstand. Für ihren Mut waren die Neusser durch Kaiser Friedrich III. belohnt worden. Er verlieh der Stadt hanseatische Rechte und Ehren. Auch ohne Mitglied in der historischen Hanse zu sein, hatte die Stadt Neuss schon mit Erfolg Fernhandel betrieben, vor allem mit den Niederlanden. Die Lage an den Flüssen Erft und Rhein begünstigten das Aufleben des Handels. Weine, Gewürze und Brauereiprodukte waren und sind heute noch in Neuss gehandelte Produkte. Diese Produkte gibt es sicher auch im Frühjahr 2022 beim „42. Internationalen Hansetag“.

Mehr Infos: www.hansetag2022.com



Von Sarah Bauer

youthHansa: Tradition fortführen – in die Zukunft denken

Den Ursprung im Mittelalter, die Begeisterung in der Jugend von 2020: Der Hansebund lebt längst nicht nur von seiner jahrhundertealten Tradition, sondern wird von jungen Menschen zwischen 15 und 26 Jahren aus 16 verschiedenen Ländern aktiv mitgestaltet und geprägt. Die internationale Jugendhanse bringt sich seit über 20 Jahren als youthHansa mit Ideen, Diskussionen und Projekten ein. Damit ist sie Grundlage für einen Hansebund, der auch in Zukunft über die Grenzen hinaus Menschen verbindet und wichtige Gedanken über Heimat, Klima und soziales Miteinander anstößt, geschaffen. Es war 1998 auf dem Hansetag in Visby, Schweden, dass auf dem jährlichen Event auch ein Jugendforum stattfand. Auf der Agenda? Wünsche und Visionen junger Hanseaten! Die Reaktionen waren derart positiv, dass man gar nicht umhin kam, die youthHansa zu gründen.

Hanseat sein gemeinsam erleben

„Wir möchten junge Menschen aus Hansestädten miteinander in Kontakt bringen“, erklärt Rachid Hamdaoui, zurzeit Sprecher der youthHansa und ihnen ein Gefühl geben, was es bedeutet, Hanseat oder Hanseatin zu sein und ein Bewusstsein für die

Werte der Hanse und unser gemeinsames Kulturerbe schaffen.“ Dabei geht es darum, Fragen, die die Jugendlichen bewegen, gemeinsam zu erörtern und auf die verschiedenen Meinungen und Sichten aller Kulturen einzugehen. „Außerdem möchten wir Schulpartnerschaften fördern und allen nicht organisierten und an der Hanse interessierten jungen Menschen ein Dach geben, unter dem sie zusammenfinden können.“ Auch ganz konkrete Projekte stößt die youthHansa immer wieder an. „Klima und Umwelt sind Themen, die viele Jugendliche bewegt“, so Hamdaoui. „Aktuell erarbeiten die rheinische Jugendhanse und die niederländische Jugendhanse gemeinsam Ideen zur Gründung eines Umwelt-Fonds.“ Daneben arbeiten Schulen in verschiedenen

Hansestädten an einem Roman, der die Geschichte und den Einfluss der Hanse in den jeweiligen Städten aufgreift und Verbindungen und Verflechtungen zwischen den Orten aufzeigt.

Der Hansetag: Get-together für die Hansejugend

Der Hansetag ist für die youthHansa von großer Bedeutung. Eine einmalige Chance, mit Jugendlichen aus 195 Hansestädten zusammenzutreffen und konzentriert zu debattieren, aber auch in Workshops aktiv zu werden. HANDS ON heißt es deshalb auf dem Hansetag in Brilon. In vier Einzelprojekten können die Teilnehmer nicht nur vor Ort etwas für die Umwelt tun, sondern auch in die Lebenswelten anderer Menschen eintauchen.

Die vier HANDS ON Projekte

Beim „Puzzle“ fertigen die jungen Hanseaten einen Baum aus verschiedenen Teilen, der symbolisch für verschiedene Kulturen steht. Als Zeichen des Lebens soll er während der Hansetage in der Stadt platziert werden. Einen Tag später geht es beim „Heimat-Check“ darum, sich in die Herkunft der anderen Teilnehmer zu versetzen. Was bedeutet Heimat für sie? Wie sieht es bei ihnen in der Stadt und im Land aus? Am Samstag findet das HANDS ON-Projekt

„Europa“ statt. Dazu gibt es ein großes Quiz zur Hanse in Europa. Daneben kommen die Jugendlichen auch mit Menschen mit Behinderung in Kontakt und erleben ein Reindenken in ihren Alltag. Am letzten Aktionstag pflanzt die Gruppe, dank der Unterstützung vom Rotary Club Brilon-Marsberg, unter dem Motto „Klimaschutz“ vier stattliche Bäume im Briloner Wald.

Schützenfest, Yoga und Stadtrundgang

Wer viel gearbeitet und diskutiert hat, darf auch feiern. So arrangiert der Lions Club Brilon-Marsberg für die Jugendlichen ein für den Raum Brilon und das Sauerland typisches Schützenfest in der Hiebammenhütte. Unterkunft



Mitglieder der youthHansa bei einem ihrer Treffen. Foto: youthHansa

Wir wünschen allen Brilonern und Gästen viel Spaß auf den Hansetagen!

finden die Teilnehmer in der frisch renovierten Briloner Jugendherberge. „Über das lange Wochenende zusammenzuwohnen und sich täglich zu sehen, fördert noch einmal den Austausch und das Gemeinschaftsgefühl“, findet Rachid Hamdaoui.

Neben den HANDS ON-Projekten erwartet die youthHansa viel Action in Brilon. Es wird Angebote zwischen Upcycling, Klettern und Golf geben. Ein Stadtrundgang am ersten Tag führt zu den Sehenswürdigkeiten und kleinen Schätzen Brilons. Für einen aktiven Start in den Tag gibt es jeden Morgen die Möglichkeit Yoga zu üben oder und in der waldreichsten Stadt Deutschlands joggen zu gehen.

„Oft wird der historische Hansebund nur als eine Lerneinheit im Geschichtsunterricht gesehen. Als eine Seite in einem Buch“, weiß Rachid Hamdaoui. „Doch wir möchten zeigen, dass DIE HANSE lebt. Durch junge Menschen, die sich für Zusammenhalt und Veränderung begeistern und gemeinsam über Grenzen hinweg etwas schaffen wollen.“

Foto: youthHansa



Ihre LVM-Versicherungsagenturen vor Ort



Jörg Gödde

Königstraße 8, 59929 Brilon
Tel. 02961 6789, info@goedde.lvm.de



Manfred Sack

Königstraße 26, 59929 Brilon
Tel. 02961 2029, info@sack.lvm.de



Kornelia Scholz-Schütte

Antoniusstraße 11, 59929 Brilon
Tel. 02961 50284, info@scholz-schuette.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



HEIMAT

Heimat gibt Wurzeln. Heimat macht stark und stolz. Brilon möchte 2020 nicht nur die Stadt Brilon, sondern auch eine starke, lebens- und liebenswerte Region und deren Bürgerinnen und Bürger präsentieren. Gastfreundschaft, Pragmatismus und Feierfreude zeichnet Brilon mit seinen 16 Ortsteilen aus:

Alme
Altenbüren
Bontkirchen
Brilon-Wald
Esshoff
Gudenhagen-Petersborn
Hoppecke
Madfeld

Messinghausen
Nehden
Radlinghausen
Rixen
Rösenbeck
Scharfenberg
Thülen
Wülfte



**WIR. FORMEN.
NACHWUCHS.**

Wir wurden 2019 zum „Ausbildungsbetrieb des Jahres“ von der Handwerkskammer Südwestfalen ausgezeichnet.

WITTE
GmbH & Co. KG
Maschinenbau • Werkzeugbau • Formenbau

Auf'm Warenberg 6
59929 Brilon
www.witte-maschinenbau.de
info@witte-maschinenbau.de
Telefon 02961 966 14 0
Telefax 02961 966 14 44

DRAGOWSKI
GLASER-FACHBETRIEB



- Bauglaserei
- Ganzglasbau
- Glasschliff
- Kungstglaserei
- Glasveredelung
- Reparaturen
- Fenster u. Türen

**Wir suchen
Auszubildende (m/w/d)
im Glaserhandwerk!**

Remmeswiese 11 - 59955 Winterberg
Tel.: 02981 2127

Alte Heeresstraße 5 - 59929 Brilon
Tel.: 02961 9651890

www.glaserei-dragowski.de



Spürst du sie, die Heimatliebe?

Heimat ist eine Adresse
Heimat ist Zukunft
Heimat ist Anker
Heimat ist ein Fremdwort
Heimat ist Landschaft
Heimat ist eine Geschichte
Heimat ist ein Geschmack
Heimat ist Moderne
Heimat ist ein Wort
Heimat ist Familie
Heimat ist Stimme
Heimat ist da,
wo man sich nicht erklären muss.

Johann Gottfried von Herder



Wir sind neugierig:

Wie fühlt sich für dich Heimat an? Wann spürst du sie am stärksten? Wenn du von einer langen Reise nach Hause kommst? Oder wann immer du den Blick aus deinem Fenster richtest? Direkt vor deiner Haustür? Wenn du das Rauschen der Wellen hörst? Oder das Zwitschern der Vögel im Wald? Oder sind es deine Lieblingsmenschen, die dich Heimat spüren lassen?

Kannst du dein Heimatgefühl in einem Bild einfangen? Dann teile es doch unter #heimatliebe und #hanse2020 auf Instagram mit uns und vertagge @hanse2020.



Herzlich Willkommen!

Korbach erleben!

Sympathisch. Bunt. Goldrichtig!

Erleben Sie Hessens einzige Hansestadt. Doppelter Stadtmauerring, romantische Fachwerkhäuser, zwei gotische Hallenkirchen und das historische Rathaus mit Rolandfigur zeugen von der goldenen Vergangenheit.

Entdecken Sie eine Welt, in der unsere Region noch am Äquator lag. In der Korbacher Spalte haben Vorfahren der Dinosaurier und ihre Zeitgenossen vor mehr als 250 Mio. Jahren ihre Spuren hinterlassen.

Genießen Sie die vielfältigen Angebote in der attraktiven Einkaufsstadt. Kaufhäuser und Fachgeschäfte laden zum Bummeln ein, Cafés und urige Lokale verwöhnen Sie mit leckeren Köstlichkeiten.

Besuchen Sie unsere Stadt: das Wolfgang-Bonhage-MUSEUM KORBACH, das GeoFoyer Kalkturm Korbach, Deutschlands größte Goldlagerstätte mit Besucherbergwerk und der interaktive Rundweg „Zwischen den Mauern“ laden zu einem Streifzug durch unsere Erd- und Stadtgeschichte(n)...

DIE EINZIGE
HANSESTADT
IN HESSEN

Korbach-Information

Stechbahn 2 • 34497 Korbach • Tel. 0 56 31 53-232
tourismus@korbach.de • www.hansestadt-korbach.de





Sonderzug nach Brilon

Der Juni in Brilon ist prall gefüllt mit Jubiläen, Premieren und Superlativen – 800 Jahre Stadtrechte, zum 40. Mal jährt sich hier das Hanseatische Netzwerktreffen zum zehnten Mal in Nordrhein-Westfalen. Mit rund 100.000 erwarteten Gästen wird es das größte, internationalste und bunteste Fest, das die Stadt je erlebt hat. Unzählige Marktstände, Aktionen und Programmpunkte warten auf Groß und Klein. Ein absolutes Highlight am Hansestagesonntag ist das Bahnfest anlässlich eines weiteren Jubiläums: Die Strecke vom Knotenbahnhof Brilon Wald nach Brilon Stadt wird in diesem Jahr 120 Jahre alt. Genau wie zwei weitere runde Bahnstreckengeburtstage, wird die Bahnanbindung der Hansestadt mit dem Einsatz von ganz besonderen Sonderzügen gefeiert. Und mal ehrlich: Wann könnte diese Eisenbahnparty besser steigen, als zusammen mit den Internationalen Hansestagen, an denen sich ohnehin alles um Verbindungen dreht? Um Verbindungen zwischen Ost und West, Süd und Nord, Begegnungen von Jung und Alt,

um Wirtschaftsverbindungen, Völkerverständigung, Kulturaustausch und Grenzüberschreitung – wohin das Besucherauge in Brilon auch blickt: Starrsinn und Engstirnigkeit sind keine hanseatischen Eigenschaften. Mobilität hingegen steht ganz weit oben auf der Liste.

Und die Bahn macht mobil: Am **Sonntag, den 7. Juni** setzt der Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) nicht nur zum allerersten Mal den ehemaligen **Diesel-ICE, Baureihe 605**, von Schwerte nach Brilon ein. Mit der **Schnellzug-Dampflokomotive 01 519** und der klassischen **Bundesbahn-Diesellokomotive der Baureihe 218** kommen an diesem Tag zwischen Schwerte und Brilon auch zwei Traditionsbahnen zum Einsatz, bei denen das Reisen zum Genuss wird. Zusätzlich zu den planmäßigen Regionalzügen sind auf der Strecke also im Zweistundentakt Sonderzüge auf den Gleisen unterwegs. Die Jubiläen von gleich drei Bahnstrecken im Sauerland an die Hansestage zu koppeln, birgt viele Synergien mit einem erheblichen

Mehrwert für beide Veranstaltungen. So wird das Programm der Hansestage um die Möglichkeit ganz besonderer Anreisemöglichkeiten erweitert und die Bahnfeierlichkeiten durch die Hansestage in Brilon um ein attraktives Fahrtziel mit reichlich Programm ergänzt. Neben dem 120. Geburtstag der Strecke nach Brilon, feiert der NWL zeitgleich ebenfalls „150 Jahre Obere Ruhrtalbahn Schwerte - Arnsberg“ sowie „120 Jahre Röhrtalbahn Sundern - Neheim-Hüsten“. Alle Fahrgäste und Eisenbahnfans dürfen sich auf außergewöhnliche Bahnfahrten, die Erkundung der Loks und Wagons und ein Rahmenprogramm an den Bahnhöfen freuen. Ein Schwerpunkt des Festes wird auf einem Ausblick in die Zukunft liegen, indem auf Teilstrecken im Raum Fröndenberg Prototypen von Akkuzügen zum Einsatz kommen und auch der bisherige Diesel-ICE mit dem alternativen Kraftstoff „R33“ unterwegs sein wird. Ausstellungen in den Zügen und an den Bahnhöfen machen das Thema erlebbar.

Historischer Dampfschnellzug der 1960er Jahre

Schnellzugdampflok der berühmten Baureihe 01 waren jahrzehntelang die unbestrittenen Stars auf den Schienen in Deutschland. Sie waren der ICE der 1930er bis 1960er Jahre. Auch auf der Oberen Ruhrtalbahn wurden Lokomotiven dieser Baureihe lange Zeit vor schweren Schnellzügen eingesetzt. Bei der 01 519, Baujahr 1936, handelt es sich um eine im Jahr 1964 aufwändig modernisierte, so genannte Rekolok, die immerhin bis 1982 von der Reichsbahn der DDR im schweren Schnellzugdienst eingesetzt wurde. Die imposante, kohlegefeuerte Lok wird mit ihren zwei Meter großen Antriebsrädern sicherlich für reichlich Aufsehen sorgen. Die Lok ist mit fünf historischen Schnellzugwagen aus den 1960er Jahren und einer altroten Diesellok der Baureihe 218 zwei Mal zwischen Schwerte und Brilon Stadt unterwegs.



Foto: Thomas Wermers

Diesellok 218 mit Zug der 1980er Jahre

Bereits in den 1950er Jahren begann der Stern der Dampflok langsam zu sinken. Immer neue und leistungsstärkere Dieselloks wurden gebaut und verdrängten nach und nach die Dampflok. Mit der Baureihe 218 erhielt die Deutsche Bundesbahn ab 1970 eine sehr moderne und zuverlässige Lokbaureihe für den Schnell- und Eilzugdienst. Ab Mitte der 1970er Jahre änderte die Deutsche Bahn ihr Farbschema. Blau/beige lackiert wurden die 218er lange auf der Oberen Ruhrtalbahn eingesetzt. Sie verkörpern somit den Eilzugverkehr in der „Nach-Dampflokzeit“. Der historische Dieselzug besteht aus einer blau/beigen 218 mit passenden Schnellzugwagen. So werden bei einigen Besuchern bestimmt Erinnerungen an den legendären Schnellzuglauf Amsterdam – Brilon-Wald – Bad Wildungen wach. Zu den Hansetagen wird der Zug am frühen Nachmittag Brilon erreichen.



Foto: Stefan Klein

ICE, Baureihe 605

Der ICE-Zug der Baureihe 605 kam zwar nie planmäßig im Sauerland auf die Gleise, ist jedoch Ende der 1990er Jahre als innovatives Fahrzeug entwickelt worden: Mit Neigetechnik und Dieselantrieb brachte er bisher nie gekannten Komfort auf kurvenreiche Strecken ohne elektrische Oberleitung. Mit bis zu 200 km/h konnte er sich in Sachen Geschwindigkeit durchaus mit seinen elektrischen Pendanten messen. Der nur knapp über 100 Meter lange Zug erwies sich schon bald als zu kurz für einen wirtschaftlichen Betrieb, wurde bis 2017 nur noch auf der Verbindung Hamburg – Kopenhagen eingesetzt. Innovativ ist der Triebzug aber noch heute: Inzwischen als „advanced TrainLab“ unterwegs, dient der Zug der Deutschen Bahn als Versuchsträger zur Erprobung neuer Technologien rund um den Schienenverkehr. Nach Brilon wird der Zug zwei Mal eingesetzt und dabei von alternativem Kraftstoff „R33“ angetrieben – Infos rund um diese Diesel-Nachfolgetechnologie gibt es direkt im Zug!



Foto: Kai Michael Neuhold

Den detaillierten Fahrplan findet ihr demnächst auf unserer Website www.hansetagebrilon.de.

Die Fahrkarten für die Züge sind jene des regulären Tarifs und über alle Vertriebskanäle (DB Reisezentrum, DB Agentur, Automat, DB-App, Online-Verkauf usw.) buchbar. Für Kleingruppen empfiehlt sich dafür das „9 Uhr TagesTicket“ für 5 Personen (am Wochenende auch vor 9 Uhr gültig) für maximal 39,50 Euro. Der Preis ist entfernungsabhängig und startet bei 8,70 Euro. Übernachtungsgäste mit der Sauerland-Urlauber-card können die Züge ebenfalls nutzen.

Mit oder ohne Hansetage: Brilon kann international!

Von Britta Rübsam

Nicht nur wenn Brilon zu den Hansetagen Europa ins Sauerland einlädt, finden hier mitten im Land der tausend Berge Begegnungen mit Menschen aus aller Welt statt. Hotellerie, Wirtschaft, Partnerschaftsvereinigung oder Schüleraustausch – überall in Brilon begrüßen Brilonerinnen und Briloner immer wieder Gäste aus dem Ausland und pflegen Beziehungen, die keine Rücksicht auf Ländergrenzen nehmen. Wir haben uns umgehört und Erfahrungsberichte von Brilonerinnen und Brilonern erbeten, die entweder von Berufs wegen regelmäßig mit Menschen aus aller Herren Länder zu tun haben oder sich für diesen Austausch sogar ganz bewusst einsetzen.



Gabriele Rehm-Zillikens
- Erste Vorsitzende des Vorstands
der Briloner Partnerschafts-
vereinigung für internationale
Beziehungen -



Wir erleben Internationalität durch die vielen Aktivitäten mit unseren Partnerstädten: Mit Hesdin in Frankreich steht Brilon seit 1965 in engem Kontakt, mit Heusden-Zolder in Belgien seit 1971 und mit Thurso in Schottland seit 1979. Internationale Beziehungen zu pflegen, läuft aber nicht so nebenbei. Das bedeutet Arbeit: Wir unterstützen die französischen Schüleraustausche der Marienschule und des Petrinums, um die jungen Leute für die Relevanz der Völkerverständigung und des Kulturaustauschs zu sensibilisieren. Im vergangenen Jahr haben wir außerdem ‚40 Jahre Städtepartnerschaft‘ mit Thurso in Schottland gefeiert. Hier in Brilon laden wir regelmäßig zum Ciné Brilon ein – unserem französisch-sprachigen Kinoprogramm und freuen uns über die Besuche unserer französischen Freunde, die sich ‚Les Amis de Brilon‘ nennen – besser könnte man das Verhältnis nicht beschreiben.“



**Florian und
Dorothee Gartner**
- Inhaber des Hotel Rech -



Wir freuen uns das ganze Jahr hindurch darüber, bei uns im Hotel Rech in Brilon, Gäste aus aller Welt begrüßen zu können. Bedingt wird diese Internationalität durch die in Brilon ansässigen Firmen, darunter sogar Weltmarktführer. Das vermutet ja nicht gleich jeder bei der Größe dieser Stadt mit 27.000 Einwohnern. Wir als Hoteliers sind natürlich seit der Ausbildung damit vertraut, Menschen von überall her – aus den verschiedensten Kulturen – ein ‚Zuhause auf Zeit‘ zu bereiten. Wir genießen es, dass wir auf diese wertvollen Begegnungen nicht verzichten müssen hier in Brilon, wo wir das Hotel vor vier Jahren übernommen haben. Die Stadt überraschte uns positiv mit der Vielzahl an Gästen von allen Kontinenten. Für uns und unser Team ist es immer wieder eine spannende und schöne Aufgabe, dass sich bei uns alle Reisenden wohlfühlen und wir lieben es aus – so hießen sie einst – ‚Fremdenzimmern‘ echte ‚Gästezimmer‘ zu machen!“



Johannes Droste
- Direktor des Gymnasiums
Petrinum Brilon -

Wir am Petrinum pflegen den Austausch mit dem Lizeum Nr. 2 im polnischen Chzarnow und dem Lizeum in Maubeuge in Frankreich. Ich schätze die Austausche sehr. Beide sind für uns eine bedeutsame Erweiterung unseres Bildungsangebotes! Und diejenigen mit Polen sind auch aus historischer und gesellschaftlicher Sicht fundamental notwendig: Es ist für beide Seiten angesichts der schwierigen politischen Vergangenheit – und Gegenwart – so wichtig, sich die menschlichen Gemeinsamkeiten vor Augen zu führen und zu erleben, dass wir gar nicht so verschieden sind. Das gilt umso mehr, als es dann doch manchmal das ein oder andere Ressentiment bei unseren Schülerinnen und Schülern gibt. Umso schöner ist es dann zu sehen, wie sich das in Luft auflöst, wenn die jungen Leute erst einmal in Polen waren oder sie polnische Schülerinnen und Schüler bei sich zuhause in Brilon willkommen heißen haben. Die zwischenmenschliche Interaktion mit Jugendlichen und ganzen Familien aus unterschiedlichen Ländern machen die Austausche so besonders wertvoll. Letztlich nehmen die Schülerinnen und Schüler am Ende sehr viel mehr für sich mit, als sie vielleicht anfangs gedacht haben.“



Jürgen Mehler
- Direktor der Marienschule Brilon -



Für uns als Schule ist vor allem der Austausch mit Frankreich ein wichtiger Teil unseres Schullebens. Getreu dem Leitbild für katholische Schulen im Erzbistum Paderborn liegt uns viel daran, den Schülerinnen und Schülern den Blick über den Tellerrand hinaus zu ermöglichen und europäisches Bewusstsein zu schärfen. Der Austausch mit Schülerinnen und Schülern des Collège Notre-Dame in Hesdin ist eine jahrzehntelange Tradition: Eine Woche lang tauchen die französischen Schüler beim ‚großen Austausch‘ in den Briloner (Schul) Alltag ein. Eine Woche verbringen die Schüler aus Brilon beim Gegenbesuch in Hesdin. Eine tolle Möglichkeit, Freundschaften über Ländergrenzen hinweg zu schließen. Nicht selten hat sich aus dem Austausch eine binationale Freundschaft entwickelt, die auch über die Schulzeit hinaus gepflegt wird. Immer wieder höre ich von ehemaligen Schülerinnen und Schülern, dass sie mal wieder in Hesdin waren oder aber eben Besuch aus Brilons Partnerstadt haben. Wir beobachten andererseits auch, dass es immer schwieriger wird, Schülerinnen und Schüler zu gewinnen, sich auf dieses Wagnis – das gleichzeitig einen so großen Erfahrungsschatz birgt – einzulassen. Dies gilt auf beiden Seiten des Rheins. Vielleicht ist es nicht mehr so einfach, die Komfortzone zu verlassen und sich auf ein Miteinander in einer fremden Familie einzulassen, deren Gewohnheiten zu erleben und sicher auch den ein oder anderen Unterschied zur eigenen Situation festzustellen.“



Martin Ansorge
- Geschäftsführung EGGER -



EGGER ist ein Familienunternehmen mit Wurzeln in St. Johann in Österreich. Der Briloner Standort feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum. Ich habe unser Werk in Brilon immer als Standort mit festem regionalem Bezug aber auch sehr internationaler Ausrichtung wahrgenommen. Und dieser Mix macht unsere Wirtschaft, unsere Region so spannend. Wir sind sehr heimatverbunden, aber gleichzeitig weltoffen. Vom Standort Brilon aus liefern wir in rund 90 Länder. Ich denke, das sagt alles und unterstreicht auch die Möglichkeiten, welche man als junger Mensch in unserer Region hat. Die Internationalität von EGGER bietet auch unseren Mitarbeitern neue Perspektiven und viele Möglichkei-

ten zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Es ist ein tolles Gefühl zu sehen, wie die Kollegen im Vertrieb Kunden aus aller Welt unsere Produkte vorstellen und mit welcher Begeisterung die gewonnenen Eindrücke mitgenommen werden. Wir sind als Aussteller bei mehreren internationalen Branchenmessen vertreten und auch bei unserer jährlichen Hausmesse für die Möbelindustrie sind Kunden aus vielen Nationen bei uns in Brilon zu Gast. Ich denke, die Briloner Wirtschaft ist insgesamt eine tolle Visitenkarte, welche eindrucksvoll die industrielle Leistungsfähigkeit nach außen trägt. Insofern kann man stolz sein, ein Mitglied dieser starken Gemeinschaft zu sein – ganz im Sinne des Hansegedanken.“

Sauerland Getränke

Stark in Getränken!

Brilon | Warstein | Winterberg | Fon 02961/96284-0

www.sauerland-getraenke.de

M

4 TAGE FEIERN?
DA BRAUCHT'S
GUTEN KAFFEE.

Viel Spaß bei den Hansestagen
wünscht McDonald's in Brilon
& Winterberg!

Bei McDonald's in
Brilon & Winterberg **McCafé**

© 2020 McDonald's

Von Sarah Bauer

Wald ist mehr als lauter Bäume

Was wir vom Briloner Forst über den Klimawandel und die Schönheit der Natur lernen können



Foto: Kappest

Dunkelgrüne Baumkronen rauschen im Wind, ein Lichterspiel zwischen den Blättern, ein sanfter Duft von Moos und Erde in der Luft. Der Wald ist für Menschen seit Jahrhunderten ein Ort zwischen Erholung und Entdeckung, zwischen Wirtschaft und Wandel. Ein Ort voller Mythen aber auch voller Wahrheiten über die Sensibilität unserer Umwelt. Brilon ist stolz, mit seinem weitläufigen Forst auf einer Gesamtfläche von 7.750 Hektar der größte Stadtwald in Deutschlands zu sein.

„Die Briloner stehen zum Erbe ihrer Vorfahren“, weiß Dr. Gerrit Friedrich Bub, Leiter im Stadtforstbetrieb Brilon. Das zelebrieren sie unter anderem mit der „Schnad“. Dabei erwandern Bürger in Abschnitten – sogenannten Schnaden – jeweils ein Fünftel ihrer waldreichen Stadtgrenze. „Die Schnad findet schon seit 1388 alle zwei Jahre statt und zeugt von der großen Liebe der Briloner zu ihrem Forst“, so Bub. Der Briloner Stadtwald zieht sich durch malerische Täler bis hinauf auf 800 Höhenmeter. Zwischen dem Rascheln der Blätter von Eichen und Buchen säumen saftgrüne Douglasien die zahlreichen Wanderwege. Doch nicht immer steht nur die Idylle im Fokus.

„Unsere Vorfäter haben uns wertvolle Waldbestände in die Hände gelegt“, erklärt Dr. Gerrit Friedrich Bub. „Wir stehen jetzt in der Pflicht, dieses Erbe unseren Enkeln trotz Klimawandel zukunftsfähig zu übergeben.“

Der Wald: Was er für uns tut und wie wir ihm helfen können

Gemeinsam mit einem Team aus Revierförstern, Forstwirten und dem Briloner Forstamt kümmert sich der Leiter des Forstbetriebes um verschiedene Anliegen im Wald, die manchmal in einem komplizierten Gegensatz zu stehen scheinen: „Wir bewegen uns

permanent zwischen Wirtschaft, Ökologie und der sozialen Funktion, die unser Forst für die Menschen hat.“ Ganz wichtig ist ihm dabei, die Ursprünge im Umgang mit dem Wald in Erinnerung zu behalten. „Nur derjenige weiß, wohin er geht, der auch weiß, woher er kommt“, mahnt Bub. „Es muss immer einen Ausgleich zwischen allen Interessen geben. Der Wald ist ein Spiegelbild der Gesellschaft. Wir müssen den Menschen aufzeigen, was sich im Wald durch den Klimawandel verändert und welche Konsequenzen das haben



Borkenkäfer

Der Briloner Stadtwald ist wie andere Waldgebiete stark durch Schäden von Borkenkäfern betroffen. Die letzten beiden extrem trockenen Sommer haben den Wald stark geschwächt – insbesondere seinen Fichtenbestand. Die Käfer besiedeln Rinde und Stamm der Bäume, bohren Gänge und pflanzen sich in ihnen fort. Damit zerstören sie lebenswichtige wasserführende Schichten des Baums und er stirbt ab. Besonders das warme Wetter im Zuge des Klimawandels begünstigt die Ausbreitung des Käfers. „Kurzfristige Maßnahmen sind das Herausnehmen der befallenen Käferstämme“, erklärt Dr. Gerrit Friedrich Bub. „Langfristig müssen wir den Wald aber zukunftsfähig umgestalten.“ Es geht vor allem darum, aus den bereits entstandenen Schäden zu lernen und neue Ideen zu entwickeln, um den Stadtwald zu erhalten. „Und auch das ist nicht zu einhundert Prozent planbar“, so Bub.

kann.“ Dazu gehört für ihn auch, dass jeder einzelne überprüft, wie er die eigenen Lebensgewohnheiten klimabewusster gestalten kann. Dass der Baumbestand zu einem der größten bundesweit zählt, birgt für Bub auch eine besondere Verantwortung: „Wir möchten mit unserem Handeln ein Vorbild für andere waldbesitzende Kommunen sein.“ Je größer der Wald, desto größer seine Bedeutung als Speicher von CO₂. „Doch nicht nur in dieser Hinsicht hilft der Wald den Menschen. Denn wir beziehen auch unser Holz aus ihm und nutzen dieses mehr oder weniger bewusst an vielen Stellen: von Großprojekten wie ganzen Häusern

bis hin zum kleinen Gebrauchsstück. Und dann ist da noch der Erholungsraum, den er für Wanderer, Radfahrer und Familien mit Kindern bietet.“ Manchmal hilft es, einen Moment innezuhalten und sich bewusst zu werden, welche heimliche und bedeutsame Rolle der Wald in unserem Alltag spielt und wie wichtig große Baumbestände wie der Briloner Stadtwald für alle Menschen auch über die Region hinaus sind. Oder wie Dr. Gerrit Friedrich Bub sagt: „Der Wald der Zukunft hat heute bereits begonnen“.



Interview mit Waldpädagogin Susanne Kunst



Foto: Stadt Brilon

Zum Wald gehören nicht nur wirtschaftliche Fragen. Susanne Kunst, Waldpädagogin der Stadt Brilon, macht Naturfreunde sensibel für großes Wissen und kleine Details. Ob Umweltschutz, Waldtiere oder die Erkennung von Baumarten: Sie begleitet neugierige Gruppen von Kindern bis hin zu Senioren in ein ganz individuelles, spannendes Walderlebnis.

Waldpädagogin. Wenn man diesen Begriff hört, könnte man denken, Ihre Arbeit findet hauptsächlich

im Wald statt. Wie sieht denn Ihr Berufsalltag wirklich aus?

Bevor ich in den Wald starte, spreche ich mit der jeweiligen Gruppe ab, welche Erfahrungen sie bereits in der Natur gesammelt haben. Wenn ich zum Beispiel eine Kindergartengruppe besuche, gehe ich gern in einen naheliegenden Wald, um ihnen grundsätzliche Einblicke in ihr Umfeld zu geben. Schulklassen suchen eher die Herausforderung, ihr Wissen zu testen. Pfadfinder möchten helfen, Bäume zu pflanzen und einen lokalen Beitrag für den Klimaschutz zu leisten. Oft ist es nötig, dass ich mir das Waldstück vorher genau ansehe, da manchmal trockene Äste, giftige Pflanzen oder herumliegende Scherben eine Gefahr darstellen. Auf Wunsch verstecke ich auch Tierpräparate wie Fuchs, Eule oder Rehkitz im Wald oder bereite andere Überraschungen vor.

Schuh
Wieneke

WEIL ICH
GUTE SCHUHE
MAG.

UNSERE MARKEN

Alte Manufaktur

ara
SINCE 1922

BIRKENSTOCK

ecco

Gabor

GANT

högl

paul green

Sioux
THE ORIGINAL OFFICE

WALDNER

LOWA
...simply more



Inhaber: Christian Schmidt
Fußgängerzone / Bahnhofstr. 15
59929 Brilon - Telefon: 02961 3692

CHARMANT, EINZIGARTIG, ZENTRAL



Neues und einzigartiges Boutique-Hotel
im Herzen von Brilon.

Liebevoll renoviertes Jugendstilhaus
mit authentischem Charme.

10 individuell designte Zimmer.

Entspannt. Komfortabel. Persönlich.

Und wunderbarem Frühstück!



BUITERLING
HOTEL

Buchen Sie jetzt:
+49 (0) 2961/9118660

Bahnhofstraße 1 - 59929 Brilon
www.buiterring.com



Foto: sabrinity

Die Briloner Waldfee

In Brilon gibt es statt einer Weinkönigin eine Waldfee. Seit 2004 ist sie die offizielle Repräsentantin der „Stadt des Waldes“. In jedem Jahr wird eine neue Fee gekürt. Mit ihrer mystisch-grünen Kleidung und dem Spitzhut, trägt sie auf sympathische Weise auf vielen Events und Reisen im In- und Ausland dazu bei, Brilon mit seinen touristischen, kulturellen und gastronomischen Angeboten zu repräsentieren. Sarah Schleich, Studentin für Wirtschaftsingenieurwesen und reiselustige Powerfrau ist Brilons 16. Waldfee. Bald gibt sie den Zauberstab an ihre Nachfolgerin weiter.

Und wenn es regnet und der Tag im Wald ausfällt?

Da habe ich bei unserem typischen Sauerland-Wetter natürlich immer einen Plan B! Dann kommt der Wald eben ins Klassenzimmer. Einmal habe ich eine große, lebende Hausspinne mit in die Schule gebracht. Manche Lehrerinnen sind da lieber schnell ins Lehrerzimmer gegangen (lacht). Die Kinder waren jedoch sehr neugierig. Und spätestens als wir versucht haben, gemeinsam aus Wolle ein Spinnennetz zu spinnen, hatten die Schülerinnen und Schüler plötzlich großen Respekt vor deren Leistung. Ich möchte für das Leben in der Natur sensibilisieren und den Kindern zum Beispiel zeigen, dass es keinen Grund gibt, Insekten aus Angst totzutreten. Ein anderes Mal habe ich eine Scheibe aus Eis mitgebracht und wir haben darauf ein Bild gestaltet. Die Schüler waren gespannt, ob das dabei verwendete Farnkraut wohl am nächsten Morgen am Eis festgefroren sein würde. Ganz nebenbei haben wir so die Eigenarten von Wetter und Klima erforscht.

Der Klimawandel ist ja zurzeit ein großes Thema - wie vermitteln Sie es interessant und wissenswert an junge Menschen?

Die älteren Schülerinnen und Schüler kennen sich oft schon sehr gut aus. Auch die Folgen der trockenen Sommer der Jahre 2018 und 2019 und die aktuelle Borkenkäferplage sind ihnen bekannt. Trotzdem ist es immer noch spannend und wichtig, vor Ort die Folgen zu begreifen. Die riesigen Mengen an gefälltem Schadholz beeindrucken im Wald immer mehr, als auf einem Foto. Meist wollen die Kinder und Jugendlichen dann wissen, wie es nun weitergeht mit dem Wald. Ich erkläre ihnen dann, wie der Briloner Leiter des Forstbetriebs und die Revierförster entscheiden, welche klimaangepassten Baumarten wo angepflanzt werden können. Die Planung und Durchführung der Aufforstung kosten viel Zeit, Geld und starke Nerven.

Wird sich unser bekanntes Waldbild stark verändern?

Ja. Ich denke, im Laufe der Zeit wird eine Art Dauermischwald entstehen. Darin finden wir und unsere Kinder interessante Baumarten wie die Küstentanne, die Elsbeere oder vereinzelt auch den Mammutbaum. Unsere Chance sind alle Baumarten, die den veränderten Klimabedingungen gewachsen sind. Dazu gehören natürlich auch die uns schon länger bekannten Douglasien, Buchen, Eichen oder Lerchen. In diesem Zuge wurden entlang der Wanderwege auch blühende Wildobstarten gepflanzt, die besonders einladend auf Wanderer wirken.

Glauben Sie, dass ein Aufenthalt im Wald unsere seelische Gesundheit beeinflussen kann?

Ja, das ist sogar nachgewiesen worden. Ein Aufenthalt im Wald wirkt blutdrucksenkend und



das Immunsystem wird durch das Einatmen von ätherischen Duftstoffen gestärkt. Der Wald ist in vielen Bereichen einer unserer besten Freunde.

Der Wald.Weg während der Hansetage

Damit die Besucher der Hansetage den Briloner Wald besser kennenlernen können, kommt der Wald während des Events in die Stadt. „Immer, wenn wir in anderen Hansestädten unterwegs waren, wurde von den Menschen dort die Stadt Brilon mit Wald verknüpft“, erläutert Ute Hachmann, Projektleiterin der Hansetage. „Das könnte daran liegen, dass die Mehrheit der Hansestädte ans Meer grenzt und sie wenig Bezug zum Thema Wald haben.“ Und so verwandeln sich die 400 Meter der Niederen Straße in Brilon während der Hansetage in den Wald.Weg. Drei Hauptthemen leiten die Besucher:

1. Den Wald entdecken und erforschen
2. Das Produkt Holz
3. Wald als Erholungsraum

Den Wald.Weg säumen mehrere Stationen, die nicht nur über Tiere und Umwelt informieren, sondern auch Wanderzubehör, Kostproben von Bienenprodukten, Saat, Give-aways und Kunstobjekte anbieten. Sogar das „Baden im Wald“ wird zur Option: Eine mit Waldboden und Laub gefüllte Waldbadewanne macht es möglich, in die Natur abzutauchen. Wer durstig wird, kann sich mit der ganz besonderen Waldfeen-Bowle – mit oder ohne Alkohol – stärken, die von der amtierenden Briloner Waldfee und ihren Vorgängerinnen aus den vergangenen Jahren ausgedient wird.



Foto: Stadt Brilon

Für einen kleinen Vorgeschmack: Die Waldfeenbowle

ZUTATEN

- 1 Kräuterstrauß aus:
 - 10-20 Gierschblättern
 - 1 Ranke Gundermann
 - 1-2 Stängeln Pfefferminze
 - 1-2 Stängeln Ananasminze
 - 1-2 Stängeln Zitronenmelisse
- 1 l Apfelsaft oder Apfelwein
- 1 Zitrone (Saft)
- ½ Flasche Mineralwasser

ZUBEREITUNG

Den Kräuterstrauß in den Apfelsaft oder Apfelwein hängen, kräftig zerdrücken und den Zitronensaft hinzugeben. Zwei Stunden lang kühl stellen. Zum Schluss mit Mineralwasser auffüllen.

Das Handyticket ist da!

Ganz einfach zum richtigen Ticket:

- mobil info App laden.**
- Im Ticketshop anmelden.**
- Ticket wählen und los geht's.**

Play Store

App Store

RLG

Hansetage
04. - 07. Juni 2020

Wir wünschen tolle Tage und Spaß beim Feiern!

© Sabrinity

Die Briloner Waldfee
2019 - 2020 Sarah Schleich
und das gesamte Team der

WGB Mainzer Wohnungs- und Gewerbebau GmbH

WGB Obere Mauer 1 · 59929 Brilon
Fon 02961 976430
www.wgb-mainzer.de

Makler · Bauträger · Vermietung · Hausverwaltung

Fotos: Stadt Brilon



Offene Türen – offene Herzen

Von Valeria Scalerandi und Britta Rübsam

Kühl und distanziert sei er. Freudlos und stur. Angeblich mit Vorurteilen behaftet. All das hat man dem Sauerländer schon nachgesagt. Er würde einfache Wahrheiten bevorzugen, nichts als Pragmatismus praktizieren. Spätestens hier drängt sich die Frage auf, was daran so verwerflich sein kann. Kein Schnickschnack, gute Lösungen – warum denn nicht? Überhaupt gilt es, all die alten Vorurteile gründlich zu überdenken, die Augen auf zu machen und zu erkennen, was die Sauerländer wirklich ausmacht. Der ehemalige Bundespräsident Horst Köhler machte es bei seinem Besuch 2008 vor: „dynamisch“, „tatkraftig“ und „aufstrebend“ erschien ihm das Sauerland. Wie wäre es außerdem mit „herzlich“, „offen“ und „gastfreundlich“? Zahlreiche Aktionen, die die Hansetage 2020 begleiten, zeigen,

dass kein Klischee und kein Vorurteil Gültigkeit besitzt. Das Echo der Freiwilligen, die sich an der Ausrichtung der Feierlichkeiten beteiligen möchten, ist riesig. Es herrschen Neugier und Tatendrang.

Städtepatenschaften: Brilon international

Die Wahrheit über die sauerländische Seele zeigt sich beispielsweise anhand der Städtepatenschaften zu den Hansetagen 2020: Schon im vergangenen Jahr hatten sich über 100 Familien und Einzelpersonen für eine Städtepatenschaft angemeldet und sie schließlich auch übernommen. Es sieht ganz danach aus, als mische sich der Briloner eben sehr wohl sehr gerne unter das Volk, um in Kontakt mit Menschen aus aller Welt zu kommen.

Die Idee hinter den Städtepatenschaften: Brilon international und die Stadt Brilon bringen jeden, der sich engagieren möchte, als Paten mit einer der 120 Hansestädte zusammen. Die Jugendlichen unter den Paten tragen die Schilder zur Eröffnungspatenschaft, außerdem stehen Besuche der Hansestadt am Stand auf dem Hansemarkt an. Handnummern werden ausgetauscht – für den kurzen Draht zwischen Gast und Gastgeber. Keine Spur von kühler Zurückhaltung oder gar Berührungsängsten. Und dass die Städtepaten mit ihrer Hansestadt gemeinsam zur großen Hanse-Party in die Schützenhalle – wo sonst? – gehen, versteht sich von selbst. Spätestens dann wird jedem klar: Die deutschen Meister in Sachen Schützenfest verstehen es, auch auf internationalem Niveau zu feiern.



Zum Kaffee bei Brilonern

Tor und Tür öffnen sich am Sonntag, wenn 13 Briloner Haushalte die hanseatischen Gäste in ihre guten Stuben einladen. Mit einem Kissen im Rücken auf dem gepolsterten Sofa, bei Kaffee und Kuchen gibt es dann zahlreiche Gelegenheiten, die sauerländische Lebensart und Gastfreundschaft ganz unmittelbar kennen zu lernen. „Zum Kaffee bei Brilonern“ heißt die schöne Idee, die nicht nur die Gäste näher an ihre einheimischen Gastgeber heranrückt, sondern auch den hanseatischen Hauch des Internationalen in die Ortsteile, Nachbarschaften und letztlich in die ganz privaten Wohnzimmer Brilons weht.



Für Trauringe, Schmuck und Uhren beraten wir Sie mit Kompetenz, Qualität und guter Vernetzung.

Lassen Sie sich in unserem Ladenlokal von unseren ausgebildeten Fachkräften beraten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch um Ihnen ganz individuell unser Schmuck, Uhren und Trauringangebot zu zeigen.



Offene Gärten: Brilons lauschige Plätze an der frischen Luft

Nicht nur in den gemütlichen Wohnzimmern Brilons wird es gesellig. Über die ganze Stadt verteilt, bieten die offenen Gärten eine schöne Gelegenheit, sich an der frischen Luft im Grünen niederzulassen und bei einem Getränk ins Gespräch über Gott und die Welt zu kommen. Zwölf Gärten stehen anlässlich der Hansetage offen, darunter der Kneipp-Garten an der Bibliothek und eine ganze Reihe privater Gärten, in denen sich die Briloner Profi- und Hobbygärtner auf Gäste freuen. Die grundverschiedene Ausrichtung der einzelnen Gärten sorgt garantiert für Abwechslung. Mal liegt der Fokus der einzelnen Gärtnerinnen und Gärtner auf schmetterlings- und bienenfreundlichen Pflanzen, mal auf dem ökologischen Anbau von Obst,



Gemüse und Heilkräutern. Oder aber der Garten punktet mit Spielgeräten besonders bei den kleinsten unter den Gästen der Internationalen Hansetage. Viele Gastgeber stellen Kaltgetränke, Kaffee und Kuchen bereit – eine Selbstverständlichkeit, freut man sich hier eben ganz besonders auf viele neue Begegnungen.

Die Vorfreude steigt

All den Aufwand würde ein Sauerländer wohl kaum betreiben, wenn er nur halb so freudlos oder kühl wäre, wie ihm nachgesagt wird. Das überwältigende Engagement der Brilonerinnen und Briloner spricht Bände. Es zeigt, wie sich eine ganze Stadt auf den Austausch freut und es kaum erwarten kann, die internationalen Gäste anlässlich der 40. Internationalen Hansetage willkommen zu heißen.

Fotos: Stadt Brilon



Schon gewusst?

„Der Kern des alten Herzogtums Westfalen ist das Sauerland. Der etwas misslich klingende Name bedeutet durchaus ‚Saures‘, keine öde trostlose Gegend, sondern heißt einfach ‚Süderland‘, das ist der Südlichste Teil des alten Sachsengaus. Wir lesen, dass die alten Sugambri ein kerngesundes, tapferes und tatkräftiges Volk waren. Gleiches lesen wir von den Sachsen und wissen, wieviel sie Karl dem Großen zu schaffen machten. Diese unsere Urgroßeltern sind somit unsere ‚Sauerländer Ahnen‘.“ – so beschreibt der deutsche Dichter Friedrich Wilhelm Grimm aus Assinghausen, wieso das Sauerland eigentlich Sauerland heißt und dass sein Name herzlich wenig mit der Eigenart der Menschen aus dem Land der tausend Berge zu tun hat.

Der Sauerländer – in Worten bekannter Persönlichkeiten:

„Der Sauerländer ist groß und ist wohlgebaut, er hat wenig geschmeidige Formen, er hat kolossale Körperkraft, er ist kühn, offen und ungezwungen, man ist geneigt ihn für ein argloses Naturkind zu halten. Er ist entschlossen, zum Handel geboren und gebildet, er ist ein glücklicher Spekulant. Mutig und offen ist er, hat kühlen Verstand und naiven Humor.“

Annette von Droste-Hülshoff

„Wer seine Ortschaften Faulebutter, Hundesossen, Halbhusten oder Mosebolle nennt, muss einfach Humor haben. Und wer dann auch noch dort wohnt, na, der hat ja wohl den Schalk im Nacken.“

Gerd Normann, Kabarettist („Sauerlanddialoge“)

„Ganz klar: Sauerländer sind einfach die Besten. Vom lieben Gott nach seinem Ebenbild erschaffen aus Mutter Erde und Vater Durst. ‚Die Krönung vonner Schöpfung.‘ Das Gelbe von zwei bis drei Eiern. Das Mett in der Wurst. Und dazu noch die klügsten, die schönsten, die härtesten und die bescheidensten Menschen der Welt, vor allem der südwestfälischen Hemisphäre.“

Michael Martin und Sonja Heller, Autoren („Sauerländer – besser geht’s nicht“)



Wir freuen uns auf viele interessante und fröhliche Begegnungen bei den 40. Internationalen Hansetagen in unserer Heimatstadt!



Weber · Krapp & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Drübelweg 11 | 59929 Brilon | Tel. 02961 9705 0
info@wk-kollegen.de | www.wk-kollegen.de



Zertifizierte Steuerberaterkanzlei nach DIN EN ISO 9001



Familien-Freundliches Unternehmen im Hochsauerlandkreis



Geschäftsoffen während der Hansetage:

Brilons Einzelhandel lädt zum Bummeln und Entdecken ein



Fotos: Stadt Brilon



Von Valeria Scalerandi

Jeder, der keine Lust auf den ewigen Muff riesiger Shoppingmalls hat, der sich beim Stadtbummel treiben und überraschen lassen möchte, ist in Brilon genau richtig. Wo andernorts die immer gleichen Ketten ihre immer gleichen Waren anbieten, ist das Einkaufserlebnis in Brilon nicht nur von ganz individuellen Produkten und Entdeckungen geprägt, sondern auch durch die entspannte Atmosphäre der Fußgängerzone.

Der Charme inhabergeführter Läden

Eine Innenstadt, in der sich die Kunden an vielen inhabergeführter Läden erfreuen können, ist inzwischen rar geworden. Oft dominieren Leerstand oder die üblichen Verdächtigen unter den Filialisten das Stadtbild im Bereich der Einkaufsstraßen. Brilon ist da anders. Die Stadt unterscheidet sich von anderen Einkaufsstädten durch ihre große Anzahl inhabergeführter Fachgeschäfte: Haushaltswaren, Geschenkartikel, Spielwaren, Heimtextilien, Wäsche, Schuhe, Kinderbekleidung, hochwertige Optiker aber auch Herren- und Damenausstatter warten mit einem großen, individuellen Angebot auf. Auch die Beratung sei auf einem hohen Niveau – das könnten nur

qualifizierte Mitarbeiter im Verkauf leisten und so kämen auch Gäste aus größeren Städten gerne zum Bummeln und Flanieren nach Brilon, weiß Christian Leiß. Der Herenausstatter ist erster Vorsitzender im Gewerbeverein Brilon e.V. und engagiert sich als zweiter Vorsitzender bei „Prima Brilon“.

Das Engagement von „Prima Brilon“

„Prima Brilon“ ist eine von drei Fachabteilungen des Briloner Gewerbevereins. In dieser Fachabteilung haben sich Handel, Gastronomie und Dienstleistungsbetriebe in Brilon zusammengeschlossen. „80 Prozent unserer Mitglieder sind Einzelhändler, wir alle leben vom Handel – dem

Grundstein der Hansegemeinschaft“, berichtet der erste Vorsitzende von „Prima Brilon“, Stefan Scharfenbaum. „Wir fühlen uns mit dem hanseatischen Leitbild eng verbunden – es ist viel wert, wenn in Zeiten von Datenschutzverordnung und Bonpflicht ein persönliches Gespräch und ein Handschlag noch etwas zählen.“ Und so bringt „Prima Brilon“ Jahr für Jahr die Menschen mit den lokalen Händlern zusammen: Sie ist Veranstalterin innerstädtischer Events, dazu gehören die verkaufsoffenen Sonntage samt Rahmenprogramm ebenso wie das im Frühjahr stattfindende „Brilon blüht auf“. Bei dieser Gelegenheit wird alljährlich die Briloner Waldfee vorgestellt, die im darauffolgenden Jahr als Botschafterin der walddreichsten Stadt Deutschlands in Erscheinung tritt. Auch das Briloner Altstadtfest kann sich „Prima Brilon“ auf die Fahnen schreiben. Seit über dreißig Jahren bringt es die Briloner im Spätsommer für drei Tage in der Innenstadt zusammen. Und auch im Herbst steht „Prima Brilon“ keineswegs still. Stimmungsvoll wird es zu „Brilon bei Nacht“, wenn die Geschäfte der alten Hansestadt Tor und Tür auch für die Nachtschwärmer unter den Einkaufslustigen öffnen.

Nachhaltigkeit und Nachwuchs-Models

Die Veranstaltungen sind aber nur ein Baustein unter den vielen, die „Prima Brilon“ verantwortet. So hat die Fachabteilung sich dafür eingesetzt, dass die Plastiktüte in den knapp 100 Mitgliedsbetrieben abgeschafft wird – mit Erfolg. Zeitgleich wurden einheitliche Tüten aus recyceltem Papier eingeführt, denn die Briloner Einzelhändler setzen sich bereitwillig für eine bessere Umwelt und gelebte Nachhaltigkeit ein. Ein Höhepunkt der Tätigkeiten von „Prima Brilon“ ist eine große Modenschau, die alle zwei Jahre stattfindet und verbunden ist mit einem regionalen Model-Casting, das der Veranstaltung vorausgeht. Der

„Briloner Fashion-Star“ bietet Nachwuchs-Models das perfekte Sprungbrett zur Modelkarriere.

Immer gut erreichbar


Einkaufen in Brilon ist also weit mehr als der Bummel durch die Gassen. Die Stadt und „Prima Brilon“ leben, lieben und schätzen ihren Einzelhandel und alles, was mit ihm zusammenhängt – vom Feiern bis zur Modenschau. Das merken die Gäste und die Briloner, die sich zum Einkaufsbummel in die Innenstadt aufmachen, schnell. In die Stadt kommt man übrigens kinderleicht: Sowohl mit dem Bus als auch per Bahn oder mit dem Auto ist Brilon gut erreichbar. Es gibt ausreichend Parkplätze in der Stadt, viele davon ganz in der Nähe der Fußgängerzone. Einzig ans Einlegen der Parkscheibe sollte man denken.

Der perfekte Shoppingtag in Brilon

Für diejenigen, die zum Einkaufen und Flanieren nach Brilon kommen, hat Christian Leiß einige Tipps für den perfekten Shoppingtag parat – auch während der Internationalen Hansetagen eine Option: Er empfiehlt zum Start ein Frühstück in einem der schönen Cafés in der Briloner Innenstadt. Von dort aus lässt sich der Blick über den historischen Marktplatz genießen, eine Stärkung für den Bummel durch die Geschäfte inklusive. Auch lohne es sich, die Haupteinkaufsstraße hier und dort auch einmal zu verlassen – überall versteckten sich kleine „Juwelen“ des inhabergeführten Einzelhandels. Bei gutem Wetter die Mittagspause im Freien zu verbringen, dazu laden während der Veranstaltung nicht nur die vielen Essensstände ein, sondern auch Brilons viele gemütliche Terrassen, auf denen unter anderem regionale Spezialitäten oder italienische Klassiker auf die Gäste warten. Zum Abschluss muss es natürlich ein Eis sein, bevor es weitergeht auf Entdeckungstour durchs hanseatische Brilon.

HEGENER
AUGENBLICK
NATÜRLICH
SAUERLAND
ERLEBNIS

HEGENER | DER BRILLENMACHER

Bahnhofstraße 15 | 59929 Brilon
Tel 02961 - 8051 | Fax 02961 - 1690
info@optik-hegener.de | 

Auf Familienausflug an die Sauerland-Seen



Fotos: sabrinity



Traumhafte Naturparadiese im Land der tausend Berge

Idylle in blau und grün – so lassen sich die Sauerland-Seen wohl am treffendsten beschreiben. Denn hier an Biggesee und Listersee, Diemelsee, Hennesee, Möhnesee und Sorpese erwarten die Besucher abwechslungsreiche Freizeitmöglichkeiten in einer prächtigen Naturkulisse. Besonders jetzt im Sommer pulsiert hier das Leben, denn der Wassersport hat Hochkonjunktur. Dann geht es für Urlauber wie Einheimische an die zahlreichen Badestellen, wo Familien erlebnisreiche Nachmittage an den Ufern der glasklaren Gewässer verbringen. Während die Eltern entspannt die warmen Sonnenstrahlen genießen, stürzen sich die Kinder ins glasklare Wasser oder toben auf den saftig grünen Wiesen der Badebuchten.

Früh aufstehen heißt es hingegen für alle Angelfreunde, denn dann sind die Aussichten auf einen kapitalen Fang besonders gut. Aber auch Action-Fans finden bei Sportangeboten wie Surfen,



**Badebuchten,
Wasser-Erlebnisstationen,
Sportangebote**

Segeln oder sogar Tauchen den gewünschten Adrenalin-Kick. Wer es hingegen entspannter mag, kreuzt gemächlich auf den weißen Personenschiffen über die blauen Gewässer und genießt die Natur bei einer Tasse Kaffee und einem leckeren Stück

Kuchen – ein echtes Erlebnis für Groß und Klein. Flanieren und Spazieren entlang des Ufers ist auf den Seepromenaden angesagt. Weitläufige Grünanlagen, bequeme Sitzmöglichkeiten und die wunderbaren Seeblicke laden hier zum Verweilen und Genießen der Natur ein. Kinder powern sich derweil an den zahlreichen Spielplätzen oder Wasser-Erlebnisstationen aus. Vielfältige Veranstaltungen im Sommerhalbjahr für die ganze Familie runden das Angebot ab und sorgen für tolle Stimmung in den Abendstunden.

Um die Seen herum bietet die Region mit ihrem gut ausgeschilderten Wegenetz aber auch beste Voraussetzungen für Wander- und Radausflüge von leicht und entspannt bis anspruchsvoll.



voll und fordernd. So kommt jeder, vom Spaziergänger bis zum Freund ausgedehnter Ganztagestouren und vom Tourenradfahrer bis zum Mountainbiker voll auf seine Kosten. Belohnt wird man im Gegenzug mit ganz besonderen Eindrücken der Natur, die mit traumhaften Aussichten auf die malerischen Seen zu überzeugen weiß.

Und was gibt es schöneres, als nach einem ausgedehnten Ausflug die Füße im glasklaren Seenwasser abzukühlen und die Natur um sich herum zu genießen oder in einem der zahlreichen Restaurants in Seennähe den ereignisreichen Tag bei einem herzhaften Essen und einem erfrischenden Sauerländer Bier ausklingen zu lassen?

www.sauerland.com/ausflug
www.sauerland-seen.de

Textquellen: Sauerland-Tourismus & Agentur Textzeit | Ralf Hermann



Medebach
und seine Dörfer

Wanderparadies



Radfahren



Familienurlaub



Naturparkportal



AVENTURA - Der SpielBerg

Outdoorspaß für alle Generationen in der kostenlosen Sport- und Freizeitwelt AVENTURA

 Sonnenseite des Sauerlandes
Medebach
www.medebach-touristik.de



Foto: Kappert

Von atemberaubenden Weitsichten und besonderen Naturmomenten

Wander- und Tourenradvergnügen in der grünen Freizeitregion

Reizvoll und abwechslungsreich – so lässt sich ein Ausflug ins Sauerland wohl am besten beschreiben. Egal ob kurzer Spaziergang, Tagesausflug mit dem Rad oder mehrtägiger Wanderurlaub, hier tauchen Urlaubsgäste tief in die Natur ein. Denn unterwegs auf den optimal ausgeschilderten Wegen durch die unvergleichliche Landschaft mit ihren schwingenden Bergen und den weiten Tälern kann man die Region in vollen Zügen genießen.



Foto: Strammann

Dabei bietet die Sauerland-Wanderwelt gleich eine Vielzahl von Qualitätswanderwegen mit größtenteils naturnahen Pfaden, abwechslungsreichen Naturmomenten, zahlreichen Aussichtspunkten und vor allem jede Menge Erlebnis. Zu einer entspannten Pause laden die Rastplätze entlang der Wege ein. Ruhebänke, Waldsofa und Co sind der optimale Ort, um die Eindrücke der Natur auf sich wirken zu lassen.

Jede Menge erlebnisreiche Tages- und Halbtagestouren warten auf die Wanderer mit den Sauerland-Spuren. Die als Natur- oder Themenrouten angelegten Wanderwege führen durch die schönsten Regionen des Sauerlands und eröffnen Familien wie ambitionierten Wanderern neben beeindruckenden Aussichten über dichte Wälder und idyllische Täler auch geologische Höhepunkte oder erzählen spannende Geschichten aus dem Sauerland. So wird auf dem einen Wanderweg die Historie des Erzabbaus erlebbar, während es auf einem anderen

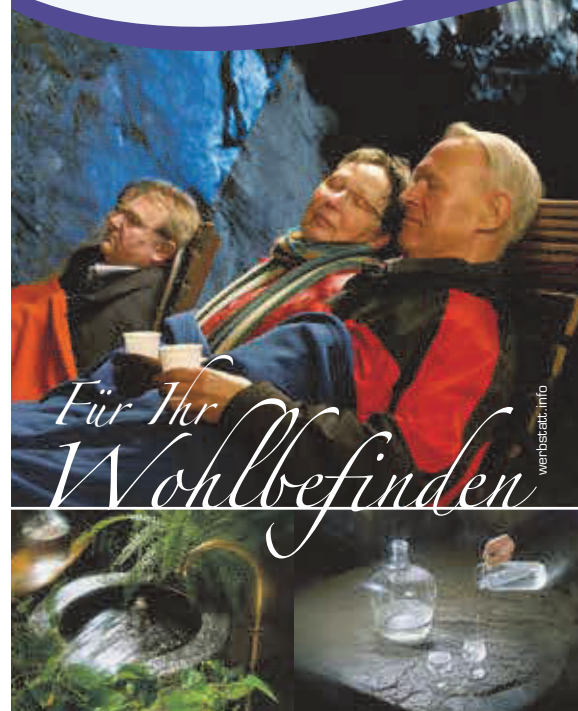
durch die abwechslungsreiche Landschaft rund um eine Talsperre geht.

Besonders entspannt wird ein Ausflug aber erst mit der praktischen Sauerland-App. Einmal kostenlos heruntergeladen, lassen sich darin die persönliche Tourenplanung, Tipps für spannende Abstecher am Wegesrand oder die Übersichtskarte der Region von unterwegs aus anzeigen. Mit den Quiztouren können Rätselfans ihren Ausflug in die Natur gleich noch mit ein paar kniffligen Fragen rund um Natur, Kultur und Geschichte des Sauerlands verbinden. Perfektem Wandervergnügen steht so nichts mehr im Weg.

Wer die Region lieber auf zwei Rädern erkunden möchte, findet im Sauerland ebenfalls die perfekten Voraussetzungen dafür. Denn das „Land der tausend Berge“ hat für jeden Radfahrer etwas zu bieten – entlang von Flüssen und auf alten Bahntrassen lässt sich dabei eine Radtour besonders entspannt genießen.



Foto: Kappes



Der direkt am Land- und Kurhotel Tommes gelegene Heilstollen „Brandholz“ wird seit über 20 Jahren therapeutisch genutzt. Er ist ein Begriff für Gesundheit und Wohlbefinden geworden. Atmen Sie mal wieder richtig durch und tanken neue Energie.

Nordenauer Heilstollenkur – Höhlentherapie im Sauerland

8 Tage, ganzjährig, individuell verlängerbar

- 7 ÜN inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet
- Ein saisonales Schlemmer-Bufferet
- Ein Begrüßungscocktail
- 6 x Genießer-Drei-Gang-Halbpension
- Ausführliche ärztliche Beratung und eingehender ärztlicher Check-Up, beinhaltend die Laboruntersuchung der relevanten Blutparameter im Umfang einer Klinikaufnahme (vollst. Blutstatus & -fette, Leber- & Nierenwerte, Elektrolyte usw.). Bei Indikation EKG
- Notfallversorgung, Psychologische Beratung
- Ohrakupunktur
- Gesprächsrunden zu verschiedenen Gesundheitsthemen
- 3 x Autogenes Training
- 2 x Wassergymnastik
- 2 x Massage der Physiotherapie (30 Min.)
- Schwimmbad- und Saunanutzung
- Freier Eintritt i. d. Schieferstollen Nordenau

Preis pro Person im DZ ab **564,- €**

im EZ ab **655,- €**

Geöffnet: ganzjähr. tägl. 8.00 – 17.30 Uhr
Eintritt ab 7,50 €, mit SauerlandCard 7,00 €
Land- & Kurhotel Tommes, Inh. Torsten Tommes e.K.
Heilstollenweg 9, 57392 Nordenau
www.heilstollen-nordenau.de

Begegnungen...

... in Schmallenberg & Eslohe.



Foto: Stratmann

Der RuhrtalRadweg

Auf dem steigungsarmen RuhrtalRadweg, einem der beliebtesten Fernradwege Deutschlands, den reizvollen Radtouren Möhnetal-Radweg und Ruhr-Sieg-Radweg oder dem SauerlandRadrings als Drehkreuz des Tourenradangebots in der Region sind Freizeitradler bestens unterwegs ohne außer Puste zu geraten.

Was alle Wege vereint sind die traumhaften Aussichten auf die grüne Landschaft kombiniert mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke. Hier wird in Museen und Ausstellungen die Geschichte der Region erlebbar, dort können Ausflügler in einem Café oder Biergarten das rege Treiben in den historischen Stadtkernen und kleinen Örtchen bestaunen, während sie sich ein leckeres Stück Kuchen und ein erfrischendes Getränk schmecken lassen.

Und wer die Planung seines Tagesausflugs lieber selbst in die Hand nimmt und individuell die Region erkunden möchte, hat mit dem Radeln-nach-Zahlen-System die Möglichkeit dazu. Denn sämtliche Radwege im Sauerland sind in einem praktischen Wabensystem miteinander vernetzt. Wo sich die Waben berühren, befinden sich Knotenpunkte, die allesamt durchnummeriert sind. Kinderleicht lassen sich diese miteinander verknüpfen und schon hat man seine eigene Tagestour ausgearbeitet. So wird die Auszeit im Sauerland garantiert zu einem unvergessenen Erlebnis.

www.sauerland-wanderdoerfer.de
www.radeln-nach-zahlen.de

Textquellen: Sauerland-Tourismus & Agentur Textzeit | Ralf Hermann



**JETZT UNSER
MAGAZIN
ANSCHAUEN!**



☎ 0 29 72 / 97 40 - 0

www.schmallenberger-sauerland.de



ski X bike

pure passion – no Firlefanzen

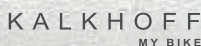
**BEST
PRICE
GARANTIE**

DEIN BIKESTORE IN WINTERBERG AUF ÜBER 1.100 m²

TESTEN, MIETEN, KAUFEN, LEASEN

ÜBER 2.000 VERSCHIEDENE BIKES VON 13 MARKEN!

Komm einfach zum Testen oder reservier Dir Dein Traumbike für eine ausführliche Runde in der Ferienwelt Winterberg: Mountainbikes, Downhill-, Renn- oder Tourenräder – mit oder ohne E-Motor. Wir haben über 2.000 verschiedene Bikes zur Auswahl! Finde das Bike, das perfekt zu Dir passt. Denn erst dann ist das Fahrvergnügen perfekt. Fahrvergnügen, das du JETZT erleben kannst. Komm vorbei ... auch am Sonntag ist der Verleih offen!

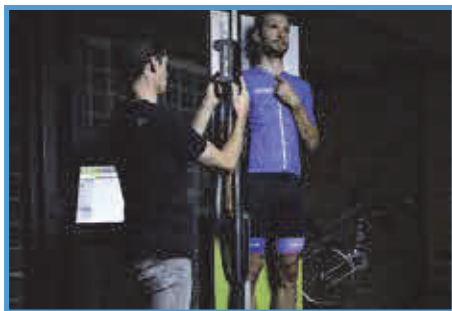


BIS ZU 40% MIT LEASING SPAREN ODER GÜNSTIG FINANZIEREN!

Bei uns wird Service **GROSS** geschrieben! So findest Du das richtige Rad!

Rückenprobleme? Schmerzender Hintern? Kannst Du jetzt vergessen! Hier wirst Du und Dein neues Bike professionell vermessen und aufeinander angepasst. So macht Biken richtig Spaß!

1. BODYSCAN



2. BIKEFITTING



3. SATTEL ANPASSEN



skiXbike | Neue Mitte 3 | 59955 Winterberg
02981|92871-00 | mail@skiXbike.de | www.skiXbike.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag-Freitag: 9.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

BIKE VERLEIH VON MAI - OKTOBER

Montag-Freitag: 9.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 17.30 Uhr
Sonntag: 9.00 - 17.30 Uhr





HANDGEMACHT

Handgemacht – Bürgerinnen und Bürger planen und organisieren gemeinsam mit der Stadt Brilon die 40. Internationalen Hansetage. Handgemacht steht für Qualität und für Herzblut und Engagement der Region. Nur mit ehrenamtlichem Engagement der Briloner Bürgerschaft kann der Hansetag in diesem Umfang stattfinden.

Hennesee
Deine Ferienregion
mitten im Sauerland



2020 Stiftsjubiläum - 1150 Jahre Stift
Meschede mit vielen Veranstaltungen

Tourist-Information Meschede
Le-Puy-Straße 6-8 | 59872 Meschede
www.hennesee-sauerland.de

freundlich • zuverlässig • pünktlich

TAXI
WEBER

 0 29 61 - 29 05

- Kranken- und Dialysefahrten
- Chemo-/Strahlentherapie
- Rollstuhltransport sitzend, im eigenen Rollstuhl
- Abrechnung mit allen Kassen
- Kleinbus bis 7 Personen

BRILON • Hoppecker Str. 60
webersinbrilon@t-online.de

Wir wünschen Ihnen
schöne Hansetage in Brilon!

Immer schön den Überblick behalten!

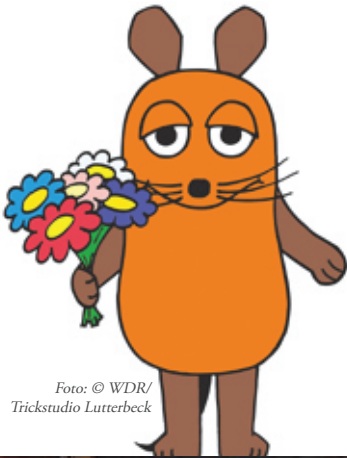


Foto: © WDR/
Trickstudio Lutterbeck

Es ist das größte und bunteste Fest, das Brilon je ausgerichtet hat: Vier Tage lang reiht sich zu den 40. Internationalen Hansetagen Programmpunkt an Programmpunkt, jagt eine Aktivität die nächste, sind unzählige Dinge zu lernen, zu probieren und zu entdecken und unfassbar viele Begegnungen möglich. Da einen klaren Kopf und den Überblick zu behalten, ist nicht ganz leicht. Bevor es also ans Eingemachte geht, hier zwei Seiten fürs Grobe:



Foto: © WDR/Herby Sachs



© www.sydney-youngblood.com



Foto: © WDR/
Dörthe Boxberg



Foto: © WDR/
Linda Meiers



Foto: Sven Komp

Die WDR 4 Moderatoren Martina Emmerich und Sebastian Bender führen durch das WDR 4 Symphonic Pop-Konzert.

Donnerstag, 4. Juni 2020

- 13 Uhr Eröffnung youthHansa in der Jugendherberge Brilon
14 Uhr Stadtführung – ohne Voranmeldung
(Start am Haus Hövener)
16 Uhr Begrüßungsempfang der Stadt Brilon
im Bürgerzentrum Kolpinghaus
18 Uhr Eröffnungsparade
19:30 Uhr Eröffnungsfeier auf dem Marktplatz
21 Uhr Konzerte und Unterhaltungsprogramm

Freitag, 5. Juni 2020

- 10-20 Uhr Alle Märkte geöffnet (Details auf Seite 60)
10.30-11 Uhr Bewegendes Programm im HANSEMOVE-Bereich
10-20 Uhr Kulturprogramm auf allen Bühnen
10-17 Uhr Buntes Programm im HanseKids-Bereich,
z.B. der Besuch der Maus (Details auf Seite 67)
10-17 Uhr Hansekongress
10-17 Uhr Sitzungen der Gremien und Arbeitsgruppen
12 Uhr Eröffnung HANSEartWORKS in der Marienschule
12 Uhr Stadtführung – ohne Voranmeldung
(Start am Haus Hövener)
16 Uhr Stadtführung – ohne Voranmeldung
(Start am Haus Hövener)
ab 20 Uhr Konzerte und Unterhaltungsprogramm
z.B. das WDR 4 Symphonic Pop-Konzert mit dem WDR
Funkhausorchester und den Gaststar Sydney Youngblood
und Sven Komp auf der Hauptbühne auf dem Marktplatz

Samstag, 6. Juni 2020

- 10-20 Uhr Alle Märkte geöffnet (Details auf Seite 60)
10.30-20 Uhr Bewegendes Programm im HANSEMOVE-Bereich
10-20 Uhr Kulturprogramm auf allen Bühnen
10-17 Uhr Buntes Programm im HanseKids-Bereich,
z.B. der Besuch der Maus
10-17 Uhr Delegiertenversammlung und Sitzungen
10-20 Uhr HANSEartWORKS
12-18 Uhr Offene Gärten
12 Uhr Stadtführung – ohne Voranmeldung
(Start am Haus Hövener)
16 Uhr Stadtführung – ohne Voranmeldung
(Start am Haus Hövener)
20.30 Uhr Hanseparty „Brilon meets Europe“ in der Schützenhalle
(Einlass ab 19 Uhr)

Sonntag, 7. Juni 2020

- 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Propsteikirche
10.30-15.30 Uhr Bewegendes Programm im HANSEMOVE-Bereich
11-17 Uhr Alle Märkte geöffnet (Details auf Seite 60)
11-17 Uhr Kulturprogramm auf allen Bühnen
11-17 Uhr HANSEartWORKS
11-15 Uhr Buntes Programm im HanseKids-Bereich
14 Uhr Zum Kaffee bei Brilonern
14 Uhr Stadtführung – ohne Voranmeldung (Start Haus Hövener)
18 Uhr Abschlussfeier, Hauptbühne Marktplatz



Faire
Durstlöscher
aus der Region



BIO
REGIONAL
FAIR

Erhältlich
im Bioladen,
REWE und
EDEKA

Upländer Bauernmolkerei GmbH
Korbacher Str. 6
34508 Willingen-Usseln
www.bauernmolkerei.de

DE-ÖKO-006



Von Britta Rübsam

Auf den Hansetagen gibt es das volle Programm!



Foto: Balsis

Augen und Ohren empfangsbereit? Für die Details zum umfassenden Bühnenprogramm spielt hier die Musik: **Grooven und swingen, lauthals mitsingen oder **lachen bis der Arzt kommt** – das Programm auf den sechs Bühnen macht die Hansetage-Gäste zu mehr als Zuschauern. Sich mitreißen zu lassen und mitzumachen ist unbedingt erwünscht! Die folgenden Seiten verschaffen Insider-Wissen und sorgen dafür, dass wirklich niemand seinen Lieblings-Act verpasst.**

Stand: 13. März 2020

Die Bühnenzeiten:

Freitag 10 bis 20 Uhr
Samstag 10 bis 20 Uhr
Sonntag 11 bis 17 Uhr

Donnerstag, 4. Juni

18 Uhr

Große Eröffnungsparade

Sie startet an der Schulstraße, führt durch die ganze Briloner Innenstadt und endet am Marktplatz: die große Eröffnungsparade mit den Delegationen der 114 angemeldeten Hansestädte, Vertreter und Vertreterinnen Brilons mit den Ortsteilen. Der Musikvereine aus Hoppecke, Thülen, Bontkirchen, Messinghausen sowie das Blasorchester und das Jugendblasorchester aus Brilon, der Fanfarenzug Brilon und die Tambourkorps der Freiwilligen Feuerwehr aus Brilon und aus Scharfenberg sorgen für ordentlich Tamtam – denn was wäre schon eine Parade ohne die passende Marschmusik?

19:30 Uhr

Große Eröffnungsfeier auf der Bühne am Markt
Über 30 Musikerinnen und Musiker aus Brilon und der Umgebung haben sich anlässlich des 40. Hansetage-Jubiläums in ihrer Heimat zum Hanseprojektorchester zusammengeschlossen und eröffnen das Fest musikalisch. Dirigent Matthias Rudolf wird in einer Uraufführung die eigens dafür von ihm geschaffene Komposition „Whyt an rat“ anleiten. Die persisch-deutsche, renommierte Altistin Shirin Partowi, die in Brilon aufgewachsen ist, gestaltet gemeinsam mit dem Orchester die Eröffnungsfeier. Für eine Choreographie mit Begeisterungsfaktor sorgt der Auftritt der Tänzerinnen aus der Tanzwerkstatt Olsberg.

anschließend

Goodbeats auf der Bühne am Markt

Jung, frisch und stylisch! So präsentieren sich die vier erfahrenen Vollblutmusiker der Goodbeats und genauso klingt auch ihre Musik! Rock & Pop aus den aktuellen Charts, Eurodance Hits aus den 1990ern, Funk- und Soullklassiker aus 1970ern, Latin Hits und Rock'n'Roll Klassiker aus den 1950ern – das ist pure, echte Livemusik in Rockbandbesetzung.

Freitag, 5. Juni

12:30-13 Uhr

Dies & Das auf der HANSEMOVE-Bühne

Eine klassische Schulband: Das ist „Dies & Das“ vom Gymnasium Petrinum. Die Gruppe hat sich kürzlich zu einem Schulkonzert zusammengetan und macht seitdem gemeinsam Musik. Umso toller, dass sie auf den Hansetagen einen großen Auftritt haben. Sehr passend auch deshalb, weil es ihnen vor allem darum geht, mit ihrer Musik Menschen zusammenzubringen. Mit jedem Coversong geben sie alles für die großen Gefühle!

13:30 Uhr

SIXTY FIVE auf der HANSEMOVE-Bühne

Bei SIXTY-FIVE handelt es sich ebenfalls um eine Schulband aus Brilon. Nach einem Musikprojekt der Marienschule 2019 war den vier jungen Musikern sofort klar: Wir sind zu gut und es macht zu viel Spaß, um einfach aufzuhören. Seitdem haben sie fleißig an einem knackigen Programm gearbeitet: Von bekannten Rock- und Pop-Hits sowie Klassikern aus den 1980ern bis heute ist alles dabei.

15:30 Uhr

BAD MOON auf der HANSEMOVE-Bühne

Ausschließlich selbstkomponiert, ist die Musik von BAD MOON tanzbare Melancholie irgendwo zwischen Tom Waits, Phillip Boa und den frühen Pogues, die mitten ins Auge des Nullerjahre-Indiefolks stößt. Die Sounds der Musiker aus Brilon und Marsberg klingen in jedem Kopf anders.



Selbstkomponiertes gibt es von BAD MOON auf die Ohren. Foto: Jan Dufelsiek

21:30 Uhr

&Band im Sauerländer Dorf

Drei Instrumente und eine tolle Stimme – das macht die minimalistische Musik mit großer Wirkung der &Band aus. Gefühlvoll, tanzbar, mitsingtauglich oder nur hörensenswert wird es sein, wenn die drei Musiker auf ihre Art und Weise Bekanntes oder auch mal selten Gehörtes interpretieren.



Die Jungs von SIXTY FIVE covern einfach alles, was ihnen gefällt. Foto: SIXTY FIVE



DJ Blacksmith heizt dem Publikum ein. Foto: DJ Blacksmith

16:30-17:30 Uhr, 19-20 Uhr und 0-1 Uhr

DJ Blacksmith auf der HANSEMOVE-Bühne

Freut euch auf einen Sommermix aus aktuellen Charthits, House- und Popmusik untermischt mit elektronischen Beats, wenn der Briloner DJ Blacksmith auflegt! Metin Schmidt wurde im vergangenen Mai die Ehre zuteil, in Hamm Culcha Candela vor 6.000 Leuten zu unterstützen – er weiß also, was es bedeutet, seinem Publikum richtig einzuheizen.

17:30-19 Uhr

RUSTiKARL auf der HANSEMOVE-Bühne

Musik und Freundschaft! Das sind die Eckpfeiler der Punk'n'Roll Band RUSTiKARL. 2017 ist aus den Freunden, die in verschiedenen Formationen immer schon Musik gemacht haben, eine echte Band geworden. In ihrer Heimat Brilon genießen sie Kultstatus. Aus hymnischen Texten und energetischem Sound sind dreizehn Songs für ein Debütalbum entstanden, das Anfang 2019 veröffentlicht wurde. Neugierig, wie das klingt? Na dann: an der Hansemove-Bühne vorbeischaun und hinhören!

18 Uhr

Twersbraken im Sauerländer Dorf

Drei gestandene Musiker, die mit ihren Liedern die Alltagsprobleme der Sauerländer aufgreifen – das ist Twersbraken. Die Kult-Band füllt mit ihren Programmen die Schützenhallen der Region und trifft mit ihren Songs genau ins Herz der heimischen Bevölkerung. Keine Idee, wie das klingt? Nach Pop, Jazz, Rock und sogar Reggae, flott angemacht und serviert mit Humor, der so trocken ist wie Sauerländer Christbäume nach Mariä Lichtmess!

18:30-20 Uhr

Offenes Singen mit Just for Joy & Balsis auf der BigSix-Bühne

„Meisterchor im Chorverband NRW“ muss ein Chor erst einmal werden. Der Briloner Frauenchor Just for Joy um Chorleiter Michael Busch hat das sogar drei Mal geschafft! Die 50 Sängerinnen begeistern zu den Hansetagen zusammen mit dem Jugendchor BALSIS – unter Chorleiter Ints Teterovskis einer der prominentesten Chöre Lettlands – alle zum Mitsingen! Ob Volkslied, Kanon oder Evergreen – mit Liedern aus verschiedenen Ländern hat jeder Gelegenheit, Teil eines großen internationalen Chores zu werden. Die Chorgesänge haben euch gefallen? Die beiden Chöre treten am **Sonntag, um 11:30 Uhr** noch einmal im Bürgerzentrum Kolpinghaus Brilon auf.



Drei Mal „Meisterchor“ in NRW. Foto: Just For Joy

20 Uhr

WDR 4 **Symphonic Pop-Konzert** auf der Bühne am Markt

Das „WDR 4 Symphonic Pop-Konzert“ nimmt seine Zuhörer in Brilon mit auf eine außergewöhnliche symphonische Reise durch zwei besondere Jahrzehnte der Musikgeschichte. Dirigiert von Enrique Ugarte, stehen die Lieblingshits der 1970er und 1980er bei diesem Konzert im Fokus – eine emotionale Zeitreise im musikalisch edlen Gewand. Gekrönt wird dieses besondere Erlebnis durch die unvergleichlichen Stimmen der Gaststars Sydney Youngblood und Sven Komp. Die WDR 4 Moderatoren Martina Emmerich und Bastian Bender führen durch den Abend.

20-0 Uhr

SUP-X auf der HANSEMOVE-Bühne

SUP-X steht in einer einzigartigen und authentischen Weise für pure Lebensfreude, beste Unterhaltung und 100% energiegeladene Live-Musik. Die Stärke der sympathischen Band um die Frontsänger Jacqueline Bütthe und Christian Drossel – beide aus TV-Formaten bekannt – ist es: Mit großer Spielfreude und Entertainment zu begeistern – Get the Live Xperience!

ab 22:30 Uhr

GROOVEJET im Sauerländer Dorf

Seit 2005 hat GROOVEJET das Saturday Night Fever. Authentische Keyboardsounds, treibende Drums, pulsierender Bass und funky Gitarren tragen die charismatischen und wandlungsfähigen Frontstimmen. Tanzflächenklassiker der 1970er bis 1990er Jahre im originalen Sound und viele aktuellen Charthits machen die Musik der Band absolut mitreißend und immer tanzbar!

Samstag, 6. Juni

12:30 Uhr

Band Musikschule Lemgo

auf der HANSEMOVE-Bühne

Eine Rhythmusgruppe, Bass, Schlagzeug und Piano, drei Trompeten, drei Saxophone, eine Posaune und Violine, ab und zu ein wenig Gesang – das macht die Band der Musikschule Lemgo aus. Die Musiker sind zwischen 11 und 20 Jahre alt – ihr Motto? Hauptsache Spaß am Musizieren!

13-14 Uhr

Clown Otsch auf der HanseKids-Bühne

Noch ehe Clown Otsch die Bühne betritt, passiert ihm so manches Missgeschick. Selbst auf der Bühne gerät er in den Strudel seiner Ungeschicklichkeit. Alle zwischen 4 und 99 Jahren sollten vorbeikommen und den Tollpatsch alias Uwe Drotschmann erleben!



Spaß für Groß und Klein mit Clown Otsch. Foto: Klaus Helmer



Shamrock'n Roll vom Feinsten.
Foto: In Search Of A Rose



Komische Kurzauftritte in Brilon: Rentzsch
& Friends. Foto: Tobias Rentzsch



Songs für jeden Anlass von der Musik-Factory.
Foto: Andreas Weller

15-17:30 Uhr „Rentzsch & Friends“

auf der HANSEMOVE-Bühne
Stand-up Comedy at its best! Der gebürtige Briloner Tobias Rentzsch bringt mit vier weiteren Comedy-Kollegen aus NIGHTWASH, Quatsch Comedy Club und dem NDR Comedy Contest komische Kurzauftritte ins Sauerland. Die Show mit Dennis Grundt, Alicja Heldt, BÄTZ und Marie Diot sollte kein Hansetag-Besucher verpassen.

18:30-20 Uhr

ONETAPE auf der HANSEMOVE-Bühne
Was machen vier gelangweilte Sauerländer Jungs, wenn sie in einer alten Fabrikhalle ein paar ausgediente Instrumente finden? Sie gründen eine Band, nennen sich ONE TAPE und weil ihnen nichts Besseres einfällt, covern sie die Songs ihrer Lieblingsbands. Mittlerweile haben sie auch eigene Songs am Start, schon eine erste Platte herausgebracht und freuen sich ihre Musik in Brilon vorzutragen.

18:30-20 Uhr

Offenes Singen mit grenzenlos auf der BigSix-Bühne
Internationale Hits aus Folk und Pop gehört ebenso zum Programm der sechsköpfigen Köln-Bonner Band grenzenlos wie Kölsche Töne. Begleitet von Gitarre, Bass, Ukulele, Akkordeon und Cajon sind alle eingeladen, mit den Frontsängern mitzusingen. Die Lyrics nicht parat? Kein Problem, kleine Hefte dienen als Textstütze.

ab 22 Uhr

Insearch Of A Rose im Sauerländer Dorf
Mitten in den 1990er Jahren ließen In Search Of A Rose mit ihrem Debütalbum „Conquering“ und auch als „1 LIVE Band des Monats“ Fans und Fachwelt zum ersten Mal aufhorchen. Seitdem besetzt die Band aus Lemgo mit ihrem typischen Shamrock'n Roll einen festen Platz in der deutschen Folk Rock-Szene und freut sich auch in Brilon das Publikum zu rocken.

Sonntag, 7. Juni

12:30-13:30 Uhr

Musik-Factory auf der HANSEMOVE-Bühne
Ob für die Kirche, den Weihnachtsmarkt, die große Konzertbühne oder die Internationalen Hansetage – das vielseitige Repertoire der Musik-Factory Sauerland hält für jeden Anlass passende Songs bereit. Marie Becker und Christoph Ohm leiten den etwa vierzigköpfigen Jugendchor, den es seit mehr als elf Jahren gibt und der sich aus Jugendlichen aus dem gesamten Hochsauerland zusammensetzt.



Open Rim sorgt in Brilon für Neuartiges. Foto: Open Rim

14:30-15:30 Uhr

Open Rim auf der HanseMove-Bühne

Eine Mischung aus Electronic, Future, Bass, Pop und Dance – das ist die Musik von Open Rim aus Hamm. Die Newcomer-Band legt sich nicht gerne fest: Sie passen sich immer an die Gegebenheiten ihres Auftritts an und spielen mal akustisch, mal ähnlich wie ein DJ-Duo, mal mit einer Mischung aus Live-Instrumenten oder einfach einen Playback-Backing-Track. Was sie in Brilon auf die Bühne bringen? Jedenfalls nichts, was es in der Form bereits einmal gab.

15-16 Uhr

Krümelmucke auf der HanseKids-Bühne

Mit einfühlsamen Texten und wundervollen Melodien erobert die KRÜMELMUCKE von Christiane Weber die kleinen Herzen begeisterter Zuhörer. In ihrer sympathischen Zurückgenommenheit bringen die Songs Kinder spielerisch mit Musik in Berührung. Mitmachen, mitsingen, dazu tanzen und die Bühne erobern – alles erlaubt!

15 Uhr

Folkduo Tartu am Wall

Obwohl in diesem Jahr keine Delegation aus Estland zu den Hansetagen ins Sauerland kommt, lässt es sich das Folkduo Tartu nicht nehmen, nach Brilon anzureisen, um dort Musik zu machen. So dürfen sich alle Gäste auf die traditionellen estländischen Klänge von Tanel Sakrits an der Mandoline und Henrik Hinrikus am Teppo-Akkordeon freuen!

16 Uhr

Colour The Sky im Sauerländer Dorf

Was passiert, wenn sich vier Musiker zufällig samt Gitarren im Gepäck mehr oder weniger zufällig im Görlitzer Stadtpark über den Weg laufen? Sie gründen eine Band!

Seit nunmehr neun Jahren geben Colour The Sky deutschlandweit Konzerte und schaffen ein unvergessliches musikalisches Erlebnis: Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, einen Teppich aus dreistimmigem Satzgesang geformten, ausdrucksstarken Stimmen dazu zu verwenden, die größten Meisterwerke der Rockgeschichte in akustischen Interpretationen in die Welt hinaus zu tragen.

16:15 Uhr

The Herbpirates auf der HANSEMOVE-Bühne

A special kind of Reggae! Das trifft es auf den Punkt: Üblichen Reggae machen The Herbpirates jedenfalls nicht. Der Sound ist zwar durchgehend von traditionellen Beats geprägt, aber Gitarrenarbeit, Gesang und psychedelische Facetten kreieren einen eigenen Style. Groovy, rockig, gitarrenorientiert, abwechslungsreich, unangepasst und jederzeit tanzbar – auch und ganz besonders zu den Hansetagen.

18 Uhr

Abschlussfeier auf der Bühne am Markt

Brilon verabschiedet sich gebührend als Gastgeber und Veranstalter der diesjährigen Hansetage und überreicht den Staffelstab am Sonntagabend feierlich an den Ausrichter der kommenden Hansetage, an die Delegierten aus Riga. Der eigens für diesen Abend gegründete Hanseprojektchor – eine Truppe aus über 100 Sängerinnen und Sängern aus Brilon und der Region – übernimmt unter der Leitung von Marie Becker das musikalische Zepter. Auch der lettische Chor BALSIS sowie eine Tanzgruppe aus der Tanzwerkstatt Olsberg steuern Auftritte zur Abschlussfeier der 40. Internationalen Hansetage bei. Alle

Mitwirkenden und Gäste sind eingeladen die Internationalen Hansetage in Brilon in einem großen internationalen Schlusschor mit der Europahymne zu beenden.



Krümelmucke für die Kleinen. Foto: Krümelmucke



Eine besondere Art des Reggae liefern The Herbpirates. Foto: The Herbpirates

Mitmachprogramm auf der HANSEMOVE-Bühne

Stand: 13. März 2020



Sorgen für Samba-Rhythmen: Die Trommlergruppe Sambastic.
Foto: Sambastic

Freitag, 5. Juni 2020

- 10:30-11:30 Uhr Guten Morgen Yoga –
VHS Brilon-Marsberg-Olsberg
11:30-12:30 Uhr Zumba® – VHS Brilon-Marsberg-Olsberg
14:00-14:30 Uhr Kampfsport Ismail Koldere

Samstag, 6. Juni 2020

- 10:30-11:30 Uhr Taiji – VHS Brilon-Marsberg-Olsberg
11:30-12:30 Uhr Pound – Rockout – Workout –
VHS Brilon-Marsberg-Olsberg
11:00-12:00 Uhr Bob-Ross-Malkurs –
VHS Brilon-Marsberg-Olsberg

Sonntag, 7. Juni 2020

- 10:00-11:00 Uhr Guten Morgen Aktiv –
VHS Brilon-Marsberg-Olsberg
11:00-12:00 Uhr Zumba® – VHS Brilon-Marsberg-Olsberg
13:30 Uhr FlashMob mit der Tanzwerkstatt Olsberg

Eine **weitere tolle Mitmach-Aktion** wartet am Samstagnachmittag um 16 Uhr auf dem Marktplatz auf alle, die Lust haben, das Tanzbein zu schwingen: Die historische Tanzgruppe Firlitanz aus Soest präsentiert nicht nur Gruppentänze aus Mittelalter, Renaissance und Barock, sondern lädt mit dem höfischen Tanz „Knopfloch“ möglichst viele Gästen zum Mittanzen zu animieren.

Was für die kleinen Besucher geplant ist?

Einen kleinen Vorgeschmack gibt es auf Seite 67.
Alle Programmpunkte dann vor den Hansetagen unter:
www.hansetagebrilon.de/programm

Weinhaus
Starke



EXKLUSIV FÜR DIE HANSETAGE

Breylske kitzke Dropfen von der
Sauerländer Edelbrennerei erhältlich
im Weinhaus Starke



Erlesene Spirituosen für
Genießer und Kenner
Wein, Whisky und Waldgeist
im Weinhaus Starke



Weinhaus Starke
59929 Brilon, Am Markt 15
T +49(0)2961 743259

Und als wäre das noch nicht genug!

Unzählige heimische Vereine, Tanzgruppen sowie Kulturgruppen aus den Hansestädten haben sich angemeldet, um ebenfalls ihren Beitrag zum Programm der Internationalen Hansetage in Brilon beizusteuern. Auf dem Veranstaltungsgelände und auf den Bühnen „Markt“, „Sauerländer Dorf“, „Am Wall“ und „BigSix“ werden sie euch begegnen! Freut euch auf die vielen ganz unterschiedlichen Darbietungen aus aller Welt:

Aizezeres muzikanti aus Koknese (Lettland)
 Akkordeon-Orchester Diemelspatzen aus Korbach
 Akkordeon-Orchester der Musikschule Hochsauerland
 Altländer Shanty-Chor aus Buxtehude
 Blasorchester der Feuerwehr Herford
 Blaskapelle De Knollentrekkers aus Zwolle (Niederlande)
 Bläserkorps Horrido des Hegering Brilon
 Bohema aus Frankfurt (Oder)/Slubice
 Buenos NoJazz aus Lippstadt
 Cariba aus Brilon
 Chorgemeinschaft Bruchhausen-Elleringhausen
 Das Fire Corps aus Bergen
 Das-Schwarzwald-Harmonika-Orchester aus Furtwangen
 Die Alpenhornbläser zwischen den Meeren
 Die Altenbürener Sängerefreunde 1979
 DRK-Akkordeonorchester aus Korbach
 Dynamic Dance Academy
 Gemischter Gesangverein Cäcilia aus Thülen
 Gewandschneiderei Brilon
 Hanse Horn Ensemble
 Hansechor Stella Maris aus Kyritz
 Hansegilde Wesel
 HanseHornett Lübeck
 Historische Stadtwache Soest
 Hoppecker Nachtwächter
 Jagdhornbläser Brilon
 Kumpaney aus Soest
 Liepavots aus Koknese (Lettland)
 Männergesangverein Cäcilia aus Bontkirchen
 Männergesangverein Medebach
 Männerchor Oldenzaal (Niederlande)

Magellan Shanty-Chor aus Paderborn
 Medebacher Hanseradfahrer
 Musikkorps Brandkorps Bergen
 New Hawk aus Brilon
 Padberger Spielleute
 Petriner Combo aus Brilon
 Pommersche Bläsergruppe
 PORTNEVEO aus Oeventrop
 Samba Primeiro aus Herford
 Sambastics Olsberg
 Schulchor Petrinum
 Shanty-Chor Die Emsmöwen aus Rheda-Wiedenbrück
 Shanty-Chor Die Hanseaten aus Grieth
 Shanty-Chor Einigkeit aus Soest
 Shanty-Chor Hansestadt Herford
 Shanty-Chor Warendorf Hiev rund!
 Spielmannszug Wülffe
 Stader Hafensänger
 Straupe singing and dancing group
 TonArt aus Olsberg
 Tubicinatores aus Gedanenses (Polen)
 Warnemünder Jungs aus Greifswald

Foto: Pommersche Bläsergruppe



Schwarzwald-Harmonika-Orchesters Furtwangen, Foto: Verein



Jagdhornbläsergruppe Brilon Foto: sabrinity



Foto: Tanzgruppe Liepavots

Bis tief in die Nacht!

Feste Feiern, das können die Sauerländer! Einen Anlass finden sie immer. Und wenn die 40. Internationalen Hansestage mitten im Land der tausend Berge kein Anlass für eine ordentliche Sause sind, was dann? Seit dem Weihnachtsmarkt läuft der Vorverkauf der Tickets für die Hanseparty in der Briloner Schützenhalle. Unter dem Motto „Brilon meets Europe“ sind alle eingeladen, die Lust haben, die Hanse und das länderübergreifende Miteinander zu feiern. Die Schützenbruderschaft St. Hubertus rund um ihren Geschäftsführer Uwe Ries ist das perfekte Team, um mit all ihrer Erfahrung in der Planung und Durchführung solcher Großveranstaltungen Ausrichter der Hanseparty zu sein. Für die perfekte Stimmung sorgt SOUNDPARK. Die Band mischt gerade in den unterschiedlichsten Besetzungen die Musikszene auf! Die zahlreichen Reisen durch Europa und die USA haben bei dieser „Musikerfamilie“ ihre Spuren hinterlassen und die Bandmitglieder hörbar inspiriert. Die Vollblutmusiker bieten einen Abend voller musikalischer Überraschungen!



Foto: SOUNDPARK

Hanseparty „Brilon meets Europe“

Samstag, 6. Juni 2020

Schützenhalle Brilon, Einlass ab 19:30 Uhr, Start ab 20:30 Uhr

Kosten:

3,- Euro pro Person im Vorverkauf

5,- Euro pro Person an der Abendkasse

Vorverkaufsstellen:

Stadtarchiv, Gartenstraße 13, Brilon

Information im Rathaus, Am Markt 1, Brilon

Brilon Wirtschaft und Tourismus, Derkere Straße 10A, Brilon

Willingen
SAUERLAND

WIR WÜNSCHEN DER HANSESTADT BRILON
SCHÖNE UND ERFOLGREICHE HANSESTAGE

höher.

Brilon ist unser nächst gelegener Nachbar. Uns verbinden u.a. wunderbare Wanderwege. In Willingen geht es mit der Kabinenbahn auf den Ettelsberg mit Hochheideturm. Seine Aussichtsplattform mit grandiosem Panoramablick ist der höchst begehbbare Punkt Nordwestdeutschlands.



vielseitiger.

Die Vielfalt an Freizeiteinrichtungen in Willingen ist einzigartig. Ein Ausflug lohnt sich: Ein „Ritt“ auf der Sommerrodelbahn, eine Partie 3-D Indoor-Golf, die größte Ski-sprungschanze der Welt besichtigen oder seine eigene Glaskugel blasen.



mehr.

Es gibt noch viel mehr, ob sportlich oder entspannend, für groß und klein. Kommen Sie mal rüber.



TOURIST-INFORMATION
www.willingen.de

Foto rechts: © Sliwa
Foto unten: IG Bochum



Der Hansemarkt...

...ist das Herzstück der Hansetage! Die Stände der rund 80 Hansestädte, die sich in Brilon präsentieren, verteilen sich über das gesamte Festgelände – ein Gang über diesen Markt fühlt sich an, wie ein Bummel durch ganz Nordeuropa. Hier versammelt sich ein breites kulturelles, kulinarisches und touristisches Angebot: ländertypisches Handwerk, mittelalterliche Vorführungen und Kostüme, Mitmachaktionen, Orchester, Chöre, Tänzer, kulinarische Spezialitäten, Länder- und Reiseinfos – es wird bunt und vielfältig. Die Hansestadt Hamburg reist mit einem Doppeldecker an, der eine Heringsbraterei an Bord hat. Die Niederlande bringen sogar ein ganzes Dorf mit. Der Hansemarkt erstreckt sich vom Steinweg über den Marktplatz am Rathaus vorbei, die Derkere Straße entlang, am Derker Tor vorbei in die Derker Mauer und dann über die Strackestraße wieder auf den Marktplatz.



Foto: IG Bochum

Der Heimatmarkt...

...ist voller Heimatliebe! Hier präsentieren sich die Briloner Ortsteile, Akteure und Städte aus der Umgebung und zeigen den Besuchern, weshalb die Sauerländer ihre Heimat so lieben. In der Schulstraße dreht sich alles um das regionale Traditionsweesen im Land der tausend Berge, um die Eigenarten der Region und der Menschen sowie um Lokaltypisches und andere heimische Spezialitäten. Ein Schreiner erklärt, wieso er kurzzeitig zum Vogelbauer wird, was es mit diesem Holzvogel auf sich hat und er zeigt, wie man einen solchen baut.

Über noch mehr wundersame Tiere können die Gäste am Stand des Briloner Dorfes Nehden ins Gespräch kommen: Der Ort ist nämlich Dinosaurierfundstelle und stolz darauf. Ebenfalls tierisch: den Versuch zu starten, eine Kuh zu melken. Möglich wird's am Stand der Upländer Bauernmolkerei. Dass man im Sauerland auch tierisch gut Urlaub machen kann, davon überzeugt Sauerland Tourismus auf dem Heimatmarkt in Brilon gern.



Foto: © Sliwa

Der Handwerkermarkt...

...hält, was er verspricht: Rund 30 Aussteller reihen sich auf der Kirchenstraße Stand an Stand und bieten an, was die Herzen derjenigen, die (traditionelles) Handwerk lieben, höherschlagen lässt. Leder- oder Drechselarbeiten, Gefilztes, Gesponnenes, Getöpfertes,



Das Mittelalterlager...

...gibt es immer auf den Hansetagen und ist von der Hansekommission unbedingt erwünscht. Vor allem in den baltischen Ländern und Russland sind diese Lager ziemlich groß. Es gibt aber auch kleinere Varianten. In Brilon passt das Lager genau zur Stadtgröße: Es befindet sich im Rochuswald – einem innerstädtischen, recht zentralen

Waldstück. Damit es dort richtig mittelalterlich zugeht, sind Experten am Werk. Die Soester Mittelalterfreunde und die Interessengemeinschaft Bochum 1388 kümmern sich darum, dass sich hier jeder der möchte, auf eine authentische Zeitreise begeben kann. Ob mittelalterliches



Gebackenes, Einkochtes, Genähtes oder Gestricktes, Schuh- und Schieferarbeiten, Stuhlflechtwerk, Schnitzkunst und Seilerei bis hin zu historischen Fahrzeugen, Schmuck oder gar Gemälden – der Handwerkermarkt ist voll von Produkten, die handgemacht und deshalb so einzigartig sind, dass man sie gern haben möchte. Aber nicht nur zum Kaufen lädt der Markt ein. Richtig spannend wird es, den Ausstellerinnen und Ausstellern beim Ausüben ihres Handwerks über die Schulter zu blicken und zu erfahren, wie all die Dinge entstehen, die in der Auslage liegen. Zu erkennen ist der Markt an den flatternden Wimpeln, die von Besuchern vorheriger Altstadtfeeste gestaltet wurden. Zu dieser Aktion hatte die youthHansa aufgerufen.

Marktzeiten

Alle Märkte sind Freitag und Samstag von 10 bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Lagerleben, mittelalterliche Musik, mittelalterliches Handwerk, mittelalterliche Waffen, mittelalterliche Tänze – der Markt ist für Groß und Klein ein tolles Erlebnis, vor allem aber natürlich für Mittelalterfans!

Das HanseOffice...

...in der Heinrich-Lübke-Schule auf dem Steinweg wird in Brilon zur Kommunikationszentrale der Hansetage. Das Office ist erste Anlaufstelle für die Delegierten, die sich dort akkreditieren und unter anderem alle wichtigen Unterlagen und Informationen rund um die Veranstaltung erhalten. Dort stehen für die internationalen Gäste zu vielen Zeiten Übersetzerinnen und Übersetzer bereit, um zu helfen, wo mit Händen und Füßen kein Vorankommen ist. Die Kommunikationszentrale steht aber nicht nur den Gästen zur Informationsbeschaffung offen, sondern ist auch Anlaufstelle für alle Helfer, Mitarbeiter und Organisatoren, über die Absprachen getroffen und sich vernetzt werden kann.

DIE ADRESSE FÜR
FASHION, STYLE UND TRENDS



U | SHE
MODE INTERNATIONAL

RUHRSTRASSE 7 - 59939 OLSBERG
STEINWEG 2 - 59929 BRILON
info@u-she.de | www.u-she.de

Der Jägerhof

Traditionsrestaurant
im Herzen von Brilon



Andreas Piorek

Der Jägerhof • Am Markt 11 • 59929 Brilon
Tel. 02961 987740 info@derjaegerhof.de
www.derjaegerhof.de

Von Sarah Bauer



HANSEartWORKS: Wenn Bilder über Heimat sprechen

Heimat. Was sehe ich? Orte. Wie bewegen sie mich? Träume. Woran denke ich? An den Briloner Hansetagen treffen Menschen aus verschiedensten Kulturen, Staaten und Stadtlandschaften aufeinander. Aufgewachsen im rauen Wind der Küste, im eleganten Flair historisch gewachsener Metropolen oder im ländlichen Raum – sie alle bringen ihre ganz eigenen Eindrücke, Erinnerungen und Emotionen mit. Das Projekt HANSEartWORKS zeigt während der Hansetage zwei Ausstellungen, die sich kreativ mit dem Blickwinkel von Künstlerinnen und Künstlern auf ihre Hansestadt befassen. Die Schau „Leute – Orte – Träume“ in der Marienschule zeigt fotografisch und filmisch die Arbeiten von 13 ausgewählten Kreativen und Künstlergruppen. Die Sonderausstellung „Westfälisches Herz – Russische Seele“ feiert ihre Premiere im außergewöhnlichen Ambiente eines früheren Lost Places.

Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, sich von den Bildern und Vorstellungen ihres eigenen Wohnortes zu lösen und in die Umgebungen, Wünsche und Hoffnungen anderer Hansestädter einzutauchen. Eine visuelle Reise abseits von Urlaubsfotos zu einer gedankenreichen und sehr individuellen Perspektive auf Heimat.

Jury findet die 13 herausragendsten Ideen für „Leute – Orte – Träume“

Künstlerinnen und Künstler aus 16 nordeuropäischen Ländern – von Frankreich und Deutschland über Island und Skandinavien bis ins Baltikum und nach Russland – waren im Rahmen der HANSEartWORKS eingeladen, Arbeiten in Form von Fotografien oder Filmszenen einzureichen. Das Thema: „Leute – Orte – Träume“. „Wichtig war uns, dass sich die Bewerber mit ihrer eigenen Hansestadt und -vergangenheit auseinandersetzen“, erklärt Ute Hachmann, Projektleiterin der Hansetage 2020. „Dass sie rausgehen, entdecken, nachspüren und mit der Kamera festhalten, welche Orte sie stark machen, was für sie Heimat auszeichnet und welche Träume sie damit verbinden.“ Bis zum 30. November 2019 durften Kreativköpfe aus allen Hansestädten ihre Ideen einreichen.

Am 10. Januar 2020 fiel dann in einer Jursitzung die Entscheidung: „Es gab eine großartige Anzahl an hochwertigen Bewerbungen“, berichtet Rita Sommer-Malinowski von den HANSEartWORKS. „Wir saßen bei einer Präsentation zusammen und haben es uns wirklich nicht leicht gemacht.“ Nach zwei Wahlgängen folgte der einstimmige Beschluss der internatio-

nen Jury. Elf Einzelkünstler und zwei Künstlergruppen sind ausgewählt und präsentieren ihre Werke nun während der Hansetage in der Briloner Marienschule. Im Außenbereich der Schule lenkt ein lokaler Kunstmarkt mit Malern und Bildhauern des Kunstvereins Brilon den Fokus zurück auf Brilon. Ein Wechselspiel zwischen den Regionen, ein künstlerisches Spannungsfeld für die Besucher.

Die HANSEartWORKS finden bereits zum 14. Mal während der Hansetage statt. Doch in Brilon gibt ein Novum: „Zum allerersten Mal werden in diesem Jahr in Brilon auch filmische Arbeiten gezeigt“, erläutert Ute Hachmann. Fotografie und Video waren eine bewusste Wahl des Mediums. „Da nicht alle Hansebund-Mitglieder aus EU-Staaten stammen und es Probleme beim Versand hätte geben können, haben wir uns entschieden, dass die Künstlerinnen und Künstler ihre Arbeiten so ganz einfach digital über alle Grenzen hinweg einsenden können.“

„Das Westfälische Herz und die Russische Seele“ in der alten Räumerei

Eine weitere Premiere auf den Briloner Hansetagen feiert eine Sonderausstellung. Mit „Das Westfälische



„Geborgenheit“, „Glück“ und „Glaube, Hoffnung, Liebe“ - drei Fotografien von Andrei Koksharov, die in der Ausstellung „Das Westfälische Herz und die Russische Seele“ zu sehen sein werden.

Herz und die Russische Seele“ dürfen sich die Besucher auf einen visuellen Dialog zwischen zwei Künstlern, auf die An- und Abwesenheit von Leben, Lachen und Weinen, festgehalten in berührenden Momentaufnahmen, freuen. Andrei Kokscharow aus Pskov und Ralf Bittner aus Herford zeigen in ihren Fotoarbeiten die enge Verzahnung von russischem und deutschem Alltag, von Lebendigkeit und Stille. Kokscharows Fotografien zeigen Feste und Traditionen. Sie zeigen, wie Menschen zusammenleben und zusammen etwas erleben. Die Bilder sind so intensiv, dass sich der Betrachter mitten unter ihnen fühlt und scheinbar dieselbe Luft zu atmen scheint, wie die Protagonisten. Bittner widmet sich fotografisch den Wohnräumen von Menschen, jedoch in ihrer Abwesenheit. Dennoch taucht direkt eine Idee vorm geistigen Auge davon auf, wie die Menschen, die dort leben, wohl aussehen, wie sie denken und fühlen.

Ein ehemaliger Lost Place als Ausstellungsort

Inszeniert wird dieses Wechselspiel in einem ehemaligen Lost Place, der Werkhalle der alten Räucherei im Herzen der Innenstadt. In der industriellen Atmosphäre des Raums treffen

die Vergangenheit als Arbeitsort und die Gegenwart als Kulturstätte ebenso spannungsreich aufeinander, wie die Fotografien selbst. „Ort und Ausstellung verschmelzen miteinander“, beschreibt es die Kunsthistorikerin Kathrin Brandt. „Beinahe scheint es ein symbiotisches Verhältnis zu sein. Ein neues Gesamtkunstwerk neben der eigentlichen Schau.“ Sie hofft, dass die Hansetage-Besucher mit Stauen durch die Halle wandeln werden und „Das Westfälische Herz und die Russische Seele“ nicht nur Kopfsache bleiben, sondern auch emotional berühren.



Ort und Ausstellung verschmelzen miteinander

Kathrin Brandt, Kunsthistorikerin

So bieten die HANSEartWORKS mit ihren beiden Ausstellungen viel Anlass zum Einlassen auf die Kultur, das Denken und die Wahrnehmung anderer Hansestädter. Das betont auch Rita Sommer-Malinowski: „Das Besondere an den HANSEartWORKS ist, dass hier eine Begegnung unter Menschen nicht nur, wie traditionell üblich, auf Handelsebene stattfindet. Es geht vielmehr darum, dass die Gemeinschaft der Hanseaten durch die Kunstwerke auf kultureller und emotionaler Ebene miteinander ins Gespräch kommt.“

Die ausstellenden Künstlerinnen und Künstler der HANSEartWORKS:

Kim Note aus Brügge (Fotografie), Filip Ignatowicz aus Danzig (Film), Jessica Lundeberg aus Visby (Film), Prothmann/Krüger u. Wengrzik aus Lünen (Film), Satomi Edo aus Münster (Film), Oleg Friga aus Nowgorod (Fotografie), Hans Blossy aus Hamm (Fotografie), Christine Rudolf aus Lübeck (Fotografie), Lysanne Buunk aus Doesburg (Film), Andrei Kokscharow aus Pskov (Fotografie), Ralf Bittner aus Herford (Fotografie) Marlies und Jan Backhaus aus Attendorn (Film), Eišenija Anna Freimane aus Riga (Fotografie)

WERBSTATT®

KONZEPTION WEB

PRINT

FOTOGRAFIE SOCIAL MEDIA

59955 WINTERBERG · T 02983 - 1632

WWW.WERBSTATT.INFO

Arbeitswelten neu gestalten auf dem internationalen Hansekongress:

„Den hanseatischen Gedanken auch in Zukunft leben“



Mitglieder des Briloner Arbeitskreises Wirtschaft. Beide Fotos: Stadt Brilon

Wer feiert, kann auch arbeiten. Und so sind die Hansetage in Brilon nicht nur Treffpunkt für den Austausch zwischen Kunst und Kultur, sondern auch wichtiger Ort für wirtschaftliche Debatten. So wie sich einst die Kaufleute des Hansebundes vor Jahrhunderten zur Verbesserung ihres Handels beraten haben, stehen auch heutige Unternehmen vor großen Fragen, die sich am besten in Gemeinschaft diskutieren und lösen lassen. Dazu bietet der Hansekongress am 5. Juni in Brilon eine internationale Plattform. „Wir freuen uns auf etwa 300 Teilnehmer aus dem In- und Ausland“, erklärt Brilons Wirtschaftsförderer Oliver Dülme. „Für uns steht der Netzwerkgedanke im Vordergrund, sodass wir gemeinsam auf Augenhöhe ins Gespräch kommen.“ Eröffnet wird der Hansekongress von NRW-Wirtschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart.

„Gemeinsam Zukunft gestalten“ in der Hansefamilie

Da Handel und Wirtschaft immer schneller und wechselhafter werden und mit dem Klimawandel neue Herausforderungen auftauchen, steht der Hansekongress ganz im Zeichen des Themas „Gemeinsam Zukunft gestalten“. „Wir wollen nicht in Erinnerungen schwelgen, sondern vielmehr nach vorne schauen und Probleme konkret benennen“, erklärt Dülme. „Eine große Chance liegt darin, dass zu den Hansetagen Gäste aus dem gesamten europäischen Ausland anreisen und wir somit ganz neue Perspektiven einnehmen können, die ausbleiben, wenn man immer nur auf regionaler Ebene bleibt.“

Vier Oberthemen hat das Projektteam der Hansetage in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung aufgestellt: „Recruiting“, „Digitalisierung“, „Nachhaltigkeit“ und „Innovationen“. Die teilnehmenden Unternehmen kommen aus ganz verschiedenen Branchen. Mit dabei sind unter anderem Industrie und Handwerk, Dienstleistung und Einzelhandel, Tourismus oder Gesundheit. Für jeden Zweig gibt es ein abgestimmtes Workshop-Programm“, verrät Brilons Wirtschaftsförderer. „So können wir ganz konkret da ansetzen, wo es Fragen und Probleme gibt.“

Vier Bereiche, die die Zukunft der Arbeitswelt bestimmen

Im Recruiting steht Expertin Marie Ting, Leiterin Regionalmarketing Südwestfalen, Rede und Antwort. Es geht vor allem darum, wie Arbeitsplätze ansprechend gestaltet werden können und die oft ganz alltäglichen Wünsche und Sorgen der Bewerber berücksichtigen. Denn inzwischen geht dies weit über die Gehaltsverhandlung hinaus und befasst sich auch mit Themen wie Work-Life-Balance, Vereinbarkeit von Beruf und Familie und dem Bedürfnis, als Mitarbeiter im Betrieb mit seinen persönlichen Fähigkeiten geschätzt und gefördert zu werden.

Prof. Dr. Martin Botteck von der Fachhochschule Südwestfalen befasst sich mit der Digitalisierung und mit der Frage, wie sie Handel und Vernetzung vereinfachen kann und wie sehr sie die Zukunft unternehmerisch verändern wird.

Hansekongress

Herzlich willkommen! GEMEINSAM
Freitag, 5. Juni 2020, ab 9 Uhr ZUKUNFT
Schulzentrum Brilon GESTALTEN

Außer Frage steht, dass Wirtschaft heute nicht mehr drum herumkommt, sich mit Nachhaltigkeit zu beschäftigen. Dr.-Ing. Bernhard Thies vom Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V. bringt soziale Verantwortung, fairen Handel und den Umgang mit unseren Ressourcen zur Diskussion und richtet den Blick nicht nur auf die Gegenwart, sondern auch auf nachfolgende Generationen.

All dies benötigt natürlich vor allem auch Innovationen. Prof. Dr. Ewald Mittelstädt von der Fachhochschule Südwestfalen zeigt in diesem Bereich auf, wie wichtig es ist, frühzeitig Fähigkeiten zu schaffen, um überhaupt immer wieder neue Entwicklungen zu meistern.

Get-together und Netzwerken zum Abschluss

Weiteren Input gibt es durch die Keynote von Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka, Präsident des Karlsruher Instituts für Technologie. Er wirft einen spannenden Blick auf die Arbeitswelt in Deutschland 2030 und gibt Prognosen, wie technologischer Fortschritt den Alltag verändern wird. Zwischen den Vorträgen und Workshops gibt es aber auch viel Raum zum Netzwerken. „Wir wollen die Menschen zusammenbringen und auf dem Kongress den hanseatischen Gedanken leben“, erklärt. Ein Get-together mit exklusivem Grillbuffet von Sternekoch Martin Steiner versorgt die Gäste nach denkintensiven Stunden mit neuer Energie.

Das Team der Hansetage erhofft sich, mit der Ausrichtung des diesjährigen Kongresses ein Forum für ganz konkrete Kooperationen und Projekte innerhalb der Hansefamilie schaffen zu können und somit das Bündnis auch viele Jahrhunderte nach der Gründung für die Zukunft auf Kurs zu halten.

Veranstaltungsdaten:

Freitag, 5. Juni 2020, ab 9 Uhr

Schulzentrum Brilon

Gymnasium Petrinum

Zur Jakobuslinde 21

Programm

- 9 Uhr: Come together
- ab 9 Uhr: Akkreditierung
- 10 Uhr: Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Bartsch
- 10:15 Uhr: Grußwort von NRW Wirtschaftsminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart
- 10:45 Uhr: Prof. Dr. Ing. Holger Hanselka, Präsident Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Thema: „Arbeitswelt Deutschland 2030: So wird Technologie unseren Arbeitsalltag verändern“
- ab 12 Uhr: Hanseworkshops – parallel können in den Pausen Informationsstände der heimischen Wirtschaft besucht werden
- 17 Uhr: Abschlussdiskussion mit den Experten
- 18 Uhr: Get-together – Abendessen mit Grillbuffet vom Sternekoch Martin Steiner von der Almer Schlossmühle



si WERBEFORM

Ihr Betrieb für Werbetechnik

WIR SCHAFFEN SICHTBAR WERBUNG!

IHR
SEGESSIGES
WERBUNG
RUND UM
TEAM
ZUERLÄSSIGES

Ruhrstraße 8a | 59955 Winterberg-Niedersfeld
T: 0 29 85 . 90 84 50

www.si-werbeform.de

HANSESTADT WARBURG

Mittelalterliche Stadt mit frischem Flair Überraschend anders



Oktoberwoche
Warburg

3. bis 11. Okt. 2020

Entdecken Sie die fast 1000-jährige Hansestadt mit ihren alten Fachwerkhäusern, Kirchen, Marktplätzen, Türmen und Toren.

Genießen Sie Kulinarisches und Kulturelles auf den Wochen- und Feierabendmärkten, Theatervorführungen und Meisterkonzerte oder den kulinarischen Stadtspaziergängen.



Warburg Touristik e.V. Hansestadt Warburg
Hauptstr. 55 • 34414 Warburg • Telefon +49 5641 90 88 00
info@warburg-touristik.de • www.warburg-touristik.de

NIEHEIM ERLEBEN...



NIEHEIM
STADT MIT HERZ & PROFIL

Tourismusbüro Stadt Nieheim

Lange Straße 12 • 33039 Nieheim • Telefon: +49 5274 982 150
E-Mail: tourismus@nieheim.de • www.nieheim.de

Von Britta Rübsam

Ding, ding, dong: Alle HanseKids auf den Schulhof, bitte!

„Mir ist laaaaaangweeeiiiilig!!!“ Dieser Satz wird während der Internationalen Hansetage aus keinem Kindermund zu hören sein. Versprochen. Denn der Schulhof der St. Engelbertschule verwandelt sich drei Tage lang zum Kinderparadies auf Erden: Ob Esel „Huberta“, Wimpelketten, Hanse-trolle, Feen, Ritterhelme, Feenhüte, Krönchen, Kränzchen, Armschmuck oder Ritterschilde – in den Pavillons der Briloner Schulen und Kindergärten wird gebastelt, was Schere und Kleber hergeben. Junge Besucher, die ihr Geschick lieber im Spiel unter Beweis stellen, sind dort ebenfalls bestens aufgehoben. Auf sie warten mittelalterliche Holzspiele, Stelzenlauf, Leitergolf, Hufeisen- und Dosenwerfen, Baumscheitwurf und vieles mehr. Aber natürlich ist auch genügend Zeit erst zu basteln und dann zu spielen oder andersherum. Ein besonderes Highlight für die HanseKids: der Erwerb des Hansediploms. Also, nix wie ran an die Aufgabenzettel und auf dem Hansetage-Gelände die Antworten auf die Fragen finden. Und das Beste: Es gibt keine Noten, sondern kleine Preise. Vielleicht helfen Mama und Papa ja ein wenig?!

Apropos Mama und Papa: Für Eltern gibt es im HanseKids-Bereich eine kleine Lounge-Area, die zusammen mit einer Hüpfburg von der Volksbank Brilon-Büren-Salz-kotten als Hauptsponsor des HanseKids-Bereichs bereitgestellt wird. So können die Großen die Füße hochlegen,

während die Kleinen sich austoben oder sich auf einer kleinen betreuten Mountainbikepiste ausprobieren. Bikes und Ausrüstung können mitgebracht oder vor Ort ausgeliehen werden. Ebenfalls für Kinder und Erwachsene: das Angebot der Bogensportabteilung St. Sebastian Bigge. Hier dürfen sich alle am Bogenschießen und den Blasrohrsport versuchen.

Am Hansefreitag gibt es auf dem Briloner Schulhof prominenten Besuch: Es kommt Die Maus und freut sich, Klein und Groß zu begrüßen. Bestimmt ist auch das ein oder andere Selfie drin. Auch auf der HanseKids-Bühne gibt es große Auftritte: Schulchöre, Ritter-, Burgfräulein- und Elftänze, Choreographien, Theaterstücke über Brilons Entstehungsgeschichte oder ein Mittelaltermusical – die Briloner Schulen und Kindergärten bringen ein buntes Programm auf die Bretter, die die Welt bedeuten. Für noch mehr Prominenz sorgen die Kinderbuchautoren THiLO, Anne Martini und T.M. Wulf, die aus ihren Büchern vorlesen. Noch mehr auf die Ohren gibt's mit der „Krümelmucke“ am Hansesonntag oder im Märchenzelt. Alle, die beim Geschichten hören nicht nur rumzusitzen wollen, können mit Bernadette Wrede Märchen erwandern und während eines kleinen Stadtspaziergangs den Erzählungen lauschen. Das detaillierte Programm gibt es unter:

www.hansetagebrilon.de/programm

Foto: Stadt Brilon



Jetzt
Mitglied
werden!

44.000 Mitglieder
statt Egonummer.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Die großen Aufgaben unserer Zeit lösen wir nur zusammen. Deshalb entscheiden wir mit unseren Mitgliedern gemeinsam, wie wir als Bank handeln. Und obwohl diese genossenschaftliche Idee schon mehr als 170 Jahre alt ist, könnte sie kaum moderner sein.



Von Britta Rübsam

Foto: Stadt Brilon

Rund 2.000 ehrenamtliche Hände im Einsatz!

„Wir sind dabei!“, hört man dieser Tage überall in Brilon und der Region. Denn wirklich niemand möchte die Gelegenheit verpassen, sich beim größten Fest, das die Stadt jemals erlebt hat, einzubringen und zu helfen, wo Hilfe nötig ist. So ist es, der Sauerländer: Nicht lang fackeln, Ärmel hochkrepeln und anpacken. Denn schließlich gibt es vor und während der Internationalen Hansetage in Brilon wirklich alle Hände voll zu tun. Genau genommen werden bereits seit 2015 erste Vorbereitungen getroffen: Die youthHansa beispielsweise ist schon seit drei Jahren damit befasst, zu überlegen, mit welchen Aktionen sie zum 40. Jubiläum der modernen Hansetage ein Zeichen setzen können. Aber nicht nur die Jugendlichen nehmen schon seit einiger Zeit Kurs auf das Netzwerktreffen. Über alle Generationen hinweg bringen Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich in verschiedenen Bereichen ihre Talente zum Einsatz, damit

„
Wir sind
dabei!“

die Hansetage in Brilon unvergesslich werden.

Jeder tut, was er kann

Paradebeispielhaft für die hanseatische Idee, Basisdemokratie zu leben, sind in Brilon rund 1.000 Freiwillige im Einsatz: Denn was hier, tief im Sauerland

Heimat bedeutet, sollen die erwarteten 100.000 Gäste aus Nordeuropa – darunter viele Politiker, Stadtvertreter, Markttreibende, Hanseaten der anderen Hansestädte, Künstler und Kulturschaffende – nicht nur sehen. Sie werden erleben. Und so tut jeder, was er kann: Dolmetschen, Gastgeber sein, Kostüme nähen, Gärten öffnen, Marktstände bauen, Kaffee kochen, Speisen ausschenken, Spenden einholen, Programmpunkte planen, Pate stehen, Kinder begeistern, als Waldfee verzaubern oder wirklich (!) den Wald in den Stadtkern holen.

FUN FACTS: Die Vorbereitung der Hansetage in Zahlen

über **1.000** Brötchen zur Verpflegung der Jugendlichen bestellt

6.000 QUADRATMETER RASEN GEMÄHT

228 Meter Stoff vernäht

26 Tischdecken durch die Mangel gejagt

234 PROGRAMMPUNKTE KOORDINIERT

316 Quadratmeter Bühnenbretter geordert

10 Sportbereiche in den Startlöchern

rund **42** Fotos für die Kunstaussstellungen entwickelt

6 Filme für „Leute - Orte - Träume“ im Kasten

646 Dinosaurierkekse in der Vorbereitung

16 SPITZHÜTE ENTSTAUBT

24 Ausflugsziele auf Herz und Nieren geprüft

100 Haushalte polieren eingerostetes Englisch auf

100 private Briloner Gästezimmer herausgeputzt

32 Dienstpläne für Helferinnen und Helfer geschrieben

Unzählige Helfer...

...machen den Hansetag unbezahlbar und die Begegnungsmöglichkeiten unzählbar. Wir haben trotzdem den Versuch unternommen, an Zahlen heranzukommen und laden Euch ein, zu schätzen: Welche stimmen wohl? Die Auflösung und mehr dazu, was die einzelnen ehrenamtlichen Arbeitskreise so machen, findet ihr ab Seite 72.

1. Aus wie vielen Ländern stammen die Jugendlichen, die sich im Rahmen der youthHansa bei den Vorbereitungen der Hansetage in Brilon eingebracht haben?

a) 8 b) 22 c) 16

6. Wie oft heißt es rund um die sechs großen Bühnen während der Hansetage „grooven und swingen“?

a) 23 Mal b) 12 Mal c) 9 Mal

11. Bei wieviel Euro liegt der (Pflicht)-Jahresbeitrag des „Vereins zur Förderung der Hansetage 2020 in Brilon“?

a) 12 b) 9 c) 23

2. Wie viele Briloner Gärten werden zu den Internationalen Hansetagen herausgeputzt?

a) 21 b) 12 c) 9

7. Wie viele große Themen werden beim Hansekongress abgehandelt?

a) 6 b) 2 c) 4

12. Die wievielte Waldfee repräsentiert ab „Brilon blüht auf“ Brilon als die Stadt des Waldes?

a) 12. b) 17. c) 21.

3. Wie viele Freiwillige widmen sich der Präsentation der historischen Gewänder?

a) 94 b) 13 c) 27

8. Wie viele Kilometer muss das fest montierte Spinningrad „zurücklegen“, um bis nach Riga zu „radeln“?

a) 1682 b) 1435 c) 1522

13. Wie viele Meter ragt das Kyrill-Tor im Briloner Stadtwald in die Höhe, das an die Zerstörungskraft des namengebenden Orkans sowie an den Wiederaufbau des Waldes erinnert?

a) 5 b) 15 c) 10

4. Wie viele Meter Wald.Weg werden auf der Niederen Straße erlebbar sein?

a) 300 b) 400 c) 500

9. Wie viele künstlerische Positionen werden in den Ausstellungen von HANSEartWORKS versammelt?

a) 11 b) 12 c) 13

5. Wie viele Briloner Haushalte laden zu Kaffee, Kuchen und einem Plausch ein?

a) 7 b) 13 c) 17

10. Wie viele Ortsteile Brilons beteiligen sich an den Internationalen Hansetagen (Stand März 2020)?

a) 6 b) 8 c) 16



**Tipp: Im Heft Nachblättern
könnte helfen, um Antworten
auf fast alle Fragen zu finden.
Viel Spaß beim Rätseln!**

AK Kultur, Foto: Stadt Brilon

14. Wie viele Paten braucht es, um alle Hansestädte, die in Brilon zu Gast sein werden, mit einer Patenschaft zu versorgen?

- a) 110 b) 130 c) 140

15. In wie vielen Briloner Haushalten stehen Couches zum Surfen bereit?

- a) rund 50 b) rund 100
c) rund 75





Hier präsentieren die Freiwilligen ihre historischen Gewänder. Foto: Stadt Brilon

1. youthHansa

Jugendliche aus 16 Nationen bereiten sich schon lange auf ihren Beitrag zu den 40. Internationalen Hansetagen vor. Und all das ehrenamtlich. Viele Male haben sie sich getroffen, unzählige E-Mails verschickt und darüber diskutiert, wie sie zum großen Jubiläum am besten zeigen können, was es bedeutet junger Hanseat zu sein. Das größte Thema für die Jugendlichen ganz gleich welcher Nation: der Klimawandel. In Brilon kommen sie aus 110 Hansestädten zusammen und wollen in ihren HANDS ON-Projekten aktiv werden im Hinblick auf die Themen, die sie bewegen.

2. Offene Gärten

Zwölf verschiedene Gartentore dürfen in Brilon zu den Hansetagen durchschritten und ganz viel gepflegter Rasen bewundert werden. Die Ehren-

amtlichen aus dieser Arbeitsgruppe haben bereits einmal vorgeführt und es hieß bereits im vergangenen Sommer „Hereinspaziert“. Eine gelungene Generalprobe war das, die den Gartenfreunden aufgezeigt hat, wann sie am besten mit welcher gärtnerischen Vorbereitung anfangen sollten, damit vom 4. bis 7. Juni alles grünt und blüht. Traut euch, schaut bei den Hobbygärtnern vorbei, lasst euch auf ein Getränk oder ein Stück Kuchen einladen und genießt die sauerländische Gastfreundschaft.

3. Historische Gewänder

Modenschauen, Konzerte, Stadtfeste, Seniorennachmittage – die 27 freiwilligen Mittelalterfans verpassen seit Anfang 2018 keine Gelegenheit, ihre historischen Gewänder der Öffentlichkeit zu präsentieren und überall aktiv Werbung für die Hansetage in

Brilon zu machen. Auch zum Hansejubiläum im Juni stehen die Chancen gut, ihnen in ihren aufwendig und authentisch gearbeiteten Kleidungsstücken zu begegnen. Sie haben auf den Hansetagen nämlich keinen festen Stand, sondern flanieren mit ihren Gewändern durch die Stadt und fordern die Gäste zum Tanz auf. Also haltet euch bereit und tragt tanzbare Schuhe.

4. Wald.Weg

Der 400 Meter lange Wald.Weg sorgt dafür, während der Hansetage mitten in der Briloner Innenstadt in den Wald abtauchen zu können. Die Freiwilligen dieser Arbeitsgruppe haben also alle Hände voll zu tun, um möglichst viel heimische Natur in den Stadtkern zu holen. Die gesamte Niedere Straße wird nicht wiederzuerkennen sein, dafür tragen die Beteiligten Sorge –

und zwar im besten Sinne, um die Stadt des Waldes an den Hansetagen würdig zu repräsentieren und den deutschen Wald für die Gäste aus aller Welt erfahrbar zu machen.

5. Zum Kaffee bei Brilonern

Die ehrenamtlich Beteiligten im Arbeitskreis „Zum Kaffee bei Brilonern“ erhöhen allmählich ihre Kaffeereserven. Der ein oder andere zählt schon einmal nach, ob die Tischdecken und die lange nicht genutzte Mangel noch funktioniert. Es werden altbewährte Kuchenrezepte getauscht und die neusten Backtrends gegooglet, damit den Gästen aus aller Welt dann auch etwas geboten werden kann, wenn die Wohnzimmertüren in 13 Briloner Haushalten für die hanseatischen Freunde offenstehen.

6. Kultur

Der Arbeitskreis Kultur hat die große Aufgabe gleich sechs Bühnen vier Tage lang mit Programm zu befüllen und alle Auftritte zu koordinieren: 23 Bands heizen das Publikum zum Grooven und Swingen an, einige Musiker und Sänger laden die Gäste der Hansetage zum Mitsingen ein, anderen Künstlern geht es mit ihren Comedy-Auftritten vor allem darum, die Besucher zum Lachen zu bringen. Die vielen Heimatvereine und Kulturgruppen aus den Hansestädten bekommen ebenfalls ihre Bühne! Ganz gleich ob die Auftritte auf den Märkten, der Hauptbühne am Markt, der BigSix-, HanseMove- oder Hanse

Kids-Bühne, im Sauerländer Dorf, oder Am Wall stattfinden – „Den Überblick behalten“, lautet das Credo des Teams, das in der Vorbereitung für all die vielen Beiträge verantwortlich ist und für ein kunterbuntes Programm während der Hansetage sorgt.

7. Hansekongress

Die vier großen Themen des Hansekongresses „Gemeinsam Zukunft gestalten“ lauten: Recruiting, Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Innovation. Und so plant das Organisationsteam seit einiger Zeit ein Event für den wirtschaftlichen Austausch der Hansefamilie. Es wurden zahlreiche Workshops organisiert, der Ablauf festgezurrert, Ideen entwickelt und verworfen, Themen für Impulsvorträge definiert, passende Redner ausgewählt und eingeladen, Getränke und Snacks bestellt. Alles, damit am 5. Juni die beste Plattform bereit ist für die Entwicklung künftiger Projekte, Kooperationen und einen regen Austausch zwischen Vertretern aus Wirtschaft, Institutionen und Bildung.

8. HANSEMOVE

Nächster Halt Riga – zumindest, was die Hansetage in 2021 angeht. Für die ehrenamtlichen Helfer, die den HanseMove-Bereich zu dem machen, was er wird, heißt es: Alle Sportgeräte in den Kreishauspark und die angrenzenden Straßen drum herum. Insgesamt zehn Sportbereiche wird dort geben, die zusammen mit vielen Helfern aus Sportvereinen der Region

Vorbereitungen für den Wald.Weg. Foto: Stadt Brilon



Hoch 
Sauerland IT

INTERNET. TELEFON. WEB.

**EDV-Service
Telefonanlagen
Netzwerktechnik
Breitbandausbau
Standortvernetzung
Videoüberwachung
Hotspot-Systeme
Richtfunk**

Poststr. 12 • 59955 Winterberg
02981 98780-0 • www.hsk.it

ST. ENGELBERT
APOTHEKE

Apothekerin
Astrid Pfitzner

Friedrichstraße 4
59929 Brilon

Tel.: 02961/84 49
Fax: 02961/5 18 86



Fröhliche und gesunde
Hansetage wünscht das Team
der St. Engelbert-Apotheke!

Planung ist alles. Foto: Ute Hachmann



Die Waldfeen basteln einen großen Spitzhut, der ihren Stand zieren wird. Foto: Marie-Christin Schmelzer

gestaltet werden. Der Sport-Support-Verein montiert ein Spinningrad auf dem Gelände, mit dem Ziel, die Strecke von 1.682 Kilometer von Brilon bis Riga zu knacken. Also, nichts wie auf den Sattel springen und in die Pedale treten. Denn für jeden abgeleiteten Kilometer spendet der Verein einen Euro für einen wohltätigen Zweck.

9. HANSEartWORKS

Viele, viele künstlerische Beiträge in Foto- und Videoform hat der Arbeitskreis der HANSEartWORKS nach seinem Aufruf aus allen Hansestädten erhalten und Abende lang die hochwertigen Bewerbungen gesichtet. Es wurde viel im Sinne der Sache diskutiert und die Auswahl für die Ausstellung „Leute – Orte – Träume“ fiel am Ende auf 11 künstlerische Positionen. Und weil die Arbeitsgruppe, die Kunst so liebt, hat sie sich kurzerhand entschieden, zwei weitere Künstler in einer weiteren Ausstellung zu präsentieren: So wird in der ehemaligen Räucherei mit einer Sonderausstellung zu den Hansetagen eine Premiere gefeiert und noch mehr Fotokunst zu sehen sein.

10. Aktiv in den Ortsteilen

Was wäre Brilon ohne seine Ortsteile? Das haben sich auch einige freiwillige Gruppen aus Gudenhagen-Petersborn, Bontkirchen, Brilon-Wald, Altenbüren, Madfeld, Nehden, Rösenbeck und Thülen gedacht und sind sich schon im März 2020 sicher: Wir wollen auf dem Heimatmarkt der Hansetage in Brilon der ganzen Welt zeigen, was für unser Örtchen typisch ist. Sei es das Kyrill- oder Millenium-Tor, das Schützen- oder Karnevalsweesen, seien es besondere Osterbräuche oder geographische Gegebenheiten – jedes Dorf setzt sich für die Internationalen Hansetage auf seine Weise in Szene.

11. Vorstand des Fördervereins

Am 24. Juni 2015 war es offiziell: Der „Verein zur Förderung der Hansetage 2020 in Brilon“ war gegründet und die Idee der Freiwilligen manifestiert, diese Großveranstaltung finanziell und ideell zu unterstützen. Seitdem unterstützt der Verein die Organisatoren der 40. Internationalen Hansetage in Belangen des kulturellen Rahmenprogramms, der internationalen Begegnungen und der Betreuung in- und ausländischer Gäste. Heißt konkret: Es wird an allen Enden und Ecken gearbeitet, gemacht und getan, damit das Fest ganz im Sinne der Satzung die internationale Gesinnung, die Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und den Völkerverständigungsgedanken fördert. Mitglied kann eigentlich jeder werden, der den

(Pflicht)-Jahresbeitrag in Höhe von 12 Euro aufbringen kann. Und ganz freiwillig können natürlich auch höhere Beiträge geleistet werden.

12. Waldfeen

Da wurde nicht lang gezaubert – für alle ehemaligen Waldfeen stand direkt fest: Wenn die Hansetage in Brilon sind, dann sind wir selbstverständlich voller Elan und mit aller Kreativität mit von der Partie. Typisch Waldfeen eben. Damit ihr Stand auf dem Wald. Weg ganz bewundernswert wird, haben sie einen überdimensionalen Feenhut gebastelt. Außerdem rufen sie wieder einen Wettbewerb aus. Im vergangenen Jahr gab es bereits einen Testlauf und sie erhielten 31 wundervoll gestaltete Miniatur-Waldfeen, die prämiert wurden. Wie sich die Aktion zu den Hansetagen gestaltet? Lasst euch überraschen. Ebenfalls bereits erprobt ist der Ausschank der grünen Waldfee-Bowle, auf die sich alle hanseatischen Besucher ebenso freuen dürfen wie auf die Fotobox der Warsteiner Brauerei. Vielleicht ergattert ihr ja sogar ein Foto mit der dann amtierenden 17. Waldfee? Wir wünschen viel Glück!

13. Ausflüge

Das Engagement der freiwilligen Helfer nimmt kein Ende. Eine Truppe Wanderfans hat sich zusammengefunden, um den internationalen Besuchern während der Hansetage vor Augen zu führen, weshalb Brilon die Stadt des Waldes ist und nimmt alle Hanseatinnen und Hanseaten einfach

Der Arbeitskreis „Ausflüge“ testet einen der vielen Wanderwege. Foto: Stadt Brilon





Die Junge Union engagiert sich. Foto: Stadt Brilon

Das erste Treffen des Arbeitskreises „Historische Gewänder“. Foto: Stadt Brilon

mit in die Natur. 24 Wege wurden getestet, aber am Ende sind nur die sechs besten Touren ins Ausflugsprogramm eingegangen, die jeden Naturliebhaber vor die Qual der Wahl stellt: Wie wäre es mit einer Wanderung zum Almequellgebiet im Norden Brilons? Oder mit einem Wanderausflug in den Briloner Süden, vorbei am zehn Meter hohen Kyrill-Tor entlang des Rothaarsteigs? Oder doch lieber ein Stadtpaziergang über weniger Stock und Stein, dafür prall gefüllt mit Historischem rund um Brilon?

14. Patenfamilien

Für große und kleine Freundschaftsgesten sorgen die 110 Patenfamilien.

Für jede teilnehmende Hansestadt eine. Es muss sich genau genommen nicht um eine ganze Familie handeln, auch Einzelpersonen sind unter den Freiwilligen, die eine Patenschaft übernehmen. Ihr Job während der Hansestage? Kein logistischer. Sie dienen den Delegierten als Ansprechpartner während ihres Aufenthalts in Brilon für die alltäglichen Fragen: Wie komme ich zum Hansekongress? Wo kann ich mir eine Zahnbürste kaufen? Wann startet die Hanseparty? Der Fantasie sind den Paten keine Grenzen gesetzt: Die Delegierten zu einer Tasse Kaffee einzuladen ist ebenso willkommen, wie der Besuch der Paten am Stand der Hansestadt auf

BRAUN
Büroinnovationen



Kopieren war gestern

RICOH

MULTIFUNKTIONSSYSTEME
COPY - PRINT - SCAN
DOKUMENTEN-MANAGEMENT

BRAUN BÜROORGANISATION

Am Ratmerstein 9
59929 Brilon
02961 / 2075
info@braun-buero.de
www.braun-buero.de

www.kaiser-mineraloel.de



**Ihr zuverlässiger
Energielieferant**

- » Heizöl
- » Diesel
- » Benzin
- » Holzpellets
- » Tankstellen
- » Autowäsche

kaiser
MINERALÖLE

Tel. 0 29 61 / 78 10

Kaiser Mineralöl und Tankstellen GmbH
Nehdener Weg 9 • 59929 Brilon
info@kaiser-mineraloel.de

dem Hansemarkt oder der gemeinsame Gang zur Hanseparty wünschenswert sind. Ihre Vorbereitungen bestehen also gerade darin, sich gut über die Veranstaltung zu informieren und ihr und den Begegnungen mit großer Freude entgegenzublicken.

15. Privatunterkünfte

Couchsurfing at its best! Zahlreiche Haushalte stellen ihre Sofas, Gästebetten und Luftmatratzen zur Verfügung, damit auch wirklich jeder Gast, der zu den Hansetagen nach Brilon kommt, eine Schlafmöglichkeit ergattert. In den Privatunterkünften sind die Schlafplätze übrigens kostenlos – ebenfalls umsonst: Die Begegnung und der Austausch mit Menschen aus aller Welt, wenn man sich hier ehrenamtlich einbringt. Und so kümmert sich der Arbeitskreis engagiert darum, Nachbarn, Freunde und Kollegen davon zu überzeugen, ihre Couch frei zu

räumen und einen Mitbewohner auf Zeit bei sich zuhause aufzunehmen.

Gemeldete Helfer für Veranstaltungszeitraum

Unfassbar viel freiwillige Arbeit wird vor der großen Veranstaltung im Juni geleistet. Aber: Auch während der Veranstaltung gibt es unzählige Aufgaben zu erfüllen, damit die Hansetage in Brilon funktionieren können. Unzählige Menschen aus Brilon und der

Region haben sich gemeldet, sich an den Tagen der Tage ehrenamtlich zu engagieren, Würstchen zu verkaufen, in den Infobuden Dienst zu schieben, als lebende Infosäulen unterwegs zu sein, im HanseOffice für Fragen bereitzustehen, an den Bühnen zu helfen, im HanseKids-Bereich Stände zu betreuen...

Erstes Helfertreffen. Foto: Stadt Brilon



Die Briloner, die ihre Gärten öffnen. Foto: Stadt Brilon



Von Britta Rübsam

HANSEMOVE – Brilon bewegt!

Rund um den und im Kreishauspark stehen während der Hansetage in Brilon alle Zeichen auf Action. Stillstehen war gestern. Heute heißt es „Move your body“. Im HanseMove-Bereich können alle Bewegungsfanatiker ihrem Tatendrang Folge leisten und Sportarten ausprobieren, die es sonst nicht so einfach auszuprobieren gibt. Oder wer hat sich schon einmal am Skispringen, Biathlon oder Rodeln versucht? Es handelt sich um Miniatursprung- und Rodelschanze, aber immerhin. Die Sparkasse Hochsauerland präsentiert gemeinsam mit heimischen und umliegenden Sportvereinen, regionstypische Sportarten und lädt Familien, Jung und Junggebliebene ein, das Laser-Biathlongewehr in die Hand zu nehmen oder die Flugski unter die Füße zu schnallen. Und damit ist dem Wintersport noch kein Ende gesetzt: Die Sparkasse Hochsauerland stellt als Hauptsponsor des HanseMove-Bereichs im Kreishauspark sogar ihre „Eis“bahn auf – und keine Sorge! Damit das Vergnügen nicht dahinschmilzt, wird das Eis durch eine synthetische Oberfläche ersetzt. Sie ist ökologisch, nachhaltig und benötigt keine Energie. Ein Fahrgefühl, wie auf echtem Eis. Also: Auf die Kufen, fertig, los!

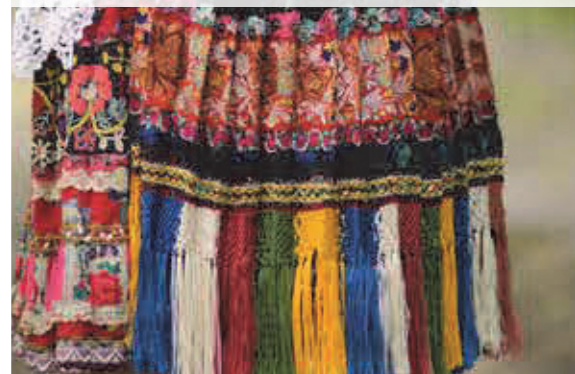
Der gesamte Heinrich-Jansen-Weg, der zum Kreishauspark führt, ist gespickt mit Aktionen, an denen kein Sportfan einfach so vorbeigehen kann. Ihm wird es in Fingern und Füßen jucken und er wird die Angebote testen wollen. Jeder, der dem Wintersport (im Sommer) nichts abgewinnen kann, verliert vielleicht ein paar Kalorien, wenn er das Rhönrad fahren versucht oder die ganze Mannschaft zu einer Partie Menschenkicker animiert. Noch mehr Action verspricht der Bike-Trail. Strampeln schön und gut, aber lieber schnell statt hügelauflauf und -ab? Dann nichts wie auf den Sattel des fest montierten Spinning-Rades des Vereins Sport-Support e.V. und dabei per Muskelkraft etwas Gutes tun. Denn für jeden Kilometer kann ein Euro für das Projekt „Radeln nach Riga“ gespendet werden. Das Ziel: Die Strecke von 1.682 Kilometer von Brilon bis Riga – dem kommenden Austragungsort der Hansetage – zu knacken.

Lieber festen Boden anstelle von Pedalen unter den Füßen? Die Volkshochschule Brilon-Marsberg-Olsberg wartet jeden Vormittag mit Yoga, Taiji, Zumba oder Pound, dem neuen Trendsport bei dem Drumsticks zum Einsatz kommen, auf geerdete Sportler. Und selbstverständlich kommt auch der Tanz nicht zu kurz: Ob in einer schweißtreibenden Einheit mit der Dynamic Dance Academy oder im Takt der Musik der Bands und DJs – mitgrooven rund um die HANSEMOVE-Bühne ist erwünscht.



HANSE. HEIMAT. MOVE.

**DIE HANSE IST BUNT.
WIR SIND ES AUCH!**



**FEIERE MIT UNS BEIM
HANSEMOVE IM
KREISHAUSPARK**



Handel ist mehr als Wirtschaftszahlen –

wie die Faire Hanse die Welt ein kleines bisschen besser macht

Von Sarah Bauer

Hanse ist Handel. Doch was nach dem gütlichen Austausch von Waren klingt, ist nicht immer ohne Konflikte. Nicht heute, wo immer wieder Handelskriege und Strafzölle über den Ozeanen hängen wie zäher Nebel – und nicht vor 850 Jahren, als Herzog Heinrich der Löwe mit einer außergewöhnlichen Regelung einen „fairen Handel“ schaffte. Damals bekämpften sich niederdeutsche Kaufleute und ihren Kollegen aus Gotland mit Gewalt. Heinrich der Löwe gewährte den Gotländern schließlich die gleichen Rechte wie seinen Niederdeutschen: Zollfreiheit, Schutz und Frieden. Es wurde ein gegenseitiges Abkommen daraus,

das den Grundstein für den späteren Hansebund legte. Handel ohne Fairness ist eben kein guter Handel. Und so spielt die „Faire Hanse“ auf den Hansetagen in Brilon eine ganz besondere Rolle. In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit und Fair Trade eine Bedeutung haben, wie nie zuvor.

„Viele Hansestädte sind bereits Fairtrade-Städte“, erklärt Michael Kahrig, der Hanse-Beauftragte der Stadt Brilon. „Allein in Deutschland sind es über 40.“ Die Metropolen Bremen, Dortmund und Rostock stehen sogar unter der Bezeichnung Hauptstadt des fairen Handels. Eine Fairtrade-

Stadt fördert den fairen Handel im Kleinen – auf städtischer Ebene. Mit Politikern, Läden und Menschen, die sich gemeinsam lokal für fairen Handel starkmachen und damit ganz konkret Bauern, Unternehmen und Familien in Asien, Afrika und Lateinamerika unterstützen.

Lübeck 2014: Startschuss zur Fairen Hanse

Es war vor sechs Jahren auf dem Hansetag in Lübeck, als Fair Trade zum ersten Mal zum offiziellen Teil der Veranstaltung wurde. „Damals hielt Professor Dr. Harm von Seggern von der Universität Kiel im Vorfeld einen Vortrag für die Menschen in Lübeck, um die wichtige Verbindung zwischen mittelalterlichem Hansebund und fairem Handel herauszustellen“, erinnert sich Michael Kahrig. Im Mai 2014, während der Hansetage, luden dann 233 Familien beim „Klönshnack“ die internationalen Gäste zu Kuchen und fair gehandeltem Kaffee ein. Es gab Gutscheine für den Weltladen und den ONE-Fairtrade-Laden. „Fairer Handel bedeutet nicht nur, dass die großen Unternehmen etwas tun“, erklärt Kahrig. „Jeder kann persönlich mit seinem Verhalten etwas dazu beitragen, dass Kauf und Konsum gerechter und nachhaltiger werden. Für uns in Brilon sind die Hansetage dabei eine große Chance, viele Menschen zugleich mit diesem Gedanken zu erreichen und zu zeigen, dass Handel nicht nur Gewinn und Macht ist, sondern es bei der Hanse auch um Fairness und den Menschen geht.“ Ebenfalls in Lübeck gab es zum ersten Mal ein Zusammenkommen von Delegierten der Hansestädte und Organisatoren von Fair Trade Projekten. In Workshops diskutierten sie aktuelle Fragen und Probleme in der Welt und wie Hanse und fairer Handel mehr Hand in Hand gehen können. Ein Markt, der faire, biologisch an-

gebaute und regionale Produkte verkaufte, hinterließ die Gäste „mit gutem Bauchgefühl“. „Letztlich konnten viele Menschen für fairen Handel sensibilisiert und für konkrete Aktionen gewonnen werden“, so Kahrig. „Das erhoffen wir uns auch für dieses Jahr in Brilon und sind schon ganz gespannt.“

Kein Plastik und fairer Genuss: Brilons Ideen für die Faire Hanse

Nach den Lübecker Hanse- tagen 2014 wurde ein Antrag gestellt, so- dass von nun an auf Hanse- tagen min- destens einen Pro- gramm- punkt zu Fairer Hanse geben muss. Ein Jahr spä- ter gründete sich eine Projekt- gruppe in Ham- burg. „Der Gedanke muss ausgeweitet werden“, findet Kahrig. „Es geht nicht nur darum, fair gehan- delten Kaffee auszuschenken, sondern auch die Organisation der Hanse- tage nachhaltiger zu gestalten und in Sem- inaren und Konferenzen für faire Wirtschaft zu werben, Ideen auszu- tauschen und Handelsbeziehungen



im Hinblick auf soziale Fragen und den Klimawandel zu verbessern.“

Auf den Hanse- tagen in Brilon wer- den Besucher neben fairen Produk- ten auch einen Infostand zum Thema Faire Hanse auf dem Markt finden. Geplant sind unter anderem Work- shops und eine Ausstellung sowie der weitestgehender Verzicht auf Plastik- besteck. „Wir möchten gern Hanse- tassens verkaufen“, erklärt Michael Kahrig. „Wenn man diese dann mit- bringt und sich dort den Kaffee oder Tee nachfüllen lässt, bekommt man einen Ra- batt.“ Daneben soll es auch wieder ein Tref- fen für Abgeordnete aus Hanse und fair- em Handel geben.

Die Hanse- tage feiern nicht nur interkul- turellen Austausch und Handel, sondern blicken über den Tellerrand hinaus. „Es geht beim Handel nicht mehr nur darum, was man verkaufen kann, sondern auch, was man zurückgeben kann“, so Kahrig – an die Gäste aus aller Welt, aber auch an die Umwelt und nach- folgende Hanse- generationen.

Foto: Kaffcemobil Brilon



Entsorgung ist Profisache!

Für Haus, Hof und Bauprojekte.



Entrümpelungen, Baustellenabfälle, Folie, Schrott, alte Elektrogeräte oder Bauschutt - wir entsorgen alles, was Sie nicht mehr haben wollen.

- > **Containerdienst**
- > **Aktenvernichtung**
- > **Schrott & Metalle**
- > **Altpapierverwertung**
- > **Altholzverwertung**
- > **Grünabfälle**
- > **Gewerbeabfallentsorgung**
- > **Speiseabfallentsorgung**

Nutzen Sie auch unsere Wertstoff- und Recyclinghöfe in der Region und liefern Sie Ihre Abfälle einfach und bequem selber an.

Wir sind immer in Ihrer Nähe:

- **Entsorgungszentrum**
Almerfeldweg 55-61 - 59929 Brilon
Mo-Fr: 7 - 18 Uhr / Sa: 9 - 13 Uhr

- **Rohstoffhandel / Schrott**
Gallbergweg - 59929 Brilon
Mo-Fr: 7:30 - 16 Uhr

*Verantwortung leben.
Für Generationen.*

Stratmann

Wiemecker Feld 7 - 59909 Bestwig

www.stratmann.de

Entdecken Sie auch unsere Jobs:
www.stratmann.de/karriere

Rufen Sie uns gebührenfrei an:
☎ 0800 / 222 8 555

Gallbergweg 17
59929 Brilon
Tel. 02961 962848-0



Als zertifizierter Medienbetrieb
in Brilon bieten wir Ihnen:

- | Individuelle Beratung
- | Offsetdruck
- | Kleinformatiger Digitaldruck
- | Hightec Proofsystem
- | Veredelung aller Produkte
- | Personalisierung und Versand
- | Geschäftsdrucksachen –
Briefpapier, Visitenkarten
- | Plakate, Poster und Banner
- | Prospekte und Broschüren
- | Einladungen

BEEINDRUCKEND VIELSEITIG



info@sd-kemmerling.de
www.sd-kemmerling.de

Impressum

Herausgeber:

Standpunkt-Verlag GmbH
Negertstraße 1b
59955 Winterberg
02983 979960
www.standpunkt-verlag.de

Redaktion:

Britta Rübsam, Sarah Bauer
& Valeria Scalerandi
Textagentur „frei getextet“
www.freigetextet.de
Bahnstraße 36
40878 Ratingen
hallo@freigetextet.de

Redaktionsbüro Textzeit
Ralf Hermann
Wernsdorfer Straße 44
59955 Winterberg
02981 599 3603
ralf.hermann@textzeit.net

Lektorat:

Britta Rübsam

Anzeigen:

Standpunkt-Verlag GmbH
Pascal Möhrke + René Fiebig
Negertstraße 1b
59955 Winterberg
02983 979960
www.standpunkt-verlag.de

Gestaltung:

Werbeagentur Werbstatt
Senge-Platten-Str. 2
59955 Winterberg
02983 1632
www.werbstatt.info

Druck:

Satz & Druck Kemmerling GmbH
Gallbergweg 17
Gewerbegebiet West
59929 Brilon
02961 962848 - 0
www.sd-kemmerling.de

Stand: 15. März 2020

Ansprechpartner



Michael Kahrig
Hansebeauftragter/
Delegationsmanagement
m.kahrig@brilon.de
02961-794-111



Ute Hachmann
Projektleiterin
u.hachmann@brilon.de
02961-794-2020



Thomas Mester
Kulturprogramm
t.mester@brilon.de
02961-969 950

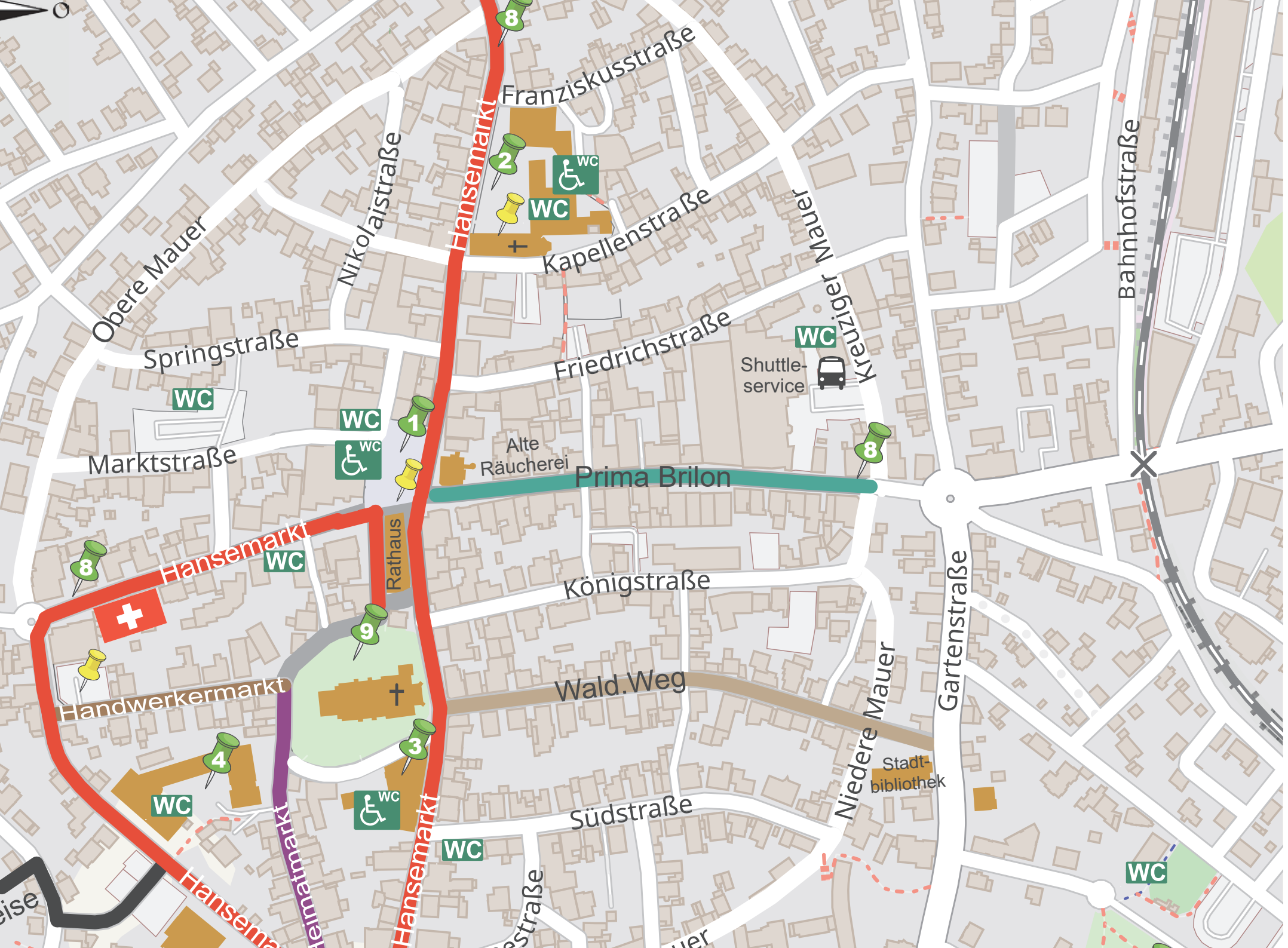
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Magazin oft nur die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



BEZIEHUNGSSTATUS:
**VERLIEBT INS
SAUERLAND.**

DAS EINZIG WAHRE





durch
 die F
 (Stra
 Derk

Hei
 Hier
 und
 die g
 (Sch

Han
 Altes
 der F
 (Kir

Wal
 Vom
 Wiss
 heim

Prin
 Scha
 gefü
 Brilo

Zeit
 Erleb
 durch
 (von
 zum

1
 2
 3
 4
 5
 6
 7



Foto: Ute Lennartz-Lembeck



Wir danken allen Sponsoren, Partnern und Förderern!

